

Materialien zur bayerischen Ornithologie V.

Fünfter Beobachtungsbericht aus den Jahren 1905 und 1906.

Unter Mitwirkung von

C. Bertram, L. Freiherrn von Besserer, W. Gallenkamp und
Dr. J. Gengler

bearbeitet von

Dr. C. Parrot.

Der hiermit durch die „Ornithologische Gesellschaft in Bayern“ zur Ausgabe gelangende fünfte Bericht, welcher in gleicher Weise wie die vorhergehenden in erster Linie der Wirksamkeit zahlreicher im Lande verteilter Beobachtungsstationen, dann aber auch wieder der speziellen Tätigkeit verschiedener Vereinsmitglieder, die alle bemerkenswerten Vorkommnisse zu registrieren bemüht waren, seine Entstehung verdankt, hat gegen früher einige Änderungen erfahren. Mehr noch wie bisher wurde bei der sog. „Sonderbeobachtung“, die sich die Erforschung der phänologischen Verhältnisse bei einer Anzahl von ausgewählten Arten zur besonderen Aufgabe gesetzt hat, das Schwergewicht auf eine zusammenhängende Bearbeitung des Frühjahrszuges gelegt, während die sonst mitunterlaufenen Nachrichten über Fortpflanzung, Herbstzug und Biologie nur anhangsweise gebracht werden sollten. Die Verteilung des ganzen Stoffes an die einzelnen Mitarbeiter erlitt insofern eine Abänderung, als Herr Gallenkamp, dem schon die Bearbeitung der großen Schwalbenenquête von 1905 übertragen war, nunmehr auch die Darstellung des Frühjahrszuges 1906 bei *Hirundo rustica*, *Ruticilla tithys* und *Cuculus canorus* übernahm, nachdem durch den Erhalt wertvollen Datenmaterials aus dem benachbarten Württemberg ganz unerwartet die Möglichkeit gegeben war, die Prüfung der Besiedelungsverhältnisse bei genannten Arten auf fast ganz Süddeutschland auszudehnen. Daß hier nur die von dem gen. Herrn inaugurierte und mit unbestreitbarem Erfolg verwandte graphische Methode in Anwendung zu kommen hätte, darüber konnte ein Zweifel natürlich nicht bestehen. Das übrige Zugsdatenmaterial, soweit es lediglich aus dem rechtsrheinischen Bayern vorlag, wurde dagegen in gewohnter Weise durch die beiden bisherigen Bearbeiter zur Darstellung gebracht.

Starke Einschränkung sollte nun aber, nachdem eine Reihe von Jahren hindurch in bestimmter Absicht der ganze Stoff in denkbar breitester Form *) Veröffentlichung gefunden hatte, von jetzt ab der allgemeine

*) Diese scheinbar „allzugroße Genauigkeit“ mußte sich wohl dann und wann eine etwas spöttische Kritik gefallen lassen; hier sei aber darauf hingewiesen, daß gar Manches dem Fremden total unwichtig vorkommen mag, was

Bericht erfahren. Diese Notwendigkeit ergab sich nicht nur aus dem stetigen Anwachsen des Beobachtungsmaterials, das zufällig gerade mit einer allseitigen Erhöhung der Buchdruckerpreise zusammenfiel, sondern auch aus dem inneren Bedürfnis heraus, die Masse der Einsendungen, bei denen naturgemäß immer mehr Wiederholungen auftreten müssen, sodaß die Qualität des Gebotenen mit der allgemeinen Stoffzunahme unmöglich gleichen Schritt zu halten vermag, zu einer gewissen Abgleichung zu bringen und durch zweckmäßige Zusammenziehungen die Übersichtlichkeit zu heben.

Eine Art „Bearbeitung“ des zur Verfügung stehenden Materials, wie sie schon längst von befreundeter Seite als wünschenswert hingestellt wurde, ist also auf diese Weise bereits in die Wege geleitet und es ist dem Herrn, der sich der enormen Mühe einer derartigen „Publikationsvereinfachung“ unterzog, nicht genug Dank dafür zu wissen, daß er mit solcher Bereitwilligkeit, wenn auch, wie er sagt, oft schweren Herzens auf die dahin abzielenden Intentionen des Leiters der „Abteilung“ einging. Dem für diese Berichte speziell Interessierten wird es freilich nicht entgehen können, daß manche ihm vielleicht lieb gewordene oder wichtig erschienenen Details auf diese Art in Wegfall gekommen sind; hierunter befinden sich vor allem viele mit dem Zug in Zusammenhang stehende Einzelheiten sowie der größte Teil der auf das Fortpflanzungsgeschäft bezüglichen Nachrichten, bei denen naturgemäß am meisten eine alljährliche Wiederholung der Erscheinungen Platz greift.

Auch den Beobachtern, welche sich durch besonders genaue Berichterstattung auszeichnen pflegen und deren Eifer deshalb auch nicht erlahmen soll, mag die besagte Änderung nicht immer erwünscht kommen, doch war ein anderer Ausweg, sich der Überfülle des Stoffes zu erwehren, nicht in Frage stehend, nachdem die beschränkten Mittel der Gesellschaft, die ohnehin den durch Verdichtung des Beobachternetzes stark vergrößerten Apparat der „Abteilung für Beobachtungsstationen“ kaum mehr bestreiten können, eine weitere Ausdehnung des Umfanges der Publikation absolut ausschließen mußten. Dadurch wenigstens, daß das ganze Rohmaterial im Vereinsarchiv dauernd aufbewahrt wird, soll etwaigen Interessenten jederzeit die Möglichkeit geboten sein, dasselbe noch einmal auf etwaige Spezialfragen durcharbeiten.

In „technischer“ Beziehung ist zu bemerken, dass in diesem allgemeinen Teile Zugdaten stets nur „im Vorübergehen“ mitgeteilt sind, und zwar bedeuten Daten aus dem Frühjahr erste Ankunftsstermine, solche aus dem Herbst letzte Notierungen. Fetter Druck zeigt an, daß es sich um das Verhalten der Hauptmasse (Hauptzug) handelt. Allein stehende römische Zahlen bezeichnen das Monat. Die Namen der Gewährsmänner sind diesmal der Platzersparnis halber ebenfalls im Text

dem Forscher, der sich mit der Darstellung der lokalen faunistischen und biologischen Eigentümlichkeiten zu befassen hätte, vollends dem angehenden Vogelfreunde, der erst die Plätze kennen lernen soll, wo er bestimmte Arten an einer bestimmten Örtlichkeit auffinden kann, durchaus nicht gleichgültig erscheinen wird. —

ganz weggelassen worden; sie können in der Regel aus dem Beobachterverzeichnis^{*)} ersehen werden, in welchem auch Ortsnamen Aufnahme gefunden haben, welche nur als ganz gelegentliche oder vorübergehende Aufenthaltspunkte von Beobachtern in Betracht kommen. Ist beides nicht der Fall, handelt es sich vielmehr um Konstatierungen, die beim Präparator in Erfahrung gebracht wurden, so ist in der weitaus größten Zahl von Fällen der Name des Herausgebers, der die betreffenden Objekte, soweit sie hier am Platze zur Präparierung gelangten, sämtlich selbst in Augenschein genommen und identifiziert hat, zu ergänzen. Diese Ortsnamen sind im Verzeichnis nicht eigens aufgeführt. Von auswärtigen Präparatoren, unter welchen sich seit Jahren unser Mitglied Erdt durch die Mitteilung genauer Ansätze aus seinen Geschäftsbüchern besonders hervortut, pflegten seltenere Vorkommnisse direkt gemeldet zu werden. Allen den Herren — ihre Namen finden sich im Verzeichnis — schuldet die Gesellschaft für ihr vielfältig bewiesenes Entgegenkommen speziellen Dank. Um Mißverständnissen vorzubeugen oder schon zu Tage getretene Bedenken zu zerstreuen, sei indessen ausdrücklich betont, daß die zahlreichen als „erlegt“ aufgeführten Stücke, welche seit Jahren in unseren Berichten figurieren, nicht im Auftrage oder auf indirekte Veranlassung unserer Gesellschaft getötet wurden, sondern daß sich diese stets darauf beschränkt hat, von der Erbeutung solcher Objekte Notiz zu nehmen! So vermag die Wissenschaft aus dieser „Liebhaberei“ der Jagdbeflissenen, der zu steuern nicht in der Macht des Vereins liegt, wohl Nutzen zu ziehen: ihr zum Opfer brachten in der Tat nur ganz vereinzelte Exemplare gebracht zu werden. Es ließen übrigens schon die Bemerkungen früherer Berichte m. E. keinen Zweifel darüber aufkommen, daß jene Erlegungen nie und nimmer auf das Konto der wissenschaftlichen Ornithologie gesetzt werden dürfen. —

Die bisher angewandte lateinische Nomenklatur wurde im allgemeinen auch dann, wenn Zweifel an ihrer Richtigkeit bestehen, beibehalten, um den Beobachtern nicht die Benützbarkeit der älteren Berichte zu erschweren; es sind ja vielfach auch die Akten über die Namensfrage noch nicht abgeschlossen, und so lange eine Einmütigkeit nicht erzielt ist, tut man besser daran, gegen irgendwelche Änderungen, mögen sie auch vom Standpunkte der Priorität berechtigt erscheinen, sich ablehnend zu verhalten. Zu bemerken ist, daß in dem gelegentlichen Nebeneinanderstehen von binären und trinären Beziehungen keine Inkonsequenz erblickt werden darf, daß vielmehr in allen Fällen, wo

^{*)} Eine Liste der württembergischen Beobachter ließ sich aus den lückenhaften Namensangaben nicht zusammenstellen. Die geographischen Positionen der meisten bayerischen Stationen sind aus den Besiedelungstabellen (s. Sonderbeobachtung) ziemlich genau ersichtlich; es konnte deshalb von ihrer speziellen Aufführung im Beobachterverzeichnis Abstand genommen werden, mußten doch auch manche andere, als berechtigt anzuerkennende Wünsche, denen Jak. Schenk in seiner freundlichen Besprechung des letzten Berichtes („Aquila“ 1906) Ausdruck verliehen, wegen „chronischen Arbeitermangels“ auf spätere Zeit zurückgestellt werden.

die „Unterart“ nicht angegeben ist, die binäre Bezeichnung nur als Sammelbegriff für die ganze Spezies ohne Rücksicht auf etwaige Unterformen anzusehen ist, wie das ja bei vielfach nur beobachteten Vögeln das allein Angängige erscheint.

Das Material der Rheinpfalz wurde, da es sich um einen getrennten Gebietsteil handelt, wieder einer gesonderten Bearbeitung unterzogen.

Eine neue Einführung, welche längst von den ungarischen Kollegen zur Nachahmung empfohlen wurde, ist die Anwendung von „biologischen Zeichen“, die von nun an jeder Vogelart vorausgesetzt werden sollen, damit jedermann sich sofort über ihr phänologisches Verhalten in unserem speziellen Beobachtungsgebiet informieren könne: hier ist in erster Linie das Verhalten der einheimischen Brutvögel in Berücksichtigung gezogen.

Schließlich ist es der Vereinsleitung eine angenehme Pflicht, allen Mitarbeitern an dem schönen Werke einer möglichst allseitigen ornithologischen Durchforschung unseres Heimatlandes herzlichen Dank auszusprechen für ihr trennes Festhalten an der übernommenen Aufgabe, gleichzeitig aber der Bitte Ausdruck zu verleihen, daß sie in ihrem Eifer nicht erlahmen möchten: denn gerade im gegenwärtigen Zeitpunkt, wo durch eine angemessene Verdichtung des Beobachternetzes — den Männern von der grünen Farbe, deren bewährter Stamm im letzten Jahre stattlichen Zuzug erhalten, haben sich nunmehr erfreulicherweise auch viele Angehörige des Lehrerstandes zugesellt — manche Wünsche unseres Forschungsprogramms ihrer Verwirklichung nahe gerückt erscheinen, kann auch nicht ein Berichterstatter entbehrt werden und wäre jede Lockerung im Gefüge des Instituts unserer Beobachtungsstationen nur aufs Tiefste zu beklagen.

München, im November 1907.

Dr. Parrot.

A. Das rechtsrheinische Bayern.

Verzeichnis der Beobachtungsstationen^{*)} in den Jahren 1905 und 1906.

Station	Bezirksamt	Namen	Beobachter
Affaltern	Wertingen	Rendle, Max	k. Pfarrer
Aha	Gunzenhausen	Pöschel	Lehrer
*Aibling	Aibling	Lesmüller, Aug.	Chemiker
Aindling	Aichach	—	—

^{*)} Die mit * bezeichneten Orte waren nur vorübergehend von Beobachtern besetzt oder ihre Namen wurden durch den Präparator mitgeteilt.

Station	Bezirksamt	Namen	Beobachter
*Almoshof	Nürnberg	Heerwagen, Dr. H.	Assistent
Alsmoos	Aichach	Schmid, Ziegler	—
*Altmannhof	Amberg	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
*Alzenau	Alzenau	" " "	" "
*Amberg	Amberg	" " "	" "
Ammerland	Wolftratshausen	Oscheka, Konst.	Fasanenmeister
"	"	Kink	Gymnasiast
Andechs	Starnberg	Heindl, Em.	Pater O. S. B.
Arnstorf	Eggenfelden	Braun, Joh.	k. Notar
Aschaffenburg	Aschaffenburg	Blum	k. Forstmeister
Augsburg	Augsburg	Ziegler, Val.	Schutzmann
"	"	Fischer, Ant.	k. Postadjunkt
"	"	Honstetter	Präparator
Autenried	Günzburg	Stölzle, H.	k. Forstwart
Babenhausen	Illertissen	Geggerle	Lehrer
Bachhausen	München II.	Fehr	—
*Bärenbach	Oberdorf	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
*Baiersdorf	Erlangen	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
*Baisweil	Kaufbeuren	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
Baldersheim	Ochsenfurt	Blau, Joh.	k. Waldaufseher
"	"	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
Bamberg	Bamberg	Ries, Dr. A.	a. o. Lyzealprofessor
Bayreuth	Bayreuth	Schuler, F. W.	Rentner
"	"	Spies, Jak.	k. Kreisbaurat
Beilngries	Beilngries	Jüngling	k. Forstmeister
Benediktbeuren	Tölz	—	—
*Berchtesgaden	Berchtesgaden	Parrot, Dr. C.	Arzt
Berg	Neumarkt, Obpf.	Messerer	k. Förster
*Bernbeuren	Schongau	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
Bernlohe	Schwabach	Finkler	Lehrer
*Bernried	Weilheim	Lesmüller, Aug.	Chemiker
Birkenfels	Ausbach	Ledermann, Alb.	k. Förster
*Bischberg	Bamberg II.	Ries, Dr. A.	Lyzealprofessor
Bischofsheim	Neustadt a. S.	Fuchs	k. Forstmeister
Bischofswiesen	Gerolzhofen	Voit	" "
Bischwind	Berchtesgaden	Reuß, M.	Lehrer
"	Ebern	Meisner	"
Bockhorn	Erding	Hörmann	"
Bodenbach	Lohr	Hofmann, K.	k. Pfarrer
*Bodenwöhr	Neunburg v. W.	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
*Bogen	Bogen	" " "	" "
*Bogenhausen	München	Lesmüller, Aug.	Chemiker
Bolzheim	—	Eberle	—

Station	Bezirksamt	Namen	Beobachter
*Brückenuau	Brückenuau	Stang, Jul.	Jagdgehilfe
*Buchloe	Buchloe	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
Bütthard	Ochsenfurt	Seger, Nik.	k. Waldwärter
*Burglengenfeld	Burglengenfeld	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
*Cham	Cham	" " "	" " "
Colmberg	Ausbach	Halbinger, G.	k. Forstmeister
*Dachau	Dachau	Oertel, E.	Lehrer
Daglfing	München	Parrot, Dr. C.	Arzt
Daschendorf	Ebern	Stöckhert	k. Förster
*Dechsendorf	Höchstadt a. A.	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
*Dettenhofen	Landsberg	Parrot, Dr. C.	Arzt
"	"	Stang, Jul.	Revierjäger
Detteneschwang	"	Gräf, Simon	k. Förster
Dettingen	Alzenau	—	—
Diepolz	Southofen	Saule, K.	Lehrer
*Diessen	Landsberg	Parrot, Dr. C.	Arzt
Dietershofen	Illertissen	—	—
Dillingen	Dillingen	Adam, J. G.	Lehrer
*Dinkelscherben	Zusmarshausen	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
*Dombühl	Rothenburg o.T.	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
*Donaustauf	Stadtamhof	Killermann, Dr.	Lyzealprofessor
*Donauwörth	Donauwörth	Ries, Dr. A.	k. Lyzealprofessor
*Ebenhofen	Oberdorf	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
*Ebersbach	"	" " "	" " "
*Eckersdorf	Bayreuth	Spieß, Jak.	k. Kreisbaurat
*Eggenthal	Kaufbeuren	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
*Eggolsheim	Forchheim	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
*Eitraug	—	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
*Eixendorf	Neunburg v. W.	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
*Elmau	Garmisch	Bertram, Karl	Seminarlehrer
*Eltersdorf	Erlangen	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
Emsing	Hilpoltstein	Eder	—
*Engelthal	Hersbruck	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
Erching	Freising	Hage, O.	Brauereiarbeiter
"	"	Göttler, Ant.	Jagdaufseher
*Erding	Erding	Oertel, E.	Lehrer
"	"	Parrot, Dr. C.	Arzt
Erlangen	Erlangen	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
Erlenstegen	Nürnberg	Heerwagen, Dr. H.	Assistent
Ersugaden	Pfaffenhofen	Sporrer	k. Forstwart
*Ettelwang	Sulzbach i. O.	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
Etzenricht	Neustadt W./N.	Köhler	Lehrer
Euerdorf	Hammelburg	Kuhn	k. Forstmeister

Station	Bezirksamt	Namen	Beobachter
*Feldafing	Starnberg	Parrot, Dr. C.	Arzt
Finningen	Neuulm	Hupfauer, Gottfr.	Lehrer
Fleckl	Bayreuth	Sailer, Max	k. Forstwart
Flossenbürg	Neustadt W./N.	Diepold	k. Forstmeister
Förtschendorf	Teuschnitz	—	—
*Forchheim	Forchheim	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
Frammersbach	Lohr	Lommel, Aug.	k. Forstgehilfe
*Frankenried	Kaufbeuren	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
*Frauenau	Regen	Wimmer	Präparator
*Frauenaurach	Erlangen	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
*Freihöls	Amberg	" " "	" " "
Friesenhansen	Königshofen	Wehr, Joh.	Lehrern. Gutsverwalt.
*Fronberg	Burglengenfeld	Eisenhofer, Dr.	pr. Arzt
*Fürth	Fürth	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
*Füssen	Füssen	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
Gaßbach (Mühl)	Tölz	Floder, Heiner.	Lehrer
*Garmisch	Garmisch	v. Besserer, Frhr. L.	k. Major a. D.
*Gauting	Starnberg	Parrot, Dr. C.	Arzt
Geiersberg	—	Schuler, F. W.	Rentner
*Geiselhöring	Mallersdorf	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
Geisenfeld	Pfaffenhofen	Schlereth, Ed.	Bezirkshauptlehrer
Gern	Eggenfelden	—	—
*Gersthofen	Angsburg	Ziegler, Val.	Schutzmänn
Geslan	Rothenburg o. T.	Schmidt	—
*Gnodstadt	Ochsenfurt	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
*Göggingen	Angsburg	Ziegler, Val.	Schutzmänn
Gräfendorf	Gemünden	Weiß	k. Forstmeister
*Grafrath	Bruck	Lesmüller, Aug.	Chemiker
Greßhausen	Haßfurt	Krapf, Carl	Lehrer
Großalbershof	Sulzbach i. O.	Bauer, Mich.	k. Waldwärter
Großhabersdorf	Fürth	Dillhorn, K.	k. Förster
*Grünwald	München	Oertel, Ernst	Lehrer
Guttenberg	Würzburg	Stöckhert, G.	k. Förster
Hainsbach	Mallersdorf	Bradacek	Förster
"	"	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
Hallerstein	Münchberg	Gleichmann, J.	k. Förster
Happareute	Lindau	Spiegel, Jos.	Lehrer
*Hartmannshof	Hersbruck	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
Hansen	Kissingen	Heusinger, Th.	Lehrer
*Hauzenstein	Stadtambhof	Killermann, Dr.	Lyzealprofessor
Heidenheim	Gunzenhausen	Günther, Ad.	k. Forstwart
*Heinrichsthal	Alzenau	Conrad, E.	k. Förster
*Henfenfeld	Hersbruck	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt

Station	Bezirksamt	Namen	Beobachter
*Heroldsberg	Erlangen	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
*Herrsching	Starnberg	Parrot, Dr. C.	Arzt
Hersbruck	Hersbruck	Oehm, Ernst	Lehrer
"	"	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
*Herzogenaurach	Höchstädt a. A.	" " "	" " "
*Herzogstaud	Tölz	Bertram, K.	Seminarlehrer
Hienheim	Kelheim	Bailes	k. Forstassessor
*Hiltersdorf	Amberg	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
Hinterstein	Sonthofen	—	—
Hörstein	Alzenau	Lemmer, Wilh.	Lehrer
Hofolding	München	Escherich, Dr.	k. Forstamtsassessor
Hohenberg a. Eg.	Rehau	Spörl, H.	Lehrer
*Hopfen	Füssen	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
*Horgauergerenth	Zusmarshausen	Maier	k. Forstwart
Jachenau	Tölz	Hauck	k. Forstmeister
Illschwang	Sulzbach i. O.	Graal, F.	Lehrer
*Immenstadt	Sonthofen	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
Ingolstadt	Ingolstadt	Pischinger, Dr.	k. Gymnasialprofessor
Johannesberg	Aschaffenburg	Balling, K.	Lehrer
*Irrerlohe	Burglengenfeld	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
Irschenberg	Miesbach	Lorenz, Frz.	Revierjäger
*Irrsee	Kaufbeuren	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
Kahl a. M.	Alzenau	—	—
Kandel	Germersheim	Mickert	—
Kaufbeuren	Kaufbeuren	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
Keilberg	Aschaffenburg	Klug	Bezirkshauptlehrer
Kemnat	Günzburg	Adam, J. G.	Lehrer
Kirchasch	Erding	Schnitzler, Max	"
*Kissing	Friedberg	Ziegler, Val.	Schutzmann
Kitzingen	Kitzingen	Steinmann	Hauptlehrer
Klosterbeuren	Illertissen	Schneider	—
*Kötzing	Kötzing	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
*Kohlgrub	Schongau	v. Besserer, Frhr. L.	k. Major a. D.
*Kohlstorf	Eggenfelden	Braun	k. Notar
Kolbermoor	Rosenheim	Eisenhofer, Dr.	pr. Arzt
Kosbach	Höchstädt a. A.	Wittstatt	k. Forstwart
Kreuth	Miesbach	Münch	k. Forstmeister
Lambach	Kötzing	Mayr	Lehrer
*Landshut	Landshut	Killermann, Dr.	k. Lyzealprofessor
Laugenbruck	Amberg	Molitor	k. Förster
"	"	Dümler, Jos.	Lehrer
Langheim	Lichtenfels	Baier, Carl	k. Forstwart

Station	Bezirksamt	Namen	Beobachter
*Langweid	Augsburg	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
Lauf	Hersbruck	Diptler	—
Laufamholz	Nürnberg	Volkmar, Ant.	k. Forstgehilfe
Lautrach	Memmingen	Baur, Georg	k. Förster
Lebenhan	Neustadt a. S.	Grimm	k. Forstwart
*Lechfeld	Schwabmünch.	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
*Lederhub	Altötting	Schnabl, Alois	Webereibesitzer
Lichtenstein	Ebern	Schäffer, E.	Revierförster
*Lindau	Lindau	Bau, Alex.	Gutsbesitzer
Madenhausen	Schweinfurt	Sattler, W.	k. Forstwart
*Mauerstetten	Kaufbeuren	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
*Meilenberg	München II.	Parrot, Dr. C.	Arzt
Mellrichstadt	Mellrichstadt	Niedermaier	k. Forstmeister
*Mering	Friedberg	Ziegler, Val.	Schutzmann
*Mindelheim	Mindelheim	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
*Mittenwald	Garmisch	Bertram, K.	Seminarlehrer
Mitterlningau	Oberviechtach	Holl	k. Förster
*Mögeldorf	Nürnberg	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
*Moos	Amberg	" " "	" "
*Moosham	Wolfratshausen	Killermann, Dr.	k. Lyzealprofessor
*Mühlthal	Starnberg	Parrot, Dr. C.	Arzt
München	München	Bachmann, Alfr.	Kunstmaler
"	"	Baumgartner, Jos.	Präparator
"	"	Besserer, L. Frhr. v.	Major a. D.
"	"	Henseler, Nik.	Präparator
"	"	Korb, G.	"
"	"	Lesmüller, Aug.	Chemiker
"	"	Nußbaumer, Wilh.	Präparator
"	"	Oertel, Ernst	Lehrer
"	"	Parrot, Dr. C.	Arzt
"	"	Schwangart, Dr. Fr.	Zoologe
Münsing	Wolfratshausen	Galitz	Lehrer
Münster	Rottenburg N.B.	Zeller, Georg	"
Mutzenwinkl	Grafenau	Hornberger	k. Förster
Neubäu	Roding	Eimer	" "
Neumarkt, Obpf.	Neumarkt	Speier, K.	Apotheker
*Neunburg v. W.	Neunburg v. W.	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
*Neunkirchen a. B.	Forchheim	" " "	" "
Nennstetten	Feuchtwangen	Weber, L.	Lehrer
Neuöd	Sulzbach i. O.	Spies, Leonh.	k. Waldwärter
*Neuoffingen	Günzburg	Ries, Dr. Al.	Lyzealprofessor
Neustetten	Ansbach	Rummel	Lehrer
Niederrannau	Krumbach	Zillenbillner, F. X.	k. Pfarrer

Station	Bezirksamt	Namen	Beobachter
Nürnberg	Nürnberg ⁱ	Schulz, Georg	Gärtner
Nymphenburg	München	Elten	Oberst a. D.
Oberau	Garmisch	Grimm, Ant.	Lehrer
*Oberaudorf	Rosenheim	Lesmüller, Aug.	Chemiker
*Oberbeuren	Landsberg	Parrot, Dr. C.	Arzt
*Obergermaringen	Kaufbeuren	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
*Obergünzburg	Oberdorf	" "	"
Oberhaunstadt	Ingoldstadt	Lallinger	—
*Oberschondorf	Landsberg	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
Obersendling	München	Schnorr v. Carolsfeld, Dr. Ed.	Arzt
*Oberstdorf	Sonthofen	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
*Oedwang	"	" "	"
*Oettingen	Nördlingen	" "	"
*Osthausen	Ochsenfurt	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
Ottenhofen	Ebersberg	Kuzel, Jos.	Lehrer
*Ottensoos	Hersbruck	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
*Partenkirchen	Garmisch	Bertram, K.	Seminarlehrer
"	"	Besserer, L. Frhr. v.	k. Major a. D.
Pfaffenhofen	Pfaffenhofen	Greil, Ant.	k. Förster
Pfarrkirchen	Pfarrkirchen	Wimmer	Präparator
*Pfatter	Regensburg	Parrot, Dr. C.	Arzt
Pfeffenhausen	Rottenburg	Schütz, Frz. Xav.	k. Förster
*Pfersee	Augsburg	Ziegler, Val.	Schutzmann
Pfettrach	Landshut	Dachs	Lehrer
Pflaumfeld	Gunzenhausen	Fischer	—
*Pfronten	Füssen	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
*Pinzberg	Forchheim	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
*Plankenfels	Bayreuth	Spies	k. Kreisbaurat
*Pleinfeld	Weißenburg i. B.	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
Pödeldorf	Bamberg II.	Engelhardt	Lehrer
Pottenstein	Pegnitz	Enslin, Dr.	Arzt
*Prüfening	Stadtamhof	Killermann, Dr.	k. Lyzealprofessor
Pullenried	Oberviechtach	Hilpolsteiner	—
Rachelsee	Grafenau	Blum	k. Forstmeister
*Rain	Neuburg a. D.	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
*Raisting	Weilheim	Besserer, L. Frhr. v.	k. Major a. D.
Rechbergreuten	Günzburg	Huber, Ad.	Lehrer
Regensburg	Regensburg	Killermann, Dr.	k. Lyzealprofessor
"	"	Andrian, C. Frhr. v.	Stiftungsadministrat.
Reichenau	—	Königer	—
*Reichenbach	Kaufbeuren	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
*Rieder	Oberdorf	" "	"

Station	Bezirksamt	Namen	Beobachter
Riedlhütte	Grafenau	Kundmüller	k. Förster
Rodenbach	Lohr a. M.	Hofmann	Pfarrer
*Roding	Roding	Braun, H.	k. Notar
"	"	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
*Röthenbach	Hersbruck	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
*Rötz	Waldmünchen	" " "	" " "
"	"	Schütz	k. Förster
Roggenburg	Neu-Ulm	Eckel, Wilh.	Rentenverwalter
"	"	Reichherzer	k. Förster
*Rosenberg	Sulzbach i. O.	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
Roßhaupten	Füssen	Bauer	k. Förster
Roßdorf a. F.	Bamberg	Kundmüller, Frdr.	" "
*Roßstall	Fürth	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
Rothenburg o.T.	Rothenburg o.T.	Haner	—
Rott a. Inn	Wasserburg	Hilpolsteiner, Fr.	k. Forstamtsassessor
Rottenstein	Hofheim	März	k. Forstwart
Rückersdorf	Hersbruck	Boerner, H.	k. Förster
Sandizell	Schrobenhausen	Waldherr	Lehrer
Sassanfahrt	Bamberg	Büttner	
*Sauerlach	Wolfratshausen	Prestele	k. " Major a. D.
*Schäftlarn	"	"	" " " "
Schalkhausen	Ansbach	Kühlwein, Ang.	k. Forstaufseher
Schliersee	Miesbach	Düll, Christ.	k. Kommerzienrat
Schönderling	Brückenau	Kaiser, G.	k. Waldwärter
Schollbrunn	Marktheidenfld.	Nees	k. Forstwart
Schongau	Schongau	Leix, Fr.	Forstpraktikant
Schrobenhausen	Schrobenhausen	Eiböck	Hauptlehrer
Schupf	Hersbruck	Finkler	Lehrer
Schwabach	Schwabach	Hoefler	"
*Schwabau	Ebersberg	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
*Schwabbruck	Wolfratshausen	Oscheka	Fasanenmeister
*Schwandorf	Burglengenfeld	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
*Schwarzenfeld	Nabburg	" " "	" "
*Schweinfurt	Schweinfurt	Schuler, F. W.	Rentner
*Schwenningen	Dillingen	Ziegler, Val.	Schutzmann
Selbitz	Naiba	Reichold, Andr.	—
*Sengen	—	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
Sonthcim	Memmingen	Baur, Edm.	Lehrer
*Stadtbergen	Augsburg	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
*Stätzling	Friedberg	Ziegler, Val.	Schutzmann
*Staffelstein	Staffelstein	Ries, Dr. A.	k. Lyzealprofessor
*Starnberg	Starnberg	Parrot, Dr. C.	Arzt
*Stegen	Bruck	" " "	"

Station	Bezirksamt	Namen	Beobachter
Steinbach a. W.	Würzburg	Geiersbach, Fr.	Lehrer
Steingaden	Shongau	Aigner, Karl	k. Forstgehilfe
Steinkirchen	Ebersberg	Weichsberger	Lehrer
"	Pfaffenhofen	Grimm, Ant.	"
*Stötten	Oberdorf	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
*Strößendorf	Lichtenfels	Spies, Jak.	k. Kreisbaurat
Sulzbach i. O.	Sulzbach i. O.	Geyer, Hub.	k. Forstgehilfe
Sulzbürg	Neumarkt i. O.	Lobenhofer	k. Förster
Taufkirchen	München	Strobel, W.	k. Steuerrevisor
*Tegernsee	Miesbach	Parrot, Dr. C.	Arzt
Teublitz	Burglengenfeld	Recknagel	k. Forstmeister
Thal	Weißenhorn	Lorenz, Frz.	Fasanenmeister
Tittmoning	Laufen	Wurm, Dr. St.	pr. Arzt
Todtenweis	Aichach	Beyer, Al.	Lehrer
*Tölz	Tölz	Parrot, Dr. C.	Arzt
Töpen	Hof a. S.	Köppel, G.	—
Trasching	Roding	Sattler, W.	k. Forstwart
*Trechtingen	Weißenburg i. B.	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
*Trisching	Nabburg	" " "	" "
*Türkheim	Mindelheim	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
*Uffenheim	Uffenheim	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
Ungelstetten	Nürnberg	Mitterlechner, F.	k. Förster
Unterammergau	Garmisch	Jocher, Matt.	" "
Unterebersbach	Neustadt a. S.	Biechele, L.	" "
*Untergermaring.	Kaufbeuren	Erdt, Christ.	Kürschnermeister
Unterpeißing.	Weilheim	Saal, Max. †	Ökonom
Untersambach	Gerolzhofen	Spiegel	Lehrer
*Utting	Landsberg	Parrot, Dr. C.	Arzt
*Vach	Fürth	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
Valepp	Miesbach	Meiler, Joh.	k. Förster
Velden	Vilsbiburg	Weilhammer, Walb.	—
Vestenberg	Ansbach	Lutz	Lehrer
*Viechtach	Viechtach	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
Vilsbiburg	Vilsbiburg	Urban, Ant.	Privatier
*Vilseck	Amberg	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
*Vohenstrauß	Vohenstrauß	" " "	" "
Vorbach	Ebern	Schwinn	Lehrer
Wackersberg	Tölz	Rieger	"
Walchenfeld	Hofheim	Rommel, Gust.	"
*Walchensee	Tölz	Bertram, K.	Seminarlehrer
Waldhaus	Regen	Eck	k. Forstamtsassessor
*Waldmünchen	Waldmünchen	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
*Wallerstein	Nördlingen	Erdt, Christ.	Kürschnermeister

Station	Bezirksamt	Namen	Beobachter
Weibersbrunn	Aschaffenburg	Oehring, J.	k. Förster
Weichering	Neuburg a. D.	Laurer, J. B.	k. Forstwart
Weiler	Illertissen	Probst	—
Wellheim	Eichstätt	Strobel, K.	k. Förster
Wending	Donauwörth	Eyenberger	k. Forstgehilfe
*Wernberg	Nabburg	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
*Wertingen	Wertingen	Ziegler, Val.	Schutzmann
Wettenhausen	Günzburg	Kahle	Forstaufseher
*Willmering	Cham	Gengler, Dr. J.	k. Oberstabsarzt
Winkelhof	Bamberg II.	März	k. Förster
Winterbach	Günzburg	Wagner, Georg	Lehrer
*Wörrishofen	Mindelheim	Erdt, Christ.	Küirschnermeister
Wolfratshausen	München II.	Prestele	k. Major a. D.
Würzburg	Würzburg	Hoffmann, Rich.	cancl. rer. nat.
Zentbechhofen	Höchstädt a. A.	Dippold, Jak.	k. Forstgehilfe
Zöschingen	Dillingen	Kuttler	k. Forstamtsassessor
*Zorneding	Ebersberg	Parrot, Dr. C.	Arzt
Zwiesler-Waldhaus	Regen	Beck, Georg	k. Förster

Außerdem noch Einzelbeobachtungen von Dr. A. Ries (Bamberg) aus: Rentweinsdorf, Staffelbach, Schlüsselfeld, Scheinfeld, Stamberg, Bug, Reichmannsdorf, Windischletten, Buttenheim, Scheßlitz, Hallstadt, Breiten-
güßbach, Baunach, Sambach, Stegaurach etc.

Abkürzungen und Zeichen.

ad.	= alt	G.	= Garten	(M.)	= bei München
bl.	= dageblieben	gef.	= gefunden	N.	= Nest
Br.	= Brutvogel	Ges.	= Gesang	NOw.	= Nordostwind
br.	= brütend	gfg.	= gefangen	P.	= Paar
D.	= Durchzügler	gg.	= gesehen u. gehört	s.	= singend
d.	= durchgezogen	geh.	= gehört	St.	= Stück
erh.	= erhalten	ges.	= gesehen	Str.	= Strichvogel
erl.	= erlegt	gr.	= groß	W.	= Wald
Ex.	= Exemplar	juv.	= jung	♂	= Männchen
Fl.	= Flug	kl.	= klein	♀	= Weibchen.

Schema für biologische Bezeichnungen.

Beispiele:

↔	Zugvogel.	(<i>Hirundo rustica</i> .)
↔↔	Durchzügler.	(<i>Gallinago major</i> .)
↔↔↔	stellenweise überwinternnd.	(<i>Emberiza calandra</i> .)
↔*	Wintergast.	(<i>Mergus albellus</i> .)
△	akklimatisiert.	(<i>Phasianus colchicus</i> .)
○	Standvogel.	(<i>Passer domesticus</i> .)
○○	ortwechslnd.	(<i>Anthus spinoletta</i> .)
~	Strichvogel.	(<i>Parus major</i> .)
~	Zigeuner-Vagabund.	(<i>Loxia curvirostra</i> .)
∨	Gast.	(<i>Cursorius isabellinus</i> .)
†	Wanderer.	(<i>Syrphaptes paradoxus</i> .)

Allgemeiner Bericht.

Bearbeitet von Dr. J. Gengler.

◄◄ *Acanthis cannabina* (L.), Bluthänfling.

1905.

Als Br. beob.: Affaltern (sehr häuf.), Amberg (14. III.), Augsburg (häuf.), Bamberg (ca. 10 P.), Dillingen (24. III.), Erlangen (häuf.), Neunburg v. W., Roding (sehr häuf.), Rottenstein (27. III.). — Am Strich beob.: Affaltern (29. XII.), Erlangen (20. I. — 13. II.), Schwarzenfeld (17. IX.), Vilseck (7. IX.), Vohenstrauß (20. IX.). — Im Zunehmen.

1906.

Als Br. beob.: Affaltern (sehr häuf.), Augsburg, Bamberg (häuf.), Bogen (28. III.), Erlangen (häuf.), Kitzingen (26. III. — 16. X.), Kötzing (4. III.). — Am Strich beob.: Affaltern (4. I. — 12. II.), Bamberg (Frühjahr), Erlangen (1. I. — 19. II.), Oberaudorf (9. I.), Oberfränkisches Hochplateau (Angst sehr häuf.), Oberbeuren (24. VI. 1 Ex., sehr selt.), Schollbrunn (14. IV. ca. 25 St.).

◄* *Acanthis linaria* (L.), Leinfink.

Oberbeuren: 11. XI. 1906 kl. Fl.

◄→ *Accentor modularis* (L.), Heckenbraunelle.

1905.

Als Br. beob.: Affaltern (häuf.; 15. III. — 25. X.), Augsburg (vereinzelt), Dillingen (15. IV.), Erlangen (nicht häuf.), Etzenricht (21. III.), Oberbeuren (30. IV. — 8. X.), Obersendling (18. IV.), Sulzbach (10. IV.).

1906.

Als Br. beob.: Affaltern (6. III.), Günzburg (25. IV.), Oberbeuren (nicht selt.), Schollbrunn (5. IV.). — Am Zug: Bamberg (19. — 26. III.). — Affaltern: 20. III. flüchtet während heftigen Schneegestöbers 1 ♀ mit einem Rotkehlchen durch die Öffnung des Küchenabgusses in die Wohnung des Beob.; überwinterte Ex. nicht beob.

◄→ *Accentor collaris* (Scop.), Alpenbraunelle.

1905.

Bad Kreuth: Im Frühjahr kl. Fl. am Futterstadel. Herzogstand: 27. VII. mehrere in den Latschen ges. Oberaudorf: 22. VI. ♂ ♀ auf dem Gipfel des Brünstein (1635 m), setzen sich in 3 m Abstand vom Beob.: ♂ herrlich s.

1906.

Oberaudorf: 6. V. 3 Ex. am Brünstein; 2 s. ♂ kämpfen: das eine streicht ab, das andere umkreist hüpfend mit hängenden Flügeln das ♀ unter kurzen Rufen, dann Coitus.

↔ ↔ **Accipiter nisus** (L.), Sperber.

1905.

Als Br. beob.: Affaltern (zieml. häuf.), Augsburg (häuf.), Cham, Erlangen (häuf.), Kohlgrub, Lichtenstein, Riedlhütte (3 P.) — Sonst beob. oder erl.: Ammenhofen (18. I., Burglengenfeld (2. IV.), Hindelang (4. u. 27. V.), Kaufbeuren (19. I., 15. u. 24. II., 6. u. 16. III.), Kempten (8. V.), München (15. IV., 1 ♀ ad. im Abort eines Hauses gfg. und einige Zeit im Käfig gehalten), Neuburg v. W. (31. III.), Oberdorf (24. IV.), Obergermaringen (17. IV.), Peißenberg, Raisweil (23. III.), Roding (27. III.), Schlingen (26. I.), Sulzbach (11. IX.), Uffenheim (2. XI.).

1906.

Als Br. beob.: Affaltern, Augsburg (häuf.), Bamberg (nicht selt.), Behringersdorf, Erlangen, Gräfendorf, Großhabersdorf (vereinzelt), Heroldsberg, Langenbruck (häuf.), Laufanholz, München (Schwarzhöhlz 26. V), Oberbeuren (nicht selt.). — Sonst beob. oder erl.: Affaltern (28. I. u. 11. II.), Aichach (1. IX.), Andechs (20. I., 3. II.), Buttenheim (9. III.), Eltdorf (24. IV.), Haunstetten (12. X.), Hindelang (27. X), Illereichen (15. XII.), Kaufbeuren (23. IV., 1. u. 12. VIII., 28. XI., 10. XII.), Memmingen (16. XII.), Partenkirchen (4. IX.), Pfersee (14. VIII., 4. X.), Pfronten (26. VI.), Sachsenried (25. VI.), Türkheim (29. IV.), Waal (11. I.), Wiesenthan (30. I.), Wolfratshausen (öfters). — Bamberg: 24. VI. verfolgt 1 Ex. einen Sperling so wütend, daß es sich den Flügel an einem Telephondraht bricht. — Oberbeuren: 7. VII. im Fichtenhochholz ca. 16 m hoch ein N. mit juv.; ♀, obwohl beschossen, umfliegt beständig schreiend den Platz, bäumt auch auf, läßt aber dabei nie seine Vorsicht außer Acht; 1. VIII. kommen die schon ausgeflogenen juv. noch zum Kröpfen aufs N.

↔ **Acrocephalus palustris** (Bechst.), Sumpfrohrsänger.

1905.

Bamberg: In einem Roggenacker br. beob.

1906.

Arnstorff: Br. (vgl. p. 24). Bamberg: 3 ♂ in Roggenfeldern Anf. Juli ges.; 25. u. 26. V. 2 ♂ in einem Kornacker ges.; Br. südlich der Stadt. Erlangen: Br. zwischen Bruck u. Büchenbach; Ende Juni N. mit 5, fast reifen Eiern gef.

↔ **Acrocephalus streperus** (Vieill.), Teichrohrsänger.

1905.

Arnstorff: Sehr häuf. Br.: 9. VI. N. mit 2 Eiern u. 2 juv. ca. 0,5 m über Wasser in dem 1 m breiten Sinnbächlein; 28. VI. N. leer. 6. IX. 1 Ex. ges. Augsburg: Häuf. Br. um Göggingen (6. V.) u. Pfersee (28. V.): 29. VIII. zahlreich in Kartoffeläckern. Dillingen: 26. IV. beob. Graf-rath: 15. VI. im Ampermoos, im Pilsen- u. Wörthsee gg. München:

31. V. 12—15 Ex. im Dachauer Moos gg.; 28. VIII. 2 Ex. unter der Isarbrücke bei Großhesselohe ges.

1906.

Arnstorf: Sehr häuf. Br., 29. IV. angek.; 9. X. noch ges.; 18. IX. flügge juv. von 2 spät ausgekommenen Bruten ges. Bamberg: In mehreren P. bei Bug, Strullendorf u. im Mühlendorfer Weiher br.; 9. VII. mehrere P. mit juv. Erlangen: 11. VI. 2 N. mit je 4 Eiern bei der Neumühle; in jedem N. sind 2 Eier faul, 2 zum Ausschlüpfen reif. Heroldsberg: Br. im Kreuzweiher bei Kalkreuth (s. auch unter *Cuculus canorus*!).

↔ **Acrocephalus streperus horticola** (Naum.), Gartenrohrsänger.

Arnstorf: 1906 Br. im G. des Amtsgerichts (vgl. p. 24).

↔ **Aëdon luscini**a (L.), Nachtigall.

1905.

Erlangen: 27. IV. 6 h. a. m. 1 ♂ im Schloßg. $\frac{1}{2}$ Stunde lang eifrig schlagend, dann verschwunden. Kitzingen: Br., selt.; 21. IV. geh. Pödelndorf: 6. V. beob. Schweinfurt: Br., 15. IV. angek. (1904: 13. IV.).

1906.

Bamberg: Nicht beob.; 10. VI. 3 P. bei Schwebheim, 1 P. bei Grettstadt, 4 P. bei Sulzheim beob. Euerdorf: 11. V. 1 Ex. geh. Kitzingen: Seltener werdender Br.: 22. IV. angekommen.

~ **Aegithalus caudatus** (L.), Schwanzmeise.

1905.

Affaltern: Sehr spärli. Br., sehr häuf. Str. Augsburg: Br. u. Str. Bamberg: Häuf. Str., 24. III. 1 P. ges. Erlangen: Br. im Eichenwald; spärli. Str. Erlenstegen: Winter in Trupps beob. Oberbeuren: Sehr spärli.: 8. X. u. 12. XI. Flüge beob. Zöschingen: 29. V. 7 Ex. Frostspannerauppen nachstellend.

1906.

Affaltern: Kl. Gesellschaften 25. I., 14. XI., 19. XII. beob., 29. V. 1 P. ges. Arnstorf: 17. II. ca. 20 Ex. in einem Obstg. Augsburg: Br. in den Lech- u. Wertachauen. Bamberg: Br. im Hain; zahlr. Str. Erlangen: Selten beob. Gräfendorf: Br. Langenbruck: Überwintert in größeren Fl. Laufamholz: Winter scharenweise, Sommer vereinzelt. München: 25. XI. sehr viele ges. Oberbeuren: 10. II. u. 29. IV. beob., 13. V. paarweise.

~ **Aegithalus caudatus vagans** (Leach.), Rosenmeise.

1905.

Affaltern: 20. III. 1 P. im G.; 25. XII. 12—15 Ex. in einer jungen Fichtenkultur.

1906.

Affaltern: 2. II. typische Ex. im G.; 6. X. 8—10 Ex. unter Tannenmeisen: 22. XI. ca 12 Ex. im Mischw. Bamberg: 23. XII. 6 Ex. im Hain.

○ **Alcedo ispida** (L.), Eisvogel.

1905.

Als Br. beob.: Amberg, Roding (häuf.); im Herbst u. Winter: Affaltern, Augsburg (Lech), Bamberg (Bug), Erlangen, Kreuth (Weißach), Oberbeuren, Rieder, Riedlhütte (Gebirgsbäche).

1906.

Wurde in diesem Jahre sehr häuf. beob. u. zwar als Br.: Augsburg, Bamberg (Wolfsschlucht am Kanal) und Gräfenfurt: im Frühjahr, Herbst u. Winter: Affaltern, Ammerland (jetzt selt.), Ampermueching (Amperauen), Arnstorf (sehr zahlreich), Bernlohe (Rednitz), Blauhofen, Erlangen (sehr zahlreich, 5 Ex. lebend gfg.), Erlenstegen (Meisenbach), Göggingen (Wertach), Kaufbeuren, Kempten, Kitzingen, Linden, Memmingen, Mindelheim, München (im Juli ca. 35 Ex. erl.), Nymphenburg (Schloßparkteich), Oberdorf, Tunenhausen. — Am Kollbach bei Arnstorf ließ sich 1 Ex. mehrere Minuten aus nächster Nähe beobachten; es tauchte 3 mal (2 mal nach vorausgegangenem Rütteln), brachte 2 ca. 2 cm lange Fischchen u. verschlang sie sofort lebend; 1 mal hatte es ein Stückchen Tannennadel erwischt, das es mehrmals aufschlug und dann fallen ließ.

◄*► **Ampelis garrulus** (L.), Seidenschwanz.

1905.

Bamberg: 8. I. 3 Fl. vom großen Hauptmoorwald über den Regnitzgrund zum Bruderwald fl.: einzelne auf Obstbäumen in Bug. Feiselbach: 27. XI. 1 Ex. erl. Oettingen: 25. XII. 1 Ex. erl. Riedlhütte: Dezember ca. 50 Ex. beob. „Nordwestbayern“: Anf. XII. 1 Ex. erl.

1906.

Beob. u. erl. im Januar: Bayreuth (5.), Burgtreswitz (Anf.), Eschmühle, Feiselbach (5 Ex. 3. 16.), Gersteneck (16.), Guteneck (14.), Kitzingen (22. 23.): im Februar: Dingolfing (12.), Öttingen (21.): im Herbst: Pallenried, Nordhalben (20.—25. XII.). In München 12. I. ein Bündel beim Wildprethändler.

◄⊕► **Anas boschas** (L.), Stockente.

1905.

Beob.: Affaltern (18. I.), Amberg (häuf.), Augsburg (Frühjahr sehr häuf.), Deichendorf, Erching, Erlangen, Haunstetten, Hiltersdorf (zahlr.), Irrenlohe, Kohlgrub, Lechhausen, Pfersee, Riederan. Stegen.

1906.

Beob.: Arnstorf, Augsburg (Lechinseln), Göggingen, Gräfenfurt

(Br.), Großhabersdorf (selt.), Kohlstorf, Langenbruck, Laufamholz (weniger als sonst, Pegnitz), München (Br.), Oberbeuren (Br., Windach), Straubing (Donau), Treuchtlingen, Trifelden (zahlr.), Wolfratshausen (Br., Isar).

◀⊖▶ **Anas crecca** (L.), Krickente.

1905.

Beob.: Amberg, Dechsendorf (Br.), Erlangen (Schwabach), Gärmersdorf (5. IX.), Göggingen (25. III.), Hiltersdorf, Obergünzburg (18. I.).

1906.

Beob.: Arnstorf (20. VII.), Augsburg (7. IV. Lech), Illereichen (1. I.), Laufamholz (XII.), Stockheim (18. II.), Stötten (14. IX.).

◀↔▶ **Anas penelope** (L.), Pfeifente.

1906.

Erlangen: 29. IX. ♂ ♀ erl. —

1905.

München: Je 1 Ex. erl. 23. III., 14. IV., 20. X. (♂ juv.), Anf. XI. Murnau: 1. X. 1 Ex. erl.

◀→ **Anas querquedula** (L.), Knäckente.

1905.

Erl.: Dechsendorf (25. IV. ♂, 26. IV. ♀), Eurasburg (16. VIII.), Oberdorf (19. IV.), Rieden (III.).

1906.

Arnstorf: Ende Juli täglich mehrere in einem Sumpf. München: 11. IV. 1 Ex. erl. Diessen: 21. IV. 1 P. auf dem Ammermoos an einem Graben; wenig scheu. ♀ fällt gleich wieder ein, ♂ bleibt lange mit erhobenen Kopf auf der Wiese sitzen; fliegen dann zusammen dem See zu.

◀↔▶ **Anas strepera** (L.), Schnatterente.

München 1906: 28. XI. 1 Ex. im Zerwirkgewölbe. Roggenburg: 27. III. 1 ♂ ad. erl.

◀↔▶ ◀*▶ **Anser anser** (L.), Graugans.

1906. Beob.: Kitzingen (1. X.), Neunkirchen a. B. (Mitte III.).

◀↔▶ **Anser fabalis** (L.), Saatgans.

1905.

Affaltern: 30. X. große Schar beob. Weidenbach: 5. XII. 1 Ex. erl.

1906.

Affaltern: 5. XII. ca. 50 Ex. beob. Dachau: 16. XII. 1 Ex.

erl. Laugenbruck: 24. XII. 1 Ex. beob. Schwabhausen: 16. XII. 1 Ex. erl.

Anser spec., Wildgans, „Schneegans“.

1905.

Beob.: Arnstorf (26. XI. 60 Ex.), Augsburg (16. XI. 9 Ex.), München (2. I. 15 Ex.), Peißenberg (19. X. 30—40 Ex.), Wolfratshausen. — Erl.: Diessen (18. XII., Gew. 9 Pfd.), Kallmünz (6. II., Gew. 11 Pfd.), Oberbeuren (2. I., angeschossen).

1906.

Beob.: Erlenstegen (5.—7. II., 12. 13. II. 10—30 Ex. gegen N.), Großhabersdorf (3. I. 18. Ex.), Guttenberg (8. XII. 20 Ex.), Heinrichsthal (16. III. 15 Ex.), Johaunesberg (17. III. 3 Züge), Oberbeuren (12. XI. 20 St. d., 4. XII. 2 Fl. d.), Wolfratshausen (19. XII. 10—12 Ex.).

↔ **Anthus pratensis** (L.), Wiesenpieper.

1905.

Als Br. beob.: Achsheim, Affaltern, Biberbach, Langweid, Pfarrkirchen. — Als D. beob.: Augsburg (zahlr.), Lindau (III. X., überwintert auch), Oberbeuren (VIII. IX. X.).

1906.

Als Br. beob.: Kitzingen. — Als D. beob.: Arnstorf (II. III. IX. X. XII.), Bamberg (III. IV., Herbst spärlich), Diessen (23. XII.), Erlangen (IV.), Oberbeuren (II. III. IV. 26. VIII.).

∞ **Anthus spinoletta** (L.), Wasserpieper.

1905.

Affaltern: Je 1 Ex. am Dorfbache 4., 13., 17. XI., 18. u. 31. XII. Augsburg: Am Lech beob. 12. I., 11. II., 18. XII., an der Wertach 19. XI. Herzogstand: 27. VII. ca. 10—12 Ex. bei den Unterkunftshäusern beob. Pfarrkirchen: Im Winter hier.

1906.

Affaltern: Fast regelm. Wintergast: je 1 Ex. beob. 22. I., 1. II., 5. XI. Augsburg: Am Lech beob. 18. u. 25. III. Berchtesgaden: Gotzenalpe 18. VIII. nicht selten. Zugspitze: 15. IV. 1 Ex. ca. 200 m unterhalb der Kuorhütte (2056 m.) tot gef. Winter 1903/04 in Schwärmen von 10—20 Ex. in der Nähe des Observatoriums; gestoß. Hundekuchen fraßen sie gern (k. Meteorol. Centralstat.).

↔ **Anthus trivialis** (L.), Baumpieper.

1905.

Als Br. beob.: Affaltern (häuf.), Andechs, Augsburg, Bamberg, Dillingen (9. IV.), Erlangen (häuf.), Kitzingen (20. IV.), Kohlgrub, Lindau (19. IV.), München (häuf.), Oberbeuren (häuf.), Pinzberg.

1906.

Als Br. beob.: Affaltern (häuf.; 19. IV.), Bamberg (häuf.; auch in einem Garten), Erlangen (häuf.; 17. IV.), Gräfendorf, Ingolstadt, Oberbeuren (häuf., 16. IV., 22. IV., 19. VII. noch öfter s., 4. VI. N. mit stark bebrüteten Eiern).

↔ **Apus apus** (L.), Mauersegler, Turmschwalbe.

1905.

Als Br. beob.: Affaltern (häufiger als sonst), Andechs (30. IV.—24. VII.), Arnstorf (20. VII.), Augsburg (26. IV.—1. VIII.), Bachhausen, Bamberg (26. VII.), Bammach (27. IV.), Buttenwiesen, Cham (7. V.), Dillingen (1. V.), Erlangen (30. IV.), Euerdorf (8. V.), Frauenaurach, Geslau (7. V.), Hainsbach (8. V.—Anf. VIII.), Ingolstadt (1. V.), Kaufbeuren (1. V.), Keilberg (29. IV.), Kitzingen (27. IV.—6. VIII.), Kohlgrub (zahlr.), München (27. IV.—4. VIII.), Münster (1. V.), Oberaudorf, Regensburg (10. V.—20. VII.), Reichenau (4. V.), Riedlhütte (häuf.; vertreibt *Sturnus* aus den Kobeln), Rothenburg o. T. (27. IV.), Schliersee (10. V.—28. VII.), Welden. — Sonst beob.: Oberbeuren (12. VIII. 3 Ex.), Seeg (28. VIII. 3 Ex.).

1906.

Als Br. beob.: Andechs (4. V. [29. IV.]), Arnstorf (21. IV.—27. VII.), Augsburg (18. IV.—17. VIII. [14. IX. 1 Ex.]), Bachhausen (7. V.—Mitte VIII.), Bibersbach, Bischofswiesen (10. V.), Erlangen (4. V.), Euerdorf (3. V.), Hainsbach (7. V.—4. VIII.), Hersbruck, Ingolstadt (28. IV.), Kaufbeuren (1. V.—29./30. VII.), Kitzingen (21. IV.—24. VII.), Kreuth (7. V.—31. VII.), Langenbruck, Laufamholz, Lautrach, München (23. IV., 7. V. Masse angekommen, 26. VII.), Münster (3. V.), Neumarkt i. O. (26. IV.), Nürnberg, Nymphenburg (4. V.—26. VII.), Oberdorf, Regeusburg (4. V.), Rötze (4. V.—8. VIII.), Schliersee (9. V.—30. VII., 15. VIII. 3 Ex.). — Sonst beob.: Berchtesgaden (18. VIII. 4 h. 30' p. m. einz. Ex. bei der Gotzenalpe 1760 m. ü. M.), Regen (4. VIII. einige Ex.), Valepp (8. V. d. beob.), Viechtach (4. VIII. 3 Ex.).

✓ **Apus melba** (L.), Alpensegler.

Augsburg: 1. IX. 1905 flog 1 Ex. hinter der Ulrichskirche einer Treppe herabgehenden Frau an die Brust, klammerte sich an u. wurde so gefangen (Coll. Fischer).

○ ↔ **Aquila chrysaëtus** (L.), Steinadler.

1905.

Immenstadt: Mitte März bei Ehenschwang 1 Ex. erl. München: Präp. Korb erh. 1 am 12. II. erl. Ex.; Präp. Henseler erh. Ende Dezember 2 Ex. aus Oberstdorf, 2 Ex. von Hindelang u. 2. Ex. von Griesen (Garmisch). Oberstdorf: Anf. November 2 Ex. erl.

1906.

Hindelang: Dezember 3 Ex. hintereinander von J. Dorn erbeutet. Wallgau: 1. III. 1 Ex. bei Krünn a. d. Isar gfg.

↔ **Aquila maculata** (Gm.), Schreiadler.

1905.

Bernried: 16. VI. 1 Ex. erl.; a. 473, c. 260, r. 106 mm.; Nasenloch ohrförmig, aufrecht stehend; Stoß ungebündert, Nackenfleck fehlend (Dr. P.). Eitelried (Dinkelscherben): 12. VI. 1 Ex. erbeutet. — Waldhausen (Bayr. Wald): 8. IX. 1 Ex. erl. mit sehr viel rostgelber Zeichnung (Spritz- u. Schaffflecken) in dem sonst tiefbraunen Gesamtgefieder: größerer rostgelber Hinterhauptfleck; der braunschwarze Stoß gegen das Ende gebündert, rostgelbl. Terminalbinde: a. 520, c. 260, r. 100 mm.; Nasenloch schiefoval (Dr. Parrot).

1906.

München: Anf. November 1 Ex. erl. Pfatter: 8. VI. 1 Ex. erl., 1,80 m Flügelspann. Puch (Ammersee): 19. VII. 1 ♂ erl.

◀*▶ **Archibuteo lagopus** (L.), Rauhfußbussard.

1905.

München: 3., 4., 12., 21., 28. II., 3. (Manserungsbeginn in der Kropfgegend), 21., 27. III., 9. IV., 18. XI. u. 4. XII. je 1 Ex. erl.

1906.

Kaufering: 30. I. 1 Ex. erl. Mering: 1. III. 1 ♀ erl. Moosach: 25. II. 1 Ex. erl.; im Spätherbst fast ganz fehlend. Schleißheim: 8. III. 1 Ex. erl.; heuer selten.

◀⊕▶ **Ardea cinerea** (L.), Fischreiher.

1905.

Beob.: Affalter (1. u. 16. II., 19. X.), Augsburg (13. IV.), Bodenwöhr, Erlangen (6. u. 28. IX.), Hohenaschau (10. II. ♀), Kaufbeuren (23. XI.), Kitzingen (2. III., Br. ?), München (5. u. 28. I. Mitte I.), Oberbeuren (Ende IX. 3 Ex.), Oberndorf (nicht selt.; 3 Ex. erl.), Regensburg Schongau (18. X. 1 Ex. erl.).

1906.

Beob.: Ammerland (24. VIII.), Augsburg (22. X.), Brückenau (häuf.), Dachauer Moos (13. X.). Dettenschwang (Br., Anf. VIII. 2 Ex.), Eitrag (30. VIII.), Erding (Herbst 1 Ex.), Erlangen, Göggingen (6. V.), Gräfendorf, Großhabersdorf (17. VII.), Kitzingen (1. III.), Landsbut (XII. 1 Ex. erl.), München (15. u. 17. I., 17. II., 8. XI., 7. XII. erl.), Oberbeuren (III. 1 Ex. an der Windach), Pfersee (13. III.), Röhrmoos (bei Indersdorf nicht selt.), Wasserburg (nicht selt.). — Sonst. Beob.: An der Vils bei Wildthurn hielten sich 4 Ex. den Winter über auf u. übernachteten im Schloßg. von Möding. — Eine kl. Kolonie befindet sich im Walde zwischen Hallstadt u. Baunach, eine größere (ca. 15 Nester) im Donaunied bei Günzburg a. D., aber sie wird durch den dortigen Förster verfolgt.

Ardetta minuta* (L.), Zwergreiher.*1905.**

Beob. od. erl.: Garmisch (8. X.), München (VI. u. 15. VII. je 1 ♂ juv.), Petershausen (15. IX. 1 juv. in einem Henstadel lebend gefg.).

1906.

Beob. od. erl.: Herrsching (7. VII. 1 Ex. auf dem überschwemmten Moos im Wasser einfallend), Neuhaus (22. IX. 1 Ex.).

↔ *Asio accipitrinus* (Pall.), Sumpfohreule.**1905.**

Beob. od. erl.: Erlangen (14. u. 24. IX., 24. XI.), Kempten (9. X.), Kleinkizighofen (4. IV.), München (spärlicher Br., Herbst mäßig zahlr.), Reichenbach (17. XII.), Sauerlach (26. X.).

1906.

Beob. od. erl.: Hurlach (23. I.), Kaufbeuren (25. IX., 6. XI.), Oberdorf (29. IX.), Ostendorf (1. X.), Peißenberg (26. XI.), Pforzen (1. X.). — In Unterstein bei Berchtesgaden im Schulhaus 1 ausgestopft. Ex. aus der Gegend.

↔ *Asio otus* (L.), Waldohreule.**1905.**

Beob. od. erl.: Affaltern (Br., heuer nicht häuf.), Augsburg (Br.), Erlangen (26. IV.), Gördried (2. V.), Kaufbeuren (24. I., 6. IV.), Konradshofen (27. IX.), Nürnberg (I.), Oberbeuren (nicht selt. Br.), Oberdorf (19. VIII.), Oberkamlach (20. I.), Pfersee (28. V.), Rudratshofen (24. IV.), Tittmoning (10. III. 1 reinweißes Ex. erl.), Wildberg (10. V.).

1906.

Beob. od. erl.: Affaltern (Br.), Augsburg (Br.), Bamberg (Br.), Biburg (13. VII.), Breitengüßbach (4. IV.), Buchloe (22. XII.), Buttenheim (21. VII.), Eirishofen (1. X.), Geisfeld (11. XII.), Gräfendorf (Br.), Gundelfingen (9. II.), Hallstadt (2. IX.), Hurlach (23. I.), Johannishof (28. VIII.), Kaufbeuren (10. IV.), Kemmern (27. III.), Konradshofen (8. XI.), Langenbruck (häuf. Br.), Lechfeld (27. II.), Lindenberg (27. VI.), Memmingen (18. X.), Poxdorf (2. u. 9. V.), Sachsenried (28. IX.), Stockheim (28. IX.), Tussenhausen (1. XII.), Tütschengereuth (16. VII.), Weitach (13. VIII.).

↔ *Astur palambarius* (L.), Hühnerhabicht.**1905.**

Beob. od. erl.: Erching (XI.), Erlangen (30. IV., 24. XI.), Happa-reute (30. III.), Kaufbeuren (29. IV., 1. VII., 1. VIII., 27. X.), Lech-bruck (3. XII.), Leinau (8. XI.), Murnau, Nördlingen (23. I.), Ober-beuren (mehrfach), Osthausen (XI. 1 ♂ ad., Kropf voll Hasenfleisch), Rieder (5. III.), Stöttwang (8. VI.), Uffenheim (31. X. 1 ♂, Kropf ein

Maulwurf). = Sonst. Beob.: Oberbeuren: 16. IV. mittags attackiert 1 Ex. eine Haushenne, wird aber verjagt: eine Stunde später streicht wieder 1 Ex. über den Hof; die Hausenten fliehen stets sofort vor ihm (eine solche wird auf einem Gutshof bei Murnan geschlagen). 2. VII. wird 1 juv. Ex. von einer Krähe heftig angefeindet, die stets von oben schief nach abwärts stößt, aber dabei dem Gegner nie so nahe kommt, wie sie es gegenüber dem Bussard zu tun pflegt. Affaltern: Vollkommen ausgerottet.

1906.

Beob. od. erl.: Arnstorf (6. XII.), Bamberg (zieml. häuf. Hauptmoorwald), Dettingen (25. II. ♀ juv.), Elbersberg (16. VI.). Erlangen (Br. Buckenhofer Wald), Gräfendorf (Br.), Großhabersdorf (zieml. häuf. Br.), Hallstadt (7. u. 11. VII.), Happareute (8. III.), Heinrichsthal (22. II., nicht Br.), Heroldsberg (nicht regelm. Br.), Hopfen (2. I.), Hüttenwang (28. VII.), Hurlach (17. VII.), Kaufbeuren (29. IX.), Langenbruck (Br.), Laufamholz (Ende I.). Oberbeuren (6. I., 30. III. 3. V.), Obergünzburg (10. X.), Oberstdorf (2. XI.), Prunn, Stötten (18. X.), Valepp (selt., nicht regelm. Br.), Walsdorf (30. V.), Welden (14. XII.).

○ *Athene noctua* (Retz), Steinkauz.

1905.

Beob. od. erl.: Blöcktach (23. X.), Dillingen, Erlangen (21. XI.), Frankenhofen (19. I.), München (Mitte II. 2 Ex.), Oberschondorf (19. II., heuer zahlreicher), Untergermaringen (9. XII.). = Sonst. Beob.: Bei Dillingen in alten Apfelbäumen an der Landstraße nach Lauingen (Mäusejahr); Vögel schreien am Tag u. gegen die Dämmerung hin „Au“ od. „Ao“; bei Nachahmung dieses Tones erwidern sie denselben.

1906.

Beob. od. erl.: Abtsberg, Altdorf (17. II.), Bamberg (Br. 2. I.), Buttenheim (28. XII.), Debring (Br.), Eirichshof, Erlangen (22. III.), Kaufbeuren (26. XII.), München (Mitte I. u. 26. XII.), Oberdorf (28. IX.), Stegaurach (X.).

○ *Bonasia bonasia* (L.), Haselhuhn.

1905.

Brückenau: Am Dreistelz häuf. Kreuth: Sehr spärlich vorkommend; in der Jachenau häufig. Leinau: 13. XI. 1 Ex. erl. Riedlhütte: Häuf. Br. u. ○, mindestens 30 Ex. im Revier. Sauerlach: XII. 1 ♂ u. ♀ erl. Zorneding: III. 1 Ex. erl.

1906.

Gräfendorf: Br. Viechtach: Heuer 4 Ex. erl.

⊕ *Botaurus stellaris* (L.), Rohrdommel.

1905.

Erl.: Buchloe (24. X.), München (III. u. 10. IV.), Trostberg (27. I.).

1906.

Erl.: Aindling (20. II. ♂ ad.), Ampermoeching (10. X.), Füssen (10. XI.), Landshut (26. XI.), Teublitz (12. XI.).

✧ **Branta berniela** (L.), Ringelgans.

Schwenningen: 12. II. 1906 1 ♂ ad. erl.

○ **Bubo bubo** (L.), Uhu, „Auf“.

Pottenstein: 1. V. 1904 1 Ex. geg. Schüttersmühle erl.

Eichendorf: 1 Ex. auf der Ettlinger Jagd erl. Hauzenstein: 24. I. 1906 1 Ex. gfg.

↔ **Budytes flavus** (L.), Schafstelze.

1905.

Beob. od. erl.: Edelshausen (28. IX.), Erlangen 15. VIII., 16. IX.), Frauenaarach (Br.), Kitzingen (Br., 13. IV.), Pfarrkirchen (2. IV., 16. X. Rottal), Riedeck (28. VIII.).

1906.

Beob. od. erl.: Bug (Br., 3 P.), Kaufbeuren (25. IX.), Kitzingen (Br.).

⊕ **Buteo buteo** (L.), Mäusebussard.

1905.

Beob. od. erl.: Affaltern (Br., Bestand geht zurück), Andechs (7. VIII.), Augsburg (häuf.), Bamberg (nicht selt.), Dechsendorf (Br.), Edelshausen (28. IX.), Erlangen (Br.), Füssen (27. VIII.), Gnodstadt (XI. ♀ ad.), Grafrath (15. VI.), Hirschau (21. IX.), Irrsee (24. IX.), Kaufbeuren (14. I., 15. u. 23. III., 16. VII., 24. XII.), Kohlgrub (Br.), Lechhausen (24. V., 2. VII.), Leipheim (6. X.), Lengenwang (2. VII.), Lichtenau (28. IX.), Lindau (11. III.), Mindelheim (28. IV., 12. IX.), München (X. häuf.), Neuburg a. D. (28. IX.), Neufing (6. X.), Oberarmbach (28. IX.), Oberbeuren (häuf. Br.), Oberdorf (13. VI.), Obergünzburg (26. V.), Osthausen (19. XI.), Riedeck (28. VIII.), Rieder (15. III., 1. VII.), Stötten (6. u. 24. IV.), Ungelstetten (Br. 1 P.), Unterpeißenberg (12. III.), Zentbehhofen (Br.), Zwiesler-Waldhaus (13. III.).

1906.

Beob. od. erl.: Affaltern (Br.), Ammerland, Augsburg (häuf.), Bamberg (Br.), Bannach, Bischofswiesen (Br.), Blöcktach (4. VI.), Dienhausen (14. V.), Edelshausen (8. VII.), Erlangen (Br.), Geltendorf (10. IX.), Göggingen (4. III.), Gräfendorf (Br.), Großhabersdorf (zieml. häuf. Br.), Guttenberg (29. VII.), Hallstadt, Heinrichsthal (17. III.), Hiudelang (29. IV.), Jakobsthal (22. II.), Kaltenbrunn (6. IX.), Kaltenberg (10. IX.), Kaufbeuren (12. III.), Langenbruck (s. häuf. Br.), Laufamholz (sehr häuf. Br.), Lechbruck (2. IX.), Linderhof (7. IX.), Memmingen (22. IX.), Mindelheim (17. IX.), München (Herbst ca. 120 Ex. erl.), Oberhausen (24. V.), Ottobauern (18. VII.), Partenkirchen (V. IX.), Pfersee (13. XI.),

Rinder (17. VI.), Rothenburg o. T. (zahlr. Br.), St. Ottilien (2. IX.), Untergermaringen (16. IX.), Utting (Br.), Valepp (Br., 2 P.), Waldhaus (Br.), Wörrishofen (20. VII.). — Oberbeuren: 3. III. zurückgekehrt; 6. V. 1 P. bauend; 24. V. N. auf einer Fichte am Rande des Hochholzes ca. 16 m über dem Boden (♂ streicht beim Anklopfen ab), scheint später verlassen. Nach Meinung des Jagdaufsehers wird ein frisch gebautes Nest immer erst im folgenden Jahr zur Brut benützt: 22. XII. noch 1 Ex. im Revier.

↔ **Calamodus schoenaboenus** (L.), Schilfrohrsänger.

Augsburg: 2. V. 1905 2 Ex. im Altwasser der Wertach bei Göggingen beob. Arnstorf: 29. IV. 1906 d. beob.; 17. IX.—1. X. einzeln d. Kitzingen: Br. 10. IV. 1906 angek.

○ **Caccabis saxatilis** (Meyer), Steinlhubn.

Kreuth 1905: Nach Aussage eines Forstgehilfen vorkommend: Ruf bei der Gamsbrunft zu hören. Kam früher nach v. Kobell am Karwendelgebirg, bei Bayernzell, Tegernsee, Ruhpolding und Aschau vor.

↔ **Caprimulgus europaeus** (L.), Nachtschwalbe.

1905.

Beob. od. erl.: Buchloe (23. X.), Donaustauf (10. VII. Dutzende am Waldraud u. in Weinbergen), Erlangen (Br.), Hainsbach (7. VIII.), München (4. X.), Oberbeuren (3mal beob., 18. IX. erl.), Oberkambach (23. IX.), Obertiefenbach (24. X.).

1906.

Beob. od. erl.: Bamberg (9. u. 14. VI.), Donaustauf (VI. u. VII. sehr zahlr.), Erlangen (Br.), Gräfendorf (Br.), Hallstadt (12. V.), Kremelsdorf (20. VI.), Langenbruck (zieml. häuf. Br.), Laufamholz (zahlr. Br.), Lichtenstein (überall als Br. konstatiert seit 15 Jahren*), Roßdorf (Br.), Uffenheim (13. VIII.).

↔ **Carduelis carduelis** (L.), Stieglitz, Distelfink.

1905.

Als Br. beob.: Affaltern, Aibling, Amberg, Augsburg (häuf.), Bamberg (gemein), Bogenhausen, Diessen, Erlangen (häuf.), Göggingen, Happareute, Herzogenaurach (zahlreich), Kandel, Kaufbeuren (sehr zahlreich), Kohlgrub, Lechhausen, Maitingen, Oberbeuren, Rottenstein, Sulzbach i. O., Tierhaupten, Vilseck, Vorbach. — Als Str.: Unterpeißenberg (9. X.). — Beob.: Mehrere Ex. machen sich bei Affaltern auf einer jungen Föhre an deren Zapfen, welche eben in der Sonnenhitze aufgesprungen, mit dem Auspicken von Samen zu schaffen.

*) Noch häufiger fand ihn der Beobachter in seiner Praktikantenzeit 1885—88 bei Schwäb. Hall (Württemberg). Das Ankunftsdatum von 1903: 15. II. [?] wird als Druck- oder Schreibfehler berichtet.

1906.

Als Br. beob.: Affaltern, Augsburg (häuf.), Bamberg (sehr häuf.), Bockhorn, Bogen, Erlangen (zahlreich), Gräfendorf, Kitzingen, Langenbruck (sehr häuf.), Laufamholz (häuf.), Mallersdorf, München, Oberbeuren, Regensburg (sehr zahlreich), Straubing. — Als Str.: Arnstorf (IX. X. XI.), Milbertshofen (31. III.), an der Singold (IX. zahlreich). — Augsburg: 1 von Kanarienvögeln aufgefütterter juv. ist an Kopf, Hals u. Kehle schwarz. (30. IX.).

~ *Certhia brachyactyla* (Brehm), Gartenbaumläufer.

1905.

Diessen: 1. IV. Ges. im Hölzchen am See geh.; ist in der Mitte um eine Silbe zu kurz. Erlangen: 29. I. 1 Ex. erl.

1906.

Berchtesgaden: 14. VIII. Schönan Anfang des Ges. geh.: scheint häufig an den dortigen Linden u. Ahornbäumen.

~ *Certhia familiaris* (L.), Waldbaumläufer.

1905.

Affaltern: 18. I. 1 Ex. in Beob. Hof. Oberbeuren: 9. u. 26. III. im Buchenwald (mit einzelnen eingesprengten Fichten) s.

1906.

Affaltern: Heuer sehr selt. Arnstorf: 28. IX. u. 12. XII. beob. Bamberg: Ziendl. zahlreicher Br.*). München: Hirschau 13. IV. 1 mal typischen Ges., dann abnormen (verkürzten) *brachyactyla*-Ges. geh. (Dr. P.)

~ *Certhia spec.*, Baumläufer.

1905.

Beob.: Amberg (III. u. VIII. sehr zahlreich), Burglengenfeld (4. IV.), Erlangen, Erlenstegen (Br.), Pfronten (8. XI.), Pinzberg (Br.), Regensburg (sehr häuf.), Sulzbach i. O.

1906.

Beob.: Ammerland (ziendl. häuf.), Bernlohe (zahlreicher Br.), Erlangen (Br.), Langenbruck (ziendl. häuf. Br.), Gräfendorf (Br.), Mallersdorf (III.), Münster (Br.), Straubing (III. häuf.).

↔ *Charadrius apricarius* (L.), Goldregenpfeifer.

1905.

Erl.: Aibling (9. X. 1 Ex.), Aichach (2. X. 1 Ex.), Dachau (9. X. 1 Ex.), München (X. einige), Oberdorf (24. IX. 1 Ex.), Windischeschenbach (18. X. 1 Ex.).

*) Sollte hier nicht eine Verwechslung mit der anderen Art vorliegen? (Der Herausgeber.)

1906.

Erl.: Buchloe (15. X. 1 Ex.), Dachau (9. X. ♂ ♀), Eitrag (22. XII. 1 Ex.), Heroldsberg (1898 1 Ex.), Erlangen (7. IX. 1 juv.), München (X. u. XI. 3 Ex.), Oberschleichach (22. XII. 1 Ex.), Sambach (22. XII. 1 Ex.).

↔ **Charadrius dubius** (Scop.), Flußregenpfeifer.

1905.

Beob. od. erl.: Kaufbeuren (1. V. 2 Ex. ges.), Oberbayern (1. V. 2 Ex. erl.), Roding (27. III. 1 Ex. ges.), Roding (1. IV. 3 Ex. auf einer Wiese bei Hammer-Kölbitz).

1906.

Beob.: Großhabersdorf (13. IV. ca. 8 Ex. d.), Kaufbeuren (19. IV. 2 Ex. ges., 23. IV. 1 Ex. ges., D.). München: 19. III. 1 Ex. an der Isar auf einer völlig kahlen von mehreren Rinnsalen durchzogenen Geröllinsel. Er verhält sich still und schweigsam, trippelt und rennt mit eingezogenem Kopfe eine kleine Strecke weit, um ein Insekt aufzunehmen. Er gleicht in den Bewegungen etwas *Vanellus vanellus* (L.), hier und da wirft er den Kopf rasch auf wie *Alcedo ispida* (L.), wenn dieser beobachtend auf einem Zweige über dem Wasser sitzt, bohrt so tief es geht in den nassen Ufersand, teilweise mit solcher Anstrengung, daß er dabei mit dem ganzen Körper rüttelt: kleinere, seichtere Wassergraben durchwatet er, bei tieferen entschließt er sich nur schwer, aufzufliegen, nachdem er es zuerst mit Schwimmen versucht hat; dann aber hebt er langsam die langen Flügel und zieht in rasch förderndem, prachtvoll anzusehendem Fluge dahin; wieder auf dem Boden hält er die Flügel noch einige Sekunden hoch und zieht sie dann langsam ein. Wenn er auf einer Geröllbank ruhig sitzt, kommt seine Schutzfarbe so sehr zur Geltung, daß man ihn keinen Augenblick aus dem Auge lassen darf, ohne ihn zu verlieren; selbst mit gut bewaffnetem Auge ist es schwierig, das Vögelchen auf dem Geröllgeschiebe wieder zu entdecken. (Örtel).

↔ **Charadrius morinellus** (L.), Mornellregenpfeifer.

1905.

Nannhofen: 27. VIII. 1 ♀ erl. (Coll. Parrot), Raisting: 2. XI. 1 Ex. erl. (Staatssammlung).

1906.

Ammerland: 29. VIII. 1 ♂ ad. im Hochzeitskl. erl. (Dr. P.). Raisting: 28. IV. 12—15 Ex. im Moos beob.

↔ **Charadrius squatarola** (L.), Kiebitzregenpfeifer.

Pfarrkirchen: 3. X. 1905 1 Ex. erl.

~ **Chloris chloris** (L.), Grünling.

1905.

Als Br. beob.: Affalter (im Winter häuf.), Amberg, Angsburg (häuf.),

Bachhausen, Bamberg (gemein), Cham, Diessen (nicht selt.), Dillingen, Erlangen, Herzogenaurach, Karlshuld, Kitzingen, Langweid, Münster, Oberhausen, Regensburg (sehr häuf.), Riederan, Roding, Sulzbach, Sulzbach i. O., Wolfratshausen. — Als Str. beob.: Oberbeuren (von XI.—II.).

1906.

Als Br. beob.: Affalter, Augsburg, Bamberg, Bernlohe (sehr häuf.), Bogen, Erlangen, Gräfendorf, Kitzingen, Lahm, Laugenbrück (häuf.), Mallersdorf, München, Nürnberg, Regensburg (häuf.), Schallbrunn (häuf.), Staffelstein, Straubing, Streitberg, Viechtach. — Als Str. beob.: Arnstorf (I. II. X. XII.), Zaiertshofen (II.).

~ **Chrysomitris spinus** (L.), Erlenzeisig.

1905.

Als D. beob.: Bayreuth (I. II. III.), Dillingen (19. IX., X.), Erlangen (16. I., 19. XI.), Ingolstadt (8. IV.), Kitzingen (11. III.), Oberbeuren (25. III., 28. X.), Peißenberg (zahlreich), Roding (27. III.).

1906.

Als D. beob.: Affalter (weniger wie früher), Bernlohe (19. II.), Bogen (28. III.), Erlangen (II. u. III. sehr zahlreich), Laugenbrück (11.—13. III.), Laufamholz (Winter).

↔ **Ciconia ciconia** (L.). Storch.

1905.

Als Br. beob.: Aislingen (25. III.), Autenried (11. III.), Babenhäusen (22. III.), Buttenwiesen (18. III. bei Schneegestöber), Eltersdorf, Finningen (28. II. ♂, 25. III. ♀), Geisenfeld (9. III., 17. III.—8. XI.), Großhabersdorf (17. III. ♀, 8. IV. ♂), Hirschau, Kitzingen (6. III.), Lützelburg (14. III.), Nabburg, Oberhaunstadt (12. III. ♂), Schwabach (17. III.), Seßlach (14. III.), Vilseck, Waldstetter Ried (2 P.; 1. N.: 24. III., 3 juv.; 2. N. 18. II. ♂, 25. III. ♀, 2 juv.; 19. VIII. abgez.), Wertingen (24. III.), Westendorf (heuer N. unbesetzt). — Sonst beob.: Augsburg (d. 21. u. 30. IV. je 2 Ex., 29. VIII.), Dillingen (Ende VII., Aug. VII. 25 Ex. auf den Wiesen des Donauriedes nächtigend auf den Fichten des Tiergartens bei Holzheim), Eisenbrechtshofen (d. 4. VI. 1 Ex.), Fürth (8. IV. 1 Ex. Regnitz), Geslau (9. IV. d.), Göggingen (8. V. 1 Ex.), Kaufbeuren (Sommer über ließ sich 1 P. sehen), Lechhausen (9. IX. 11 Ex.), Lindau (sehr selt.; 13. IX. 2 Ex.), Neustetten (d. 1. III.), Oberbeuren (20. V. u. 1. VI. je 1 Ex.), Schliersee (18. IX. 5³/₄ h. p. m. 4 Ex. von N. kommend ließen sich auf die Dächer zweier außerhalb des Ortes stehender Häuser nieder und nächtigten da; früh 1 Ex. erl.; 3 blieben bis 1 h. mitt. u. zogen dann südwärts), Waizendorf (14. III. 1 Ex. d.).

1906.

Als Br. beob.: Finningen (20. III. Mittags ♂ am N., 28. III. ♀; 20. VIII. Abzug), Gablingen, Geisenfeld (9. III.), Großhabersdorf (17. III.

♂, 22. III. ♀), Haunelburg, Kitzingen (4. III. ♂, ♀ ausgeblieben), Lahm (5. III.), Lauterbach, Lützelburg (5. III. ♂, 16. III. ♀), Neumarkt i. O. (6. IV.), Oberhamstadt (18. III.), Waldstetter Ried (1 N. auf Weidenstrunk: 17. III.), Wertingen (3. III.), Zaiertshofen (27. II.). — Sonst beob.: Affalterr (1. IV. 1 Ex. d.), Ampermueching (22. IV. 1 Ex.), Augsburg (18. III. 3 Ex.), Bockhorn (5. III. 1 Ex., 26. VII. 5 Ex. fischend) Kemnat (Anf. III. 1 Ex.), Landshut (17. VIII. 4 Ex.), Langenbruck (1. V.—IX. 3 Ex. hier), Oberau (28. III. d.), Regensburg (Ende V. 3 Ex.), Todtenweis (16. III. 1 Ex.), Waldstetten (8. IX. 23 Ex., 15. IX. 15 Ex. im Ried), Walsdorf (1 Ex. erl.). Bei Baunach hielt sich im Dezember 1 Ex. auf, ließ sich füttern u. später einfangen.

↔ **Ciconia nigra** (L.), Schwarzer Storch.

1906.

Burgau: Anf. August hielt sich 1 Ex. am Harthausener Weiher 1 Tag lang auf. Heiligkreuz (Rhön): Bis vor 3 Jahren horstete 1 P. im dortigen Eichenwald, der dann geschlagen wurde. Straubing: Am Morgen des 22. III. zogen 6 Ex. über die Donau gegen N.

○○ **Cinclus cinclus** (L.), Wasserschmätzer.

1905.

Beob.: Bamberg (Mitte II. 1 Ex. an den Überfällen bei Buch), Brückenaue (○ an der Sinn), Königsee (sehr häuf. an der Ache), Mühlthal (28. V. 1 Ex. mit Futter im Schnabel an der Würm), München (9. I. s. ♂ an der Isar; 24. X. desgl., 4. XI. 1 Ex. bei Großhesselohe, taucht und schwimmt dann wie ein Stück Kork ca. 2 m fort), Oberbeuren (19. u. 27. II., 11. III. je 1 Ex. an der Windach), Riedlhütte (häuf. an der großen Ohr), Roding (häuf. Br.).

1906.

Beob.: Erlangen (7. II. 1 Ex. an der Schwabach), Füssen (18. X. 1 Ex. erl.), Gräfendorf (Br.), Kempten (8. IX. 1 Ex. erl.), Laufamholz (verschwindet immer mehr), Oberbeuren, Regen (5. VIII.).

↔ **Circus aeruginosus** (L.), Rohrweihe.

1906.

Ammerland: 12. X. 1 Ex. im Gr. Moos erl. — Maising: 1 Ex. erl. — Schleißheim: 1. IV. 1 ♂ immat. erl.; 4. IV. 1 ♂ juv. im Übergangskleid mit nackten, grindartig belegten Stellen um die Schnabelwurzel u. an den Kopfseiten erl. (Dr. P.)

⊕ **Circus cyaneus** (L.), Kornweihe.

1905.

Beob. od. erl.: Ammerland (10. IV. 1 Ex. ges.), Augsburg (29. VIII. mehrere ges.), Dietersheim (29. XI. 1 juv. erl.), Erching (19. IV. 1 Ex. im Übergangskleid z. ♂ ad. erl.), Hartmannshofen (M.) (7. XII. 1 juv.

erl.), Moritzbrunn (24. IV. 1 ♂ ad. erl.), München (12. II. 1 Ex., 20. II. 1 ♂ im Übergangskleid erl.), Schleißheim (10. IV. 1 ♂ ad. erl.), Riem (M.) (Auf. X. 2 Ex. erl., 8. XI. 1 juv. erl., 8. XII. ♀ erl.).

1906.

Beob. od. erl.: Erching (X. u. XI. ca. 17 Ex. gfg., einige ♂ ad. beob.; 7. XI. 2 juv., 4. XI. 2 Ex., 6. XI. 3 Ex. erl.), Grafrath (19. III. 1 Ex. erl.), München (20. III. u. Anf. IV. je 1 juv. erl.), Oberbeuren (5. u. 29. IV. je 1 ♂ ad. beob.) Dr. P.

↔ *Circus macrurus* (Gm.), Steppenweihe.

München: 11. IV. 1906 1 ♂ ad. erl.

↔ *Circus pygargus* (L.), Wiesenweihe.

1905.

Augsburg: 27. X. 1 ♀ juv. im Stätzlingermoos, stößt vergebens auf Birkhühner, fliegt dann, von einzelnen Krähen verfolgt, ab. Erching: 22. VII. 1 ♂ ad., das sich schon 3 Jahre hier aufhält, erl.; 5. IV. 3 Ex. ges., von 20. IV. an täglich 1—2 Ex. ges.; 18. V. ♀ beim Nestbau, 26. V. N. halb fertig; 2. VI. ♀ im Pfahleisen gfg. München: 20. IV. 1 ♂ ad. beim Aumeister erl.; Reste des Jugendgefieders in Gestalt rostgelblicher Federenden an vielen hellgrauen Federn (merkwürdige Kombination); Zeichen frischer Mauserung nicht vorhanden; 19. II. u. Mitte III. je 1 Ex. erl. (Dr. P.).

1906.

Ammerland: 13. X. 1 Ex. erl. Erching: 8. VI. N. mit 5 etwas bebrüteten Eiern erh.; 10. VII. 2 ♂ ad., 1 ♂ juv. erl., 30. VII. 1 juv. erl. München: 3. VII. 1 Ex., Herbst verschiedene, darunter 1 ♀ ad. erl. Notzing: 24. V. 1 ♂ ad. erl. Germering: 22. IV. 1 Ex. im Übergangskleid erl.

↔ *Clivicola riparia* (L.), Uferschwalbe.

1905.

Als Br. beob.: Affaltern (kl. Kolonie in einer Sandgrube zwischen Nordendorf u. Ehingen), Bamberg (4 P. bei Dellern br.), Kahl a. M. (ca. 30 P. in Kiesgrube gegenüber dem Stationsgebäude), Kitzingen (13. IV.—14. IX.). — Sonst beob.: Biehl. (18. X. 2 Ex.), Dillingen (15. X. 3 Ex.), Roding (22. IV, 30 Ex. d.), Tegernsee (7. IX. 2 Ex.).

1906.

Als Br. beob.: Bamberg (6 P. in einem Steinbruch zwischen B. u. Wildensorg; 62 Nisthöhlen [44 besetzt] am Ziegelstadel von Dellern), Eisenbrechtshofen (kl. Kolonie), Gräfendorf, Kitzingen (13. IV.—24. VIII.), Röhrmoos (in einer Sandgrube Kolonie). — Sonst beob.: Arnstorf (D. IV., IX.), Kaufbeuren (13. III. d.), Laufamholz (d. Kreuzweiher u. Pegnitz).

~ **Coccothraustes coccothraustes** (L.), Kirschkernbeißer.

1905.

Beob.: Augsburg (1. III., 21. IV.), Bamberg (10. VII. Rothof), Erlangen (Br.), Laufamholz (VIII.). München (häuf. Br.), Oberbeuren (24. IV.), Regensburg (I.), Schupf (10. I.).

1906.

Beob.: Affalter (23. XII. Schlehenkerne fressend), Arnstorf (1. XI.), Augsburg (nicht häuf. Br.), Bamberg (nicht selt. Br., vom 20. XII. an Str.), Erlangen (Br.), Gern (Br.), Gräfenhof, Heroldsberg (selt.), Kitzingen (14., 15., 21. VIII.), München XII. häuf.), Nymphenburg (29. I.), Oberseesling (5. VII.).

~ ○ **Colaeus monedula** (L.), Dohle.

1905.

Beob.: Amberg (Br. auf Kirchtürmen), Biberach (Br. Kirchturm), Burglengenfeld (Br. Burg u. Rathhausturm), Cham (Kapelle am Kalvarienberg Br.), Erlangen (Br. Kirchturm), Etzenricht (14. III.), Ganting (Br. Buchenwald), Kastl (Br. Burg), Lauingen (Br. Schloßturn), Münster (9. III. d. 70 Ex.), Roding (Br. Kirchturm), Schupf (12. XI. 5 Ex. d.), Vilseck (Br. Schloßturn), Wolfratshausen (Br. in hohlen Buchen).

1906.

Beob.: Arnstorf (○), Augsburg (Br.), Berchtesgaden (13., 17. bis 19. VIII. 30 resp. 60 Ex. mit *C. corone* auf Wiesen), Biberach (Br.), Erlangen (Br.), Gräfenhof (D.), Herbertshofen (Br. Kirchturm), Kötzing (Br. Kirchturm), Landshut (Br. Kirchturm), Langenbruck (d. 1. u. 11. III.), Laufamholz (Winter d.), Mallersdorf (Br. Kirchturm), München (Br. Frauentürme), Oberbeuren (18. VI. ♂ erl.: IX. u. X. öfters), Straubing (Br. Kirchtürme), Zapfendorf (Br. Kirchturm).

←*→ **Colymbus auritus** (L.), Ohrensteißfuß.

1905.

Erl.: Feldafing (26. XI. 1 ♂ juv.), Seeshaupt (26. X. 1 Ex.), Starnberg (29. VII. 2 ♂ ad.).

1906.

Erl.: Bamberg (19. XI. 1 Ex.), Starnberg (20. X. 1 ♀ juv.), Tegernsee (19. X. 1 Ex.).

↔ ←*→ **Colymbus cristatus** (L.), Haubentaucher.

1905.

Beob. od. erl.: Bamberg (14. u. 15. III. Waizendorfer Weiher), Bernried (25. VI. 7 Ex. im See), Bühl (20. V. 1 Ex. erl.), Dechendorf (8. V. 2 P.), Dießen (Br.), Erlangen (24. VII. ♂ juv. erl.), Füssen (31. VIII.), Immenstadt (16. VIII.), Kaufbeuren (28. XI.), Kitzingen (25. IV.), Roding (Br. Neubäuer Weiher), Rudratshofen (9. V.), Seeg (26. VIII.).

1906.

Erl.: Bernbeuren (10. VIII. 1 Ex.). Beob.: Br. Pilsensee.

◀*→ **Colymbus griseigena** (Bodd.), Rothalstaucher.

1905.

Erl.: Peiting (1. XII. 1 Ex.), Thalham (Ende XI. 1 ♂, etwas rot am Hals).

1906.

Beob.: Kaufbeuren (18. III. 1 Ex. Wertach).

↔ *→ **Colymbus nigricans** (Scop.), Zwergtaucher.

1905.

Beob. od. erl.: Bamberg (Winter zahlreiche Regnitz n. Kanal), Dechsendorf (Br.), Erlangen (Winter Schwabach), Haslach (9. X.), Hiltersdorf (20. III. 10 Ex. Weiher), Kastl (27. VIII.), Kaufbeuren (6. I., 3. X.), Kolbermoor (1. XII.), Oberbeuren (16. I. Windach), Roding (sehr häuf. ○), Sulzbach i. O. (8. u. 10. IV. 6 Ex. Weiher), Vilseck (10. IX.).

1906.

Beob. od. erl.: Arnstorf (I. II. IX. X. XI. XII. zahlr. Kollbach), Bamberg (Br. Mühlendorfer Weiher; XI. XII. zahlr.), Dessen (7. X. 2 Ex.), Erlangen (4. II., 3. V.), Gräfendorf (Winter), Heroldsberg (Br.), Lauf (Br. Simonsohofer Weiher), Linden (10. XI.), Mindelheim (7. IV.), München (13. I.; XII. 1 auffallend schwaches Ex.), Muggendorf (Winter zahlr. Wiesent), Nymphenburg (4. III. 8 Ex.), Oberbeuren (26. I., 4. II.), Oberdorf (18. X.), Rieder (8. XII.), Sambach (8. I.).

↔ *→ **Colymbus nigricollis** (Brehm), Schwarzhalstaucher.

1905.

Erl.: Seehausen (1. V. 2 ♂ ad. Hochzeitskleid), Staltach (25. X. 1 juv.), Tegernsee (24. I. 1 juv.).

1906.

Erl.: Daglfing (24. VII. 2 ♀), Erlangen (7. VIII. ♂ ad.; hat bei Neunkirchen a. B. gebrütet u. die juv. großgezogen), Rachelsee (7. IX. 1 juv.: Schnabel sehr wenig aufwärts gebogen).

↔ **Coracias garrula** (L.), Mandelkrähe.

1905.

Beob. od. erl.: Benediktbeuren (19. IX. 1 Ex.), Brückenau (vor einigen Jahren 1 Ex.), Geisenfeld (8. V. 1 Ex.), Geisenfels (10. V. 1 Ex.), Oberbeuren (12. VIII. beob.), Pfarrkirchen (IX. 1 Ex.), Schrobenhausen (29. VII. 1 Ex. mit stark entwickeltem Ovarium), Söcking (Mitte VI. 1 Ex.).

1906.

Beob.: Langenbruck (einzelne im Staatswald), Schrobenhausen (8. VII. 1 Ex.).

○ **Corvus corax** (L.), Kolkrabe.

1905.

Beob.: Elmau (28. VII. 1 Ex.), Garmisch (X.), Kreuth (II. ♀ gfg. [Coll. P.], recht spärlich vorkommend: bei Jachenau häuf., alljährl. auf einer Edeltanne br.), Mittenwald (27. VII. 1 Ex.), Rothenburg o. T. (es soll 1 P. regelmäßig im benachbarten Wald brüten).

1906.

Obertiefenbach: 9. II. ein vergiftetes Ex. gef. Bei Hammelburg in den 1870er Jahren Br. auf einer Rotbuche.

◀*→ **Corvus cornix** (L.), Nebelkrähe.

1905.

Als Br. beob.: Roding (vereinzelt mit *C. corone* gepaart [1904 2 Mischlinge erl.]). — Sonst beob.: Arnstorf (17. IX., 20. XI.), Augsburg (12. I., 11. II.), Erlangen (23. II., 10. XII.), Grafrath (15. VI.), Hohenaschau (VI.), Jeningen (17. X.), Kaltenberg (30. VII.), Kaufbeuren (Winter einzelne), Lechhausen (24. V.), München (13. III., 30. X., Winter 5—6 Ex.), Pfarrkirchen (2. IV.), Pferssee (19. XI.), Riem (8. XII.), Wolfratshausen (8. VI.).

1906.

Als Br. beob.: Großhabersdorf (1. V. ♀ am N. erl., ♂ *corone*). — Sonst beob.: Arnstorf (18. XI.), Bamberg (17. X., 30./31. XII.), Burgbrach (2. XII.), Erlangen (3. I., 5. II.), Gräfendorf (D.), Laufamholz (Winter einzelne), Malgersdorf (26. II.), München (24. XII., in den letzten Jahren recht spärlich), Ödwang (21. XII.).

Corvus cornix (L.) × *corone* (L.).

1906.

Beob.: Affaltern (7. XI. 1 Ex.), Bamberg (31. XII. 1 Ex.), Streitberg (3. VIII. 1 Ex.).

○ **Corvus corone** (L.), Rabenkrähe.

1905.

Als Br. beob.: Affaltern (gemein), Altmanushof, Amberg, Andechs, Ansbach, Augsburg, Baiersdorf, Bamberg, Burglengenfeld, Cham, Dießen, Erlangen, Etzelwang, Henfenfeld, Hersbruck, Kastl, Mögeldorf, Moos, Neumühle, Neunburg v. W., Oberbeuren, Oberpirnhof, Pinzberg, Pleinfeld, Roding, Röthenbach, Schwarzenfeld, Seiboldsricht, Sulzbach i. O., Trenchtingen, Trisching, Unterleinsiedel, Vach, Vilseck, Vohenstrauß, Waldmünchen, Weidenbach. — Tölg: 14. V. Gesellschaften von 50—60 Ex. bei Schafflach u. Wackersberg.

1906.

Als Br. beob.: Affaltern (heuer seltener), Augsburg, Bamberg, Beratzhausen, Bogen, Deggendorf, Erlangen, Freihöls, Gräfendorf, Kötzing, Langenbruck, Laufamholz, Mallersdorf, Neumarkt i. O., Perkam, Strau-

bing, Viechtach. — Sonst beob.: Hallthurm (18. VIII. Flug v. ca. 50 Ex.), Reichenhall (desgl.). — Augsburg: 4. II. 1 Ex. erl., das am 1. Flügel 3, am r. 8 etwas weißliche Federn von jeder 3. Schwungfeder an hatte. Erlangen: Anf. III. 1 Ex. erl. mit auffallend großem, kräftigem, an den Kolkraben erinnernden Schnabel.

↔ ↔ ↗ ↘ **Corvus frugilegus** (L.), Saatkrähe.

1905.

Als D. beob.: Amberg (26. VIII.), Arnstorf (17. X. 20—30 Ex., 22. X.), Augsburg (Frühjahrszug 27. II.—20. III., Herbstzug 17. X.—20. XI., tausende überwintern), Dombühl (18. VII. 20 Ex.), Erlangen (4. I. 60 Ex., 21. u. 11. X. je 100 Ex.), Euerdorf (10. III. c. 200 Ex.), Göggingen, Neuburg v. W. (31. III. 18 Ex.), Oberbeuren (2. IV. größerer Flug), Roding (Herbst in Zügen; 1 Ex. mit verletztem Ständer überwintert), Ursensollen (27. VIII. 2 Flüge je 30 u. 50 Ex.).

1906.

Als D. beob.: Affaltern (27. XII. 2 Ex.), Arnstorf (18. u. 19. III., 12.—19. X.), Augsburg (Frühjahrszug 26. II.—19. III.; Herbstzug 9. X.—18. XI.), Bamberg (1., 5., 12., 18. XI., 23., 27.—31. XII.), Bibersbach (1. IX. einige), Edelshausen (8. VII. 100 Ex.), Gräfendorf, Großhabersdorf (Spätherbst), Happareute (3. IV. 2 Flüge zu je 40—50 Ex.), Kaufbeuren (mehrere 100 i. Winter), Langenbruck (häuf.), Oberbeuren (19. III. öfter kl. Gesellsch.; Ende III. 3 Ex.; 10. IV. ca. 500 Ex. d.; 16. IV. 40 Ex.; 22. IV. 12 Ex.; 6. V. 8 Ex.; VI. 12—30 Ex. juv., Ende XII. nicht selt. ad. u. juv.), Rötze (13. u. 14. X. große Fl.), Türkheim (25. XII. 1 Ex.), Utting (25. X. ca. 1000 Ex. d.), Vach (9. I. mehrere 100 Ex.), Weilheim (5. II. sehr viele; 22. IV. noch ges.).

↔ **Coturnix coturnix** (L.), Wachtel.

1905.

Beob.: Affaltern (spärl. Br., 7. V.), Ammerland (Br., 24. IV.), Andechs (Br., 4. VI.), Augsburg (29. VIII. 1 Ex. erl.), Antenried (vereinzelt), Bachhausen (nicht selt.), Ebensfeld (10. V.), Eisenbrechtshofen (4. VI.), Göggingen (8. V.), Hainsbach (Br., 2. VI.), Hausen (sehr selt.; 18. VII.), Kaufbeuren (Br. in wenigen P., 25. V.), Kissing (Br., 1. IX. Spätbrut), Kitzingen (1. V.), Nannhofen (sehr viele), Nürnberg (nimmt ab; 12. V.), Oberbeuren (1. V., Br., 10. IX. läßt sich 1 gesundes Ex. fast greifen), Peißenberg (mehrere), Pfersee (18. VI.), Rabenstein (VII.), Roding (21. V.), Wolftratshausen (18. V.).

1906.

Beob.: Affaltern (Br., 13. V.—15. IX.), Augsburg (nicht häuf.), Antenried (recht selt.), Bamberg (22. V., 23. VI.), Bockhorn (28. IV., 2. V.), Bogen (selt. Br.), Dettenschwang (einige erl.), Euerdorf (zahlreicher Br.), Gräfendorf (Br.), Grasheim (8. VII.), Grettstadt (10. VI.), Großhabersdorf (Br., 25. V.), Hainsbach (gem. Br., 12. V.), Kleinhohenried (8. VII.),

Langenbruck (vercinz. Br.), Meilenberg (nur 1 Ex. bis Ende VI. geh.), München (4. X. 1 Ex. totgestoßen), Oberbeuren (7. V., 8. VI. dtto., 9. VI., Mitte VII. sehr spärlich, 16. IX. letzte), Rattelsdorf (18. IV.), Regensburg (selt.), Strallendorf (Br., 1 P.), Täferlingen (24. V.), Velburg (VI.), Wolfratshausen (Br., 13. V., 14.—17. X.).

↔ **Crex crex** (L.), Wachtelkönig.

1905.

Beob.: Augsburg (7. VI.), Bachhausen (spärlicher Br.), Bamberg (Br.), Buttenheim (Br.), Diessen (4. VI.), Hainsbach (Br., 17. V.), Kaufbeuren (12. V.), München (1. X.), Oberbeuren (2. u. 3. VIII., 8., 10., 24. u. 30. IX.), Peißenberg (4 Ex. im Sommer ges.), Vilseck (Br., 9. IX.).

1906.

Beob.: Arnstorf (Br., 12. V.), Augsburg (selt. Br.), Bamberg (Br. Regnitztal), Buchloe, Dorfen (3. VI.), Erlangen (Br., 11. IX. erl.), Gräfendorf (Br.), Croßhabersdorf (vercinz. Br.), Kaufbeuren (19. X. erl.), Langenbruck (selt. Br.), Oberbeuren (12. u. 14. VI., 19. VII., 8., 9. IX., 6. XI.), Täferlingen (24. V.). — Durch die Mähmaschinen werden viele getötet; die Vögel verstecken sich vor den Zugtieren u. werden durch die nachkommenden weit seitwärts ausgreifenden Messer getroffen.

↔ **Cyanecula cyanecula** (Wolf), Blaukehlchen.

1905.

Beob.: Augsburg (29. VIII. in Kartoffeläckern), Bayreuth (13. IV. bei Pechgraben), Dachau (16. IV.), Ganting (21. IV.), Kissing (10. IV. mehrere, dabei s. ♂♂), Neunburg v. W. (31. III. 2 ♂), Oberhausen (18. IV. mehrere), Pfarrkirchen (2. IV. ♂ ♀ an der Rott).

1906.

Beob.: Dachau (10. IV. ♀), Nürnberg (D.), Oberbeuren (8. IX. 1 Ex. d.), Schwaben (6. IV. 2 ♂).

↔ **Cygnus cygnus** (L.), Singschwan.

1905.

Erl.: Augsburg (14. I. 3 Ex. — 2 ad., 1 juv. — bei Rheinhausen), Riedlingen (15. IX. 1 ♂).

1906.

Erl.: Engelthal (31. XII. 1 Ex. auf der Pegnitz).

↔ **Cygnus olor** (Gm.), Höckerschwan.

Dietersheim (M.): XII. 1906 1 juv. erl. (Staatssammlung).

↔ **Dafila acuta** (L.), Spießente.

1905.

Beob. od. erl.: Ammersee (23. IX. ♂ juv.), Herzogenaurach (30. X. ♂),

Moosburg (Ende II. 1 Fl., 1 Ex. erl.), München (21. I. ♂ ad., 22. II. 1 Ex.), Pfarrkirchen (2. IV. 2 ♂ an der Rott).

1906.

Beob.: Oberbeuren (15. X. 1 Ex. an der Windach), Stegen (12. V. ♂ ad.).

~ **Dendrocopus leuconotus** (L.), Weißrückenspecht.

1905.

Oberstdorf: 27. X. 1 ♀ erl. Kreuth: An 3 Stellen konstatiert: August 2 juv. miteinander spielend gegen den Setzberg zu; 1 ♀ ad. in der Sammlung.

1906.

Im Rachelgebiete (Bayr. Wald) nicht selten.

~ **Dendrocopus major** (L.), Großer Buntspecht, Rotspecht.

1905.

Beob. od. erl.: Affaltern (Br., häufigste Spechtart), Amberg (Br.), Augsburg (12. XI.), Buchloe (25. III.), Ebersbach (13. VI.), Erlangen (häuf. Br., 18. XI. 1 ♂ erl., ausgesprochener *D. polzami* Bogd.), Frankenried (23. I.), Freihöls (15. IX.), Irrsee (15. I.), Kaufbeuren (1. I., 20. u. 21. I., 20. IX.), Kodritz (9. IX.), Lechau (22. I.), Ob (13. I.), Oberbeuren (Br., häuf.), Obergermaringen (4. I.), Obergünzburg (24. I.), Oberkambach (22. I.), Oberstdorf (11. II.), Rudratshofen (6. II.), Vilseck (9. IX.), Ungelstetten (Br.), Ursensollen (27. VIII.), Wörrishofen (28. XI.).

1906.

Beob. od. erl.: Affaltern (Br.), Auteuried (häufig Br.), Bamberg (zahlreich Br.), Bärenbach (29. II.), Bockhorn (6. III.), Eggenthal (13. VI.), Erlangen (heuer sehr zahlreiche Br.), Füssen (27. V.), Germaringen (5. III.), Gräfendorf, Kaufbeuren (1. II.), Langenbruck (häuf. Br.), Laufamholz (sehr häuf. Br.), Mauerstetten (13. I.), München, Oberbeuren (Br., Nest in Espe 2,5 m. über d. Boden), Obergünzburg (29. XII.), Wetzell (6. III.), Wiesenthan (30. I.).

~ **Dendrocopus medius** (L.), Mittelspecht.

1905.

Beob. od. erl.: Augsburg (12. XI.), Erlangen (20. XI. ♂), Oberbeuren (3. IV., 7. V.).

1906.

Beob. od. erl.: Bamberg (3. IV., ganzen Herbst), Erlangen (18. X. ♂), Gräfendorf, Kemmern (3. II. ♂), Laufamholz (Reichswald), Memmelsdorf (24. III.), Rettenbach (Winter), Roßdorf (4. XII.), Staffelbach (4. XII.).

~ **Dendrocopus minor** (L.), Zwergspecht.

1905.

Beob. od. erl.: Aibling (11. VI. ♂ an einer Linde fest hämmern),

Augsburg (4. IV., 23. u. 24. X. je 1 Ex.), Erlangen (14. IV. ♂), Trausching (1 Ex.).

1906.

Beob. od. erl.: Ammersdorf (27. XI. 1 Ex.), Bamberg (10. u. 22. XI. je 1 Ex.), Erlangen (23. u. 26. je 1 Ex.), Gräfenhof, Langenbruck (nicht selt.), Nymphenburg (2. V. ♂ im Hirschpark), Rettenbach (Winter).

~ **Dryocopus martius** (L.), Schwarzspecht.

1905.

Beob. od. erl.: Affalter (4 P. Br. in Föhren u. Rotbuchen, Fluchloch oval, 5—10 m über d. Boden), Alzenau (Br.), Amberg (27. VIII.), Bamberg (Wildensorger u. Michelsberger Wald), Ebenhofen (9. V. 1 Ex.), Erlangen (20. IV. 1 ♂, 6. V. 1 ♂), Kitzingen (selt.; 2. III.), Oberandorf (22. VI. ♂), Oberbeuren (Buche noch von dem gleichen P. bewohnt), Ungelstetten (Winter), Utting (11. III.), Walchensee (27. VII. 1 Ex.). — Sonst. Beob.: Ein ♂ am Aufstieg zum Brünstein hatte einen welschnußgroßen, rein weißen Fleck an der Kehle. — Oberbeuren: Im Januar u. Februar schlägt er tiefe Höhlen in die Ameisenhaufen. 15. VIII. kommt 1 Ex. auf künstl. Rehfliegen angeflogen, setzt sich an eine Fichte u. beginnt Baumflechten abzureißen: Beob. läßt das Angstgeschrei des Rehs erschallen, worauf das Ex. „dwir dwir“ rufend abstreicht, sofort aber im Bogen zurückkehrt und sich an eine benachbarte Fichte hängt.

1906.

Beob. od. erl.: Affalter (heuer 3 P. Br.), Andechs (nimmt eher zu als ab), Arustorf (13. IX. 1 Ex.), Autenried (Br. in Buche), Behringersdorf (Br.), Erlangen (26. III. ♀), Forstenrieder Park (zahlr. Br.), Gräfenhof (Br.), Großhabersdorf (vereinzelt), Guttenberg (20. IX.), Heroldsberg (Br.), Irsee (13. XI.), Kaufbeuren (24. XII.), Langenbruck (zieml. häuf.), Laufamholz (Br.), München (28. I.), Oberandorf (6. V. 2 ♂ 1 ♀), Oberbeuren (zieml. häuf. Br., 11. III. zuerst trommelnd; vorjähriges N. verlassen: P. brütet in einer anderen Buche am Rande eines Schlages; 2. P. nistet in einem kleineren Buchenholz), Regensburg (nicht selt.), Untergermaringen (27. III.), Wolfratshausen.

↔ **Emberiza cia** (L.), Zippammer.

Mittenwald: 28. VIII. 1905 vorm. 1 s ♂ an der Waldstraße nach Partenkirchen; Gesang stark reduziert: Gesang u. Lockruf sind im „Neuen Naumaun“ nicht richtig angegeben: wäre derselbe nicht so ganz ammerhaft, so könnte man sich durch ihn (aus einiger Entfernung geh.) eher an den Schluß der Strophe von *Sylvia curruca* (L.) als an das Lied von *Emberiza citrinella* (L.) erinnert sehen (Bertram).

↔ * **Emberiza calandra** (L.), Graumammer.

1905.

Beob.: Baidersdorf (Br.), Bamberg (zieml. häuf. Br.), Burglengenfeld

(3. IV.), Dillingen (5. IV. im Ried), Erlangen (Br.), Herzogenaurach (Br.), Kitzingen (Br.), Oberhaunstadt (2. IV.), Waizendorf (Br.).

1906.

Beob.: Adelsdorf (zahlr. Br.), Bamberg (zahlr. Br.), Buttenheim (14. IV.), Edelshausen (8. VII.), Erlangen (Br.), Gräfenhof (Br.), Gräfenhof (Br.), Grettstadt (14. VI. zahlr. s.), Höchstädt a. A. (zahlr. Br.), Hürblingen (24. V. s. ♂), Karlshuld (Br.), Kitzingen (Br., 18. III.), Leimershof (23. IV.), München (10. II. 1 ♂ erl.), Oberarnbach (Br.), Oberhausen (24. V. s. ♂), Schollbrunn (13. IV.), Stegaurach (zahlr. Br.), Stettenhofen (9. V. s. ♂♂), Täferingen (24. V. s. ♂), Waizendorf (zahlr. Br.), Zapfendorf (23. IV.).

○ ~ *Emberiza citrinella* (L.), Goldammer.

1905.

Als Br. beob.: Affalter (sehr häuf.), Amberg, Augsburg (häuf.), Baiersdorf, Burglengenfeld, Cham, Erlangen (sehr häuf.), Gärnersdorf, Göggingen, Herzogen, Herzogenaurach (häuf.), Kastl, Kaufbeuren, Kimmersbruck, Kohlgrub (zahlr.), Kreuth, Lengenlohe, Moos, Nennburg v. W. (zahlr.), Oberbeuren (Okt. u. Nov. große Flüge), Peißenberg (massenhaft), Pfersee, Roding (zahlr. im Regental), Seiboldsricht, Sulzbach, Sulzbach i. O., Trasching, Vilseck, Vohenstrauß, Waldmünchen, Zöschingen.

1906.

Als Br. beob.: Arnstorf, Augsburg (häuf.), Bamberg, Bernlohe (häuf.), Bockhorn (sehr häuf.; füttert juv. mit Raupen des Ringelspinners u. Goldafters), Bogen (zahlr.), Erlangen, Geiselhöring, Geisfeld (nur D.), Gotteszell, Gräfenhof, Heigenbrücken, Ingolstadt, Kötzing, Langenbach, Langenbruck (sehr häuf.), Laufamholz (überall), Mallersdorf, Oberbeuren (Br. häuf., XII. sehr zahlr.), Straubing, Vach, Viechtach, Zentbechhofen.

↔ *Emberiza hortulana* (L.), Gartenammer.

Augsburg: 26. IV. 1905 2 Ex. unter Goldammern, 1 s. ♂ dabei; 2. V. 1906 1 s. ♂ Wertachauenb. Pfersee (Ziegler). Bamberg: Br. (s. 1907!).

↔ ⊕ *Emberiza schoeniclus* (L.), Rohrammer.

1905.

Beob.: Augsburg (Br., Lech), Dachau (31. V. viele), Diessen (25. III. ♂ am See), Dillingen (17. III.), Eisenbrechtshofen (5. VI. an der Schutter), Erlangen (14. IV. am Rüdelsheim), Göggingen (Br.), Hochzoll (10. IV.), Kissing (10. IV.), Kitzingen (Br.), Oberbeuren (30. IV. Windach; 29. X. 1 Ex. auf der Spitze einer Fichte).

1906.

Beob.: Arnstorf (26. III.), Bamberg (12. VII. Mühlendorfer Weiher), Kitzingen (Br., nicht selten überwintert), Langenbruck (einzeln), Merztingen (1. V.), Oberbeuren (1. IV. 1 P. Windach), Trifelden (26. IX.).

↔ ⇌ **Erithacus rubecula** (L.), Rotkehlchen.

1905.

Beob.: Affaltern (gem. Br.: Frühjahrzug 19. III.—23. IV.: Herbstz. 18. VIII.—22. X.), Ammerland (30. III.: 17. X.), Andechs (Br., 30. III. bis 22. X.), Augsburg (Br., überwintert auch), Bamberg (Br., 15. III.), Bolzheim (Br., 30. III.), Burglengenfeld (Br.), Dillingen (13. III.), Erching (21. III.), Erlangen (Br.), Etzenricht (Br., 21. III.), Göggingen, Guttenberg (Br., 15. III.), Happarente (14. IV. 1 ♂ s.), Hansen (18. XII. 1 ♂), Heidenheim (Br., 19. III.—27. IX.), Ingolstadt (21. III.), Inningen (25. III.), Kaufbeuren (25. III., X. viele, b. Schnee u. Regen i. 2. Oktoberwoche mehrfach eingegangen), Kitzingen (14. u. 19. X., 3. u. 21. XI.), Klosterbeuren (17. III.), Lautrach (29. III., 21. IX.), Lindau (15. III., 29. XI. viele: einzelne überwintern), München (17. III.; 25. III. ♂ wirbt um ♀; 25. XII. engl. Garten), Neuemark i. O. (XI. viele), Nennburg v. W. (Br., 31. III.), Nenstetten (17. III.), Oberbeuren (Br., 20. III.: 1. X. geg. Abend 2 mal abgebroch. Ges. geh.: 8. X. zahlr. d., 27.—29. X. mehrfach, 4. XI. 1 Ex.), Pfersee, Prüfening (20. III.), Rabenstein (überwintert), Regensburg (10. X. 1 Ex.), Riedlhütte (Br., 26. III.), Roding (Br., 29. III.), Rott a. I. (überwintert), Steinkirchen (30. III.), Sulzbach i. O. (Br.), Weibersbrunn (Br., 16. III.), Wellheim (18. III.), Wolfratshausen (26. III., im Sommer nicht hier [?]; 9. X. 2 Ex., 14. X. 1 Ex.), Zöschingen (22. III.), Zwiesler-Waldhaus (1. IV. 2 Ex.).

1906.

Beob.: Affaltern (Br., Frühjahrz. 17. III.—18. IV.: Herbstz. 28. VIII. bis 17. X.), Alsmoos (Br., 11. III.), Ammerland (Br.), Andechs (Br., 18. III.), Arnstorf (14. III., 2. X.), Augsburg (Br., III. viele verhungert), Bamberg (häuf. Br., III. starker Durchzug), Bayreuth (Br.), Berchtesgaden (VIII. mehrfach: 16. VIII. 1 juv. fast ohne Rot), Bischofwiesen (Br., 21. III.), Boekhorn (21. III.—2. X.), Bogen (Br.), Diessen (3. II. 1 Ex.), Erlangen (zahlr. Br.), Euerdorf (Br., 4. III.), Garmisch (Br.), Gräfendorf (Br., 7. III. bis 30. IX.), Großhabersdorf (zahlr. Br., auch überwintert), Hainsbach (Br., 14. III.), Happarente (23. III. 3 Ex.), Hauzenstein (Br., 23. III.), Heinrichsthal (Br., 17. III.—1. X.), Hersbruck (Br., 25. III.), Illschwang (Br., 12. III.), Ingolstadt (18. III.), Kaufbeuren (8. II. erfroren gef.: 18. III.), Kitzingen (Br., 14. III.—25. X.), Langenbruck (Br., 14. III.), Laufamholz (häuf. Br., einzeln überwintert), Lautrach (Br., 19. III.), Mallersdorf (22. III.), München (Br.; auch Wintergast; Ende III. viele verhungert), Münster (Br.), Neuemark i. O. (Br., 9. III.), Nürnberg (20. u. 28. III.), Oberbeuren (19. III. 2 Ex. ges., Br. überall), Schliersee (29. III. IX.), Straubing (häuf. Br.), Wemding (Br., 13. II.), Wetzell (6. III.), Zentbechhofen (selt. Br., 21. III.), Zwiesler-Waldhaus (Br.).

↔* **Falco merula** (Gerini), Merlinfalke (= *F. aesalon*).

1905.

Beob. od. erl.: Lindau (10. IX. 2 Ex., blieben 2 Tage), München (6. IV. 1 Ex., 17. IV. ♂ ad., 9. XI. u. XII. je 1 Ex.).

1906.

Beob. od. erl.: Bruck (12. V. ♂ ad.), Gräfendorf (D.), Inningen (2. II. ♀ juv.), Kaufbeuren (16. III. 1 Ex.), München (21., 23. u. 24. II. je 1 Ex., 19. IX. 1 Ex., Forstenrieder Park), Oberbeuren (5. XI. juv. erl.), Schernegg (14. III. ♀ juv.).

∞ ◀*→ **Falco peregrinus** (Tunst.), Wanderfalke.

1905.

Beob. od. erl.: Augsburg (6. XII. 1 Ex.), Dietersheim (XII. ♀ ad.), Ismaning (9. X. 1 juv.), Kohlgrub (10. VIII. 1 Ex.), Lichtenau (28. IX. 1 Ex.), Moosach (25. VIII. ♂ ad., 12. XII. ♀ ad.), München (8. V. 1 Ex., XII. 2 Ex.).

1906.

Beob. od. erl.: Augsburg (26. III. 1 Ex.), Bamberg (20. III. 2 Ex.), Dietersheim (Winter 1 Ex.), Erching (XI. 1 Ex.), Gaunting (8. II. ♀ ad.), Kleinaitingen (23. II. 1 Ex.), Landshut (23. VII. 1 juv. mit tiefschwarzer Zeichnung auf Hals, Kopfseiten, Hinterkopf u. Rücken), München (Winter 1 Ex.), Oberbeuren (27. II. 1 Ex.), Obermenzing (XII. 1 Ex.), Schleißheim (Winter 1 juv.).

◀*→ **Falco peregrinus leucogenys** (Menzb.).

Vaterstätten: 10. IV. 1905 1 ♂ juv., sehr schwaches Ex., erl. (a. 283, c. 170 mm, Bartstreif schmal, durch weißes Wangenfeld von der schwarzen Hinteraugenpartie getrennt. Dr. P.).

↔ **Falco subbuteo** (L.), Baumfalke.

1905.

Beob. od. erl.: Altheim (2. V. 1 Ex.), Augsburg (4. V. u. 18. VII. je 1 Ex., 29. VIII. einige), Dettenschwang (23. IV. 1 Ex.), Ebenhofen (19. VIII.), Erching (26., 27., 28. IV. 4 Ex.), Frankenried (4. IX.), Göggingen (17. IX.), Hartmannshofen (2. u. 7. IX. je 1 ad.), Hopfen (2. X.), Kaufbeuren (12. VIII., 1. 13. IX., 3. u. 8. X. je 1 Ex.), Lechhausen (26. IV. 1 Ex., 9. VII. 2 Ex.), Mindelheim (24. VIII. 1 Ex.), Mühl Dorf (16. IV. 2 Ex.), München (30. IV. 1 Ex.), Oberbeuren (1. VI. 1 Ex.), Pfersee (17. V. 1 Ex.), Pfronten (17. X.), Rudratshofen (24. IV., 19. IX. je 1 Ex.), Tierhaupten (14. VIII. 1 Ex.).

1906.

Beob. od. erl.: Aichach (1. IX. 3 Ex.), Arnstorf (22. IX. 1 Ex.), Augsburg (29. IV. 1 Ex.), Bamberg (Br., Bruderwald), Edelshausen (8. VII. 1 Ex.), Garmisch (29. IX. 1 Ex.), Göggingen (15. VII. 1 Ex., 12. IX. 3 Ex.), Hainsbach (Br.), Hörzhauseu (8. VII. 1 Ex.), Hürblingen (24. V. 1 Ex.), Langebruck (Mai 1 Ex.), Kaufbeuren (13. VII.), Mittenwald (6. IX. 1 Ex.), München (21.—31. VIII. 9 Ex.), Neufahrn (X. 1 juv.), Partenkirchen (2. IX. 1 Ex.), Pfersee (29. IX. 1 Ex.), Reichenbach (2. VIII.), Schwabhausen (23. VI. ♀).

↔ ⇌ ↻ **Fringilla coelebs (L.), Buchfink.**

1905.

Als Br. beob.: Affaltern (sehr häuf., obwohl heuer weniger zahlr.), Amberg (zahlr.), Augsburg (sehr häuf.; März u. Oktober Hauptdurchzug), Bamberg, Bayreuth (6. II. s. ♂). Bischwind (27. III.), Böhmischbruck, Bolzheim (26. III.), Burglengenfeld (zahlr.), Cham (zahlr.), Diessen (4. XI. 1 ♀), Elmau (sehr häuf.), Erlangen (sehr häuf.), Fürth, Gnttenberg, Hahubach, Happareute (1 P. im Winter da), Herzogau, Hiltersdorf, Kastl, Kimmersbruck, Kitzingen (11. I.—24. XII. stets da), Kochel (häuf.), Köfering (Herbst gr. Flüge), Kohlgrub (zahlr.), Lauf (häuf.), Lindau (viele überwintern), Mittenwald (häuf.), Moos, München (auch im Winter), Neuburg v. W. (häuf.), Nürnberg, Oberbeuren (häuf.; Herbst in gr. Flügen da; vereinzelt überwintend), Partenkirchen (ungemein häuf.), Pfarrkirchen (16. X. mehrere 1000 im Rottal), Pinzberg, Premberg, Regensburg (21. II. s. ♂), Riedlhütte (14. III.), Roding (zahlr.), Schupf (11. III.; sehr zahlr.; X. in Flügen; wird verfolgt wegen „Schadens an kleinen Gartenpflanzen“), Sulzbach i. O. (zahlr.), Vohenstrauß, Walchensee, Waldmünchen (zahlr.), Wallgau, Wiesentrieth, Willmering, Zöschingen (26. II.), Zwiesler-Waldhaus (14. III.).

1906.

Als Br. beob.: Affaltern (zahlr.; 23. XII. 1 ♀), Arnstorf, Augsburg, Bamberg, Bernlohe (6. III.), Bockhorn (sehr häuf.), Bogen (zahlr.), Erlangen (zahlr.), Föhring, Gräfendorf, Großhabersdorf (zahlr., 15. II.), Happareute (2. III.), Heinrichshaus (7. X. gr. Fl.), Ingolstadt, Kitzingen (auch Winter), Kötzing (zahlr.), Langenbruck (zahlr.), Laufamholz (Frühjahr in Flügen), Mellersdorf (zahlr.), München (sehr häuf., ♂ überwintern), Oberbeuren (4. III. ♀, 27. IX. zahlr. Fl. d.), Obersendling, Regensburg (16. II.), Straubing (zahlr.), Utting, Valepp (zahlr.; 6. X. ca. 300 Ex.), Viechtach, Waldhaus (zahlr., 17. III.), Winkelhof (5. III.; überwintert nicht), Wolfrahtshausen (♂ u. ♀ überwintern).

↻ **Fringilla montifringilla (L.), Bergfink.**

1905.

Als D. beob.: Affaltern (4. I. einige; 28. I. einige; 28. I. gr. Menge; 11. III. ca. 30 Ex.), Andechs (17. X. Scharen), Augsburg (22. II. 5 Ex., 21. III. 1 ♀ 2 ♂ Stadtpark; 16. X.), Bayreuth (15. I.), Dillingen (ganzen Winter hier, 24. III. Abzug), Erlangen (I. II. viele; 18. III. Abzug), Kitzingen (1. III.), Oberbeuren (26. III. 1 ♂; 16. XII. gr. Fl.), Pfarrkirchen (2. IV. noch mehrere), Roding (29. III. gr. Fl., meist ♂), Trens-dorf (12. X.), Türkheim (6. III.), Waldmünchen (24. III. mehrere kl. Flüge, fast nur ♂).

1906.

Als D. beob.: Affaltern (7. X. einige; 18. X. 30—40 Ex.; ab 16. XII. tägl. meist ♂), Ammerland (22. X. mehrere 1000), Andechs (30. I. ungeheure Scharen), Bärndorf (30. III. kl. Fl.), Bamberg (18. X. gr. Fl., 19.—21. X.; 27. XII. einige; 28.—31. XII. viele Flüge, manche nur ♀),

Bernlohe (im Winter), Bogen (28. III. kl. Fl. ♂), Dachau (4. XI. Fl. im Moos), Diessen (23. XII. einige), Erlangen (19. XI. viele). Forstenrieder Park (27. I. Fl. v. 60—80 u. von 500—600 Ex.), Gräfendorf, Heinrichsthal (7. X. gr. Fl.), Langenbruck (Winter), Laufamholz (früher häufiger, jetzt kaum mehr erscheinend), München (13. X. viele: Ende X. bis 40 Ex. am Futterplatz), Nürnberg (23. II.), Oberbeuren (6. I. gr. Fl. ♂ ♀; 7. I. desgl.; 16. II. u. 19. III. kl. Flüge), Obersendling (3. IV.). — Dr. Francke in Erlangen beob. im Freien einen Bastard zwischen dieser Art u. *Fr. coelebs*.

◀⊕▶ ◀✱▶ **Fulica atra** (L.), Bläßhuhn.

1905.

Beob. od. erl.: Cham (17. III. 8—10 Ex.), Dechsendorf (zahlr. Br.), Diessen (1. IV. 93 Ex.; 4. XI. nach Tausenden auf dem See, 50—60 Ex. beisammen; viele überwintern), Dillingen (14. III.), Ebersbach (3. XI.), Füssen (6. IX.), Geltendorf (30. VII.), Guttentberg (6. XI.), Hiltersdorf (26. III. 19 Ex.; 5. IX. mehrere), Kaufbeuren (7. XII.), Kolbermoor (1. u. 2. XII. 4 Ex. [gesund] im Garten laufend gefangen), Mindelheim (17. V.), Pilsensee (29. VIII.), Roding (28. III. 1 Ex. am Regen), Seeg (26. VIII. sehr zahlr. auf den Seen), Starnberg (in gewisser Anzahl überwintert), Tierhaupten (14. VIII.), Zentbehhofen (Br., 15. III.).

1906.

Beob. od. erl.: Affalterr (20. X. 1 Ex.; 22. XII. 1 Ex.), Bamberg (21. IV. 1 Ex.; 31. X. 2 Ex.), Immenstadt (10. V.), Kaufbeuren (7. XII.), Laufamholz (manchmal in der Pegnitz), Mindelheim (4. IX.), Neunkirchen a. B. (Br.), Oberdorf (4. I.), Pettstadt (30. XII.), Pforzen (29. III.), Reichenbach (24. XII.), Scheßlitz (22. XI.), Stegaurach (Br.), Walddorf (25. VIII.), Zentbehhofen (Br., 16. III.).

◀✱▶ **Fuligula clangula** (L.), Schellente.

1905.

Beob. od. erl.: Dietramszell (I. 1 ♂ ad.), München (Auf. I. 1 Ex. Wildpretmarkt; 9. I. 1 Ex.), Pforzen (4. XII. 1 ♀ lebend gfg.), Roding (Winter am Regen; I. 1 ♂ ad., 1. II. 7 Ex., 21. II. 1 ♂, 1. IV. 3 ♀), Wolnzach (15. I. 1 Ex.).

1906.

Beob. od. erl.: Bischberg-Dörfleins (28. XII. 1 Ex.), Kitzingen (21. I.), Schrobenhausen (14. I. 1 ♂ ad.), Teisendorf (24. XII. 1 ♂ ad.).

◀⊕▶ **Fuligula ferina** (L.), Tafelente.

1905.

Beob. od. erl.: Lichtenstein (III. 1 Ex.), München (X. 1 Ex.).

1906.

Beob. od. erl.: Diessen (21. IV. 1 ♂ ad. nahe am Seeufer), Erlangen (18. IX. 1 ♂ ad.), Geltendorf (27. III. ♂ ♀), Nymphenburg (29. IV. 1 ♂ ad. Park; 4. III. 2 ♀ 8 ♂ am linken Teich), Staltach (30. I. 1 ♂ juv.).

◄*► **Fuligula fuligula** (L.), Reiherente.

1905.

Beob. od. erl.: Bamberg (Ende VII. 1 ♂ ad.), Ingolstadt (25. III. 1 ♂), Kaufbeuren (2. XII. 1 Ex.), Kochel (6. V. 1 ♂ ad.), Laufamholz (1904. XI. 7 Ex. Pegnitz, 2 ♂ erl.), Lechhausen (24. III. 1 ♀), München (Mitte I. 1 Ex. Wildpretmarkt; 20. IV. 1 ♀).

1906.

Beob. od. erl.: Ohlstadt (22. I. Ex.), Martinsberg (17. I. 1 ♂ juv.), Rain (30. I. 1 ♂ juv.).

◄*► **Fuligula marila** (L.), Bergente.

Erlangen: 9. XII. 1905 1 ♀ ad. auf der Regnitz bei Möhrendorf erl., Staltach: 23. XII. 1906 1 ♀ ad. erl.

◄→ **Fuligula nyroca** (Güldenst.), Moorente.

Erlangen: 1905 28. VII. 1 ♂ ad., 25. VIII. 1 ♂ juv. erl.

○ **Galerida cristata** (L.), Haubenlerche.

1905.

Beob.: Affaltern (10. XI. 1 Ex.; seit 24 Jahren das erste). Amberg (zahlr. Br., auch in den Kasernhöfen), Arnstorf (31. X., 1. XI.), Augsburg (häuf. Br. u. St.), Bamberg (häuf. Br. u. ○; XII. 1 P. tief dunkel gefärbt), Cham (18. III. 2 P.), Erlangen (sehr häuf. Br. u. ○), Frauenaurach (Br.), Gärnersdorf (Br.), Haselmühle (Br.), Herzogenaurach (Br.), Kaufbeuren (Winter mehrere am Bahnhof), Mögeldorf (Br. am Bahnhof), Nürnberg (Br. am Bahndamm), Roding (Winter zahlr.; Br. im nahen Keupersandgebiet), Schwabing (M.) (in Zunahme begriffen), Wertingen (23. I.), Wolf-ratshausen (wiederholt).

1906.

Beob.: Arnstorf (I. III. XI. XII.), Augsburg (häuf. Br. u. ○), Bamberg (gem. Br., Wintergast), Erlangen (sehr zahlr. Br. u. ○), Gräfendorf (Br.), Kaufbeuren (Winter viele), Langenbruck (2. II., 11. III. mehrere), Laufamholz (häuf. Wintergast), Mellersdorf (24. III., auffallend kl. Ex.), Milbertshofen (M.), (Br. u. Wintergast), München (10. IX. in den Bahnhofgeleisen, X. Theresienwiese), Regensburg (häuf. Wintergast), Straubing (12. III. am Gefängnis 1 Ex., 15. III. in der Stadt 1 Ex.).

◄⊖► **Gallinago gallinago** (L.), Gemeine Bekassine, Heerschneepfe.

1905.

Beob. od. erl.: Ammerland (Br., 12. III.), Augsburg (10. IV.), Bachhausen (Br.), Diessen (Herbst sehr zahlr.), Dillingen (10. III. erstmals), Erlangen (nicht seltener Br.), Feigenhofen (23. XII.), Kaufbeuren (21. I., 24. X., 29. X.), Kitzingen (Br., 13. III.), Lohr a. M. (Anf. I.), Monburg (29. X. 1 P.), Oberbeuren (20. III. 1 Ex., 28. X. 1 Ex., 4. XI. 5 Ex.), Roding (25. I., wahrscheinlich Br. im Mitterdorfer Revier), Salmannshofen (16. u. 26. I. 2 Ex.), Schupf (24. I. 1 Ex.), Sengen (8. I. 1 Ex.).

1906.

Beob. od. erl.: Affalter (regelmäßig, Wintergast), Ammerland (Br., 16. III.), Arnstorf VIII. IX. XI. d.: 2. VIII. u. 28. IX. je 1 auffallend gr. Ex.), Bamberg (Br.), Breitengüßbach (14. XI., 22. u. 29. XII. D.), Diessen (21. IV. 1 Ex. auf dem Ammermoos anhaltend balzend), Erching (5. III.), Feigenhofen (2. u. 3. I. 2 Ex.), Geisfeld (11. XII.), Gräfenhof (Br.), Hallstadt (7. u. 26. IX.), Kaufbeuren (17. IV.), Laufamholz (Winter), Kitzingen (24. II.), Leimershof (Br.), Mönburg (22. u. 28. I., 8. XII.), München (12. XII. 1 Ex. Telegraph verunglückt), Neunkirchen a. B. (Br.), Oberbeuren (19. III. Windach; 7. IV. 1 Ex. balzend, desgl. 23., 30. IV., 6. V., 13. u. 14. VI.; 5. IX., 18. XI., 1. u. 7. XII. 1 Ex.), Padersberg (X., XI. d.), Rieder (5. IV.), Salmanshofen (10. II., 13. XI., 22. XII.), Strullendorf (Br.), Trifelden (I., X., XII. d.).

↔ * **Gallinago gallinula** (L.), Kleine Bekassine, Haarschnepfe.

1905.

Erl.: München (19. III. 1 Ex.), Oberbeuren (23. XII. 1 Ex.), Rudrats-hofen (12. XI. 1 Ex.).

1906.

Erl.: Arnstorf (16. X. 1 ♂ ad., 18. X. 1 Ex.), Kaufbeuren (22. XI. 1 Ex.), Lengen (7. II. 1 Ex.), München (XII. 1 Ex.), Rudratshofen (25. I. 1 Ex.).

↔ **Gallinago major** (L.), Große Bekassine.

1905.

Erl.: Kaufbeuren (31. VII.), Oberdorf (22. VII.), Schwaben (4. X. 1 Ex.), Wörrishofen (19. IX. 1 Ex.).

1906.

Erl.: Trifelden (3. VIII. 1 Ex.).

⊕ **Gallinula chloropus** (L.), Grünfüßiges Teichhuhn.

1905.

Beob. od. erl.: Amberg (5. IX.), Augsburg (häuf. Br.), Bertolshofen (7. I.), Buchloe (22. I.), Eisenbrechtshofen (Br. Schmutteraltwasser), Erlangen (Br.), Füßen (13. u. 16. IX.), Gärmersdorf (5. IX.), Göggingen (25. III., 1. X.), Herzogenaurach (9. XI. 1 Ex. unverletzt in einem Hausgang), Hiltersdorf (Br.), Irsee (20. IV.), Kaufbeuren (17. I.), München (6. XII.), Niederarnbach (28. IX.), Oberbeuren (20. IX. anscheinend von *Falco peregrinus* geschlagenes Ex. an der Windach), Oberdorf (1. V.), Obergünzburg (9. I.), Ridingen (1. X.), Roding (Mitte I. 1 juv. gfg.), Wertingen (Br.), Wiesenthan (23. I., 10. II.).

1906.

Beob. od. erl.: Arnstorf (Winter häuf.), Augsburg (häuf. Br.), Bamberg (8. XII.), Büchenbach (Br.), Erlangen (17. IV.), Forchheim (7. IV.),

Göggingen (Br.), Gräfendorf (Br.), Heroldsberg (Br. in einem kl. mitten im Dorf gelegenen Weiher), Kaufbeuren, Kohlstorf (17. XI.), Langenbruck (Br., XII. 1 P. mit gebroch. Flügeln gef.), Laufamholz (○ an der Pegnitz), München (10. X. verunglückt), Neunkirchen a. B. (Br.), Padersberg (25. XII.), Pfersee (Br.), Pörndorf (Br.), Seußling (2. VII.), Stegaurach (Br.), Stegen (12. V. auf der Amper), Walkershofen (27. III.).

∞ **Garrulus glandarius** (L.), Eichelhäher.

1905.

Beob. od. erl.: Affaltern (zieml. häuf. Br.), Amberg (zahlr. Br.), Augsburg, Bockhorn (Br.), Dechsendorf (zahlr. Br.), Erlangen (häuf. Br.), Göggingen, Kohlgrub (häuf. Br.), Kreith (häuf. Br.), Moos (26. VIII. 1. IX.), Oberbeuren (zahlr. Br.), Pinzberg (Br.), Roding (27. III. Regental), Schwandorf (16. IX.), Schwarzenfeld (17. IX.), Spardorf (Br.), Tennenlohe (Br.), Trisching (zahlr. Br.).

1906.

Beob. od. erl.: Affaltern (heuer spärlicher als sonst), Ammerlaud (Br.), Augsburg (zieml. häuf.), Autenried (sehr zahlr.), Bamberg (I. zahlr.; sonst seltener), Bernlohe (zahlr. Br.), Bockhorn (zahlr. Br.), Erlangen (häuf. Br.), Gräfendorf (Br.), Kitzingen (St.), Langenbruck (St.), Laufamholz (zahlr. Br.), München (IX. Mengen in Eichenwäldern; Ende XII. 1 Ex. in der Stadt), Oberbeuren (1 juv. mit Stumpfschwanz hatte Maikäfer im Magen), Peulendorf (9. II.), Regensburg (häuf. Br., 22. I. 20—30 Ex. aus dem Walde streichend), Wiesenethan (23. I.).

○ **Glaucidium passerinum** (L.), Sperlingskauz.

Hinterstein: 26. II. 1905 1 Ex. erl. München: 11. IV. 1906 1 Ex. erl.

↔ **Grus grus** (L.), Kranich.

1906.

Beob. als D.: Kitzingen (10. X. mehrere 100 gegen SW. ziehend), Weibersbrunn (4. III. ca. 120 Ex., 17. III. ca. 80 Ex. von S. nach N.),

∨ **Gyps fulvus** (Br.), Gänsegeier.

Langenbruck: 19. IX. 1906 1 Ex. im Geisendorfer Forst, Abteilung Schöngraben erl.; hielt sich zuvor ca. 6 Wochen lang im Donau-moos auf. (Dr. P.)

↔ **Haematopus ostrilegus** (L.), Austernfischer.

Oberbeuren: VIII. 1906 1 Ex. ad. bei Dettenschwang erl. (Dr. P.)

↔ **Hydrochelidon fissipes** (Pall.), Weißflügelseeschwalbe.

Kaufbeuren: 9. X. 1905 1 Ex. erl. Erding: Sommer 1907 1 Ex. ad. erl. (Dr. P.)

↔ **Hydrochelidon hybrida** (Pall.), Weißbärtige Seeschwalbe.

Augsburg: 19. V. 1906 mehrere beob. (vgl. „Verhandl. Orn. Ges. i. B.“ VI. [1905] p. 130).

↔ **Hydrochelidon nigra** (L.), Trauerseeschwalbe.

1905.

Beob. od. erl.: Ammerland (17. X. 1 Ex. direkt am Schloß, Dr. P.), Dachau (18. u. 22. IX. juv.), Diessen (30. VII. 2 Ex.), Dinkelscherben (16. u. 18. IX. je 1 Ex.), Fürth (9. III. mehrere Regnitz), Herrsching (6. V. 7 Ex., v. B.), Pfarrkirchen (wenig im Rottal), Starnberg (16. X. 1 Ex. bei Berg, 3 bei Tutzing, 2 an der Roseninsel, Dr. P.), Stadtbergen (23. u. 25. IX. je 1 Ex.), Utting (16. IX. 2 Ex.).

1906.

Erl.: Erlangen (23. IX. 3 Ex.), Dachau (10. X. 3 Ex.). Alle im Herbst erl. Ex. waren im Winterkleid. — Beob.: Augsburg (19. V. am Lech [1. c. p. 127 ff.]).

↔ **Hypolais hypolais** (L.), Gartenspötter.

1905.

Beob.: Affaltern (Br., 15. V.), Audechs (6. VI.), Augsburg (häuf. Br., 4. V.), Bachhausen (Br.), Bamberg (häuf. Br.), Dillingen (Br., 4. V.), Erlangen (Br.), Etzenricht (Br., 1. V.), Göggingen (Br.), Ingolstadt (Br., 1. V.), Kaufbeuren (21. V.), Kitzingen (Br., 1. V.), Landshut (3. V.), Münster (Br., 10. V.), Pflaumfeld (Br. in einigen P.), Roding (Br., 5. V.), Tierhaupten (Br.), Zöschingen (27. IV.).

1906.

Beob.: Affaltern (Br., 9. V.; imitiert hauptsächlich die Rauchschnalbe), Alsmoos (Br., 26. IV.), Ammerland (29. VI., 1. VII.), Arnstorf (Br., 3. V.), Bamberg (sehr häuf. Br., 5. V.), Diessen (14. VI.), Euerdorf (Br., 12. V.), Hauzenstein (28. IV.), Ingolstadt (Br.), Kaufbeuren (Br., 14. V.), Kitzingen (Br., 5. V.—2. IX.), Kohlgrub (VIII. zahlr.), Landshut (1. V.), Nürnberg (Br., 4. V. d.), Oberbeuren (24. V. d.), Oberdorf (3. VI. 1 Ex. erl.), Obersendling (M.) (Br., 4. V., 12. VII. noch s.), Regensburg (sehr häuf. Br., 5. V.), Starnberg (27. V.), Utting (12. V.).

↔ **Jynx torquilla** (L.), Wendehals.

1905.

Als Br. beob.: Aibling, Augsburg, Bamberg (2. IV.), Bayreuth (12. IV.), Dillingen (9. IV.), Erlangen (zahlr.; 13. IV.), Erlenstegen (Platnersberg), Etzenricht (21. IV.), Euerdorf (12. IV.), Guttentberg (19. IV.), Kitzingen (12. III.), Laufamholz, Lechhausen, Lichtenstein (28. IV.), Marktbreit, Partenkirchen, Pödelldorf (2. V.), Regensburg (11. IV.), Rodenbach (16. IV.), Rottenstein (11. IV.), Seeg, Zöschingen (27. IV.).

1906.

Als Br. beob.: Arnstorf (22. IV.), Bamberg (häuf.; April starker
Verhandl. Orn. Ges. i. Bayern. VII. 1906.

Durchzug), Bug, Erlangen (zahlr.), Euerdorf (14. IV.), Gräfendorf (16. IV.), Gnttenberg (17. IV.), Hallstadt, Hartlanden, Heinrichsthal, Kitzingen (18. IV.), Langenbruck, Lichtenstein (17. IV.), Mühlendorf, München (sehr selten), Nürnberg (30. IV.), Oberaudorf, Schallbrunn (17. IV.), Streitberg, Strößendorf (25. IV.), Strullendorf, Vorra.

↔ **Lanius collurio** (L.). Rotrückiger Würger.

1905.

Als Br. beob.: Affaltern (seltener als sonst), Arnstorf (nicht häuf.), Augsburg, Bachhausen, Bamberg (häuf.), Bockhorn (selt.), Dillingen (28.—30. IV.), Erlangen (23. IV.), Gersthofen, Hainsbach, Kaufbeuren, Kohlgrub, Lechhausen, Lichtenstein, München (27. IV.), Oberbeuren, Oberseending, Pfersee, Roding (sehr häuf.), Seng. — Affaltern: Auf in einer Gartenhecke angebrachte Weißdorn- und Schlehenäste spießten 2 Brutpare im Laufe des Sommers unter anderen Insekten auf: 9 Maulwurfsgrillen (*Gryllotalpa vulgaris*), 10 Eidechsen, 3 Blindschleichen, 1 Regenwurm, 1 *Helix nemoralis*, 1 Raupe (*Pieris crategi*): dagegen niemals einen jungen Vogel.

1906.

Als Br. beob.: Affaltern, Ammerland, Arnstorf, Bamberg (sehr verbreitet u. zieml. zahlr.). Berchtesgaden, Bockhorn, Bodenbach (zahlr.: 20 Ex. erl.), Erlangen, Euerdorf, Gräfendorf, Hainsbach (gemein), Heinrichsthal, Kaufbeuren (30. IV.), Klosterholzen (1. V. ♂), Langheim, Laufamholz (häuf.), Lichtenstein, Lützelburg (2. V. ♂), Meilenberg, Mühlbirg (29. IV. ♂), Münsing, Neuoffingen (30. IV. ♂), Oberbeuren (nicht selt., 3. V.), Regensburg (sehr häuf.), Wettenhausen (11. V. ♂, 22. V. ♀). — Affaltern: Auch in diesem Jahre wurden keine jungen Vögel angespießt; die untersuchten Gewölle, die eine durchschnittliche Größe von 1,4×0,9 cm hatten, enthielten nur Reste von Käfern und Kerfen; ein eben flügger Würger spießte schon eifrig Insekten auf. Arbeitsbienen fraßen sie nicht, nur Drohnen. Bamberg: Ein P. nistete in einer Hecke, in der auch 2 P. Grasmücken brüteten, ohne von den Würgern belästigt zu werden. Langheim: Ein Würger bemühte sich des öfteren, junge Staren aus einem Kobel zu ziehen; in den Kobel selbst wagte er sich aber nicht, auch verließ er den Schauplatz, sowie die alten Stare erschienen.

○ **Lanius excubitor** (L.), Raubwürger.

1905.

Beob.: Affaltern (nicht selt. Br.), Augsburg (Br.), Bachhausen (Br.), Bockhorn (25. III.), Buchloe (2 III.), Dillingen (14. III., überwintert), Erlangen (Br.), Kaufbeuren (20. XI.), Langweid (14. VIII.), Laufamholz (Br.), Lichtenau (28. IX.), Oberbeuren (nicht selt. Br.), Pfersee (1. X.), Raisting, Stätzing (27. X.), Tussenhausen (8. I.), Wildenbach.

1906.

Beob. od. erl.: Affaltern (○), Ammerland (28. II.), Augsburg (Br.), Bamberg (Br.), Bodenbach (Br.; kämpft selbst mit Eichelhähern, die nicht

über ihn Herr werden können), Ebensfeld (16. VII.), Erlangen (○), Göggingen (Br.), Gräfendorf (Br.), Hainsbach (Wintergast), Haunstetten (18. III.), Kaufbeuren (18. II., 29. III.), Langenbruck (zieml. häuf. Br.), Laufamholz (auch während des Winters im Brutrevier), München (Spätherbst zahlr.), Oberdorf (19. III.), Obergriesbach (1. IX.), Pfersee (29. VI.), Steganrach (Br.).

↔ **Lanius minor** (L.), Schwarzstirn-Würger.

1905.

Bayreuth: 9. V. bei Sandreuth beob.

1906.

Gnodstadt: 18. V. ♂ ad., 21. V. ♀ erl. Nürnberg: Br., 10. V.

↔ **Lanius senator** (L.), Rotkopfwürger.

1905.

Beob. od. erl.: Erlangen (5. V.), Mammhofen (V. 1 Ex.), Witzing (V. 1 Ex.).

1906.

Beob. od. erl.: Affaltern (5. V. ♂ ad. s., D.), Ebensfeld (16. VII. 1 Ex.), Gnodstadt (16. V. ♂ ♀), Langenbruck (nicht selt. Br.), Lichtenstein (7. V.). München (25. IX. 1 juv.).

↔* **Larus argentatus** (Brünn), Silbermöve.

1906.

Erl.: Bamberg (XI. 1 Ex. am Kanal bei Bug), München (XI. 1 Ex. bei Nebel 2 Stunden vom Wasser entfernt.

↔* **Larus canus** (L.), Sturmmöve.

1905.

Erl.: Kaufbeuren (3. XII. 1 Ex.).

1906.

Erl.: Kaufbeuren (26. XII. 1 Ex.), München (1. II. 1 Ex., 26. XII. 1 Ex.), Starnberg (29. I. 1 Ex., 27. II. 1 Ex. [beob.]), Thalham (16. XII. 1 juv.; Schwanz teilweise im Alterskleid, d. h. 2 frische Federn ganz weiß [Dr. P.]).

↔* **Larus fuscus** (L.), Heringsmöve.

1905.

Erl.: Landshut (25. X. 1 juv.), Pförring a. D. (24. X. 1 juv.), Stettenhofen (16. X. ♀ juv.).

1906.

Herrsching: 21. V. 2 juv. [oben zieml. dunkel, bräunlich, Kopf, Unterseite, Bürzel weiß, breite schwarze Stoßbinde] über dem See beob.

↔* **Larus marinus** (L.), Mantelmöve.

Niederaschbach: 26. XI. 1905 1 juv. erl.

↔ **Larus minutus** (Pall.), Zwergmöve.

Lindau: 1 Ex. erl. Neuburg v. W.: 1. IV. 1905 1 Ex. unter Lachmöven beob. Starnberg: 23. II. 1906 1 juv. erl. (Coll. Parrot).

↔ **Larus ridibundus** (L.), Lachmöve.

1905.

Beob. od. erl.: Amberg (13. III. 5 Ex. an der Vils), Augsburg (Br., III. IV. X. XI. zahlr. d.), Bamberg (25. III. 10—15 Ex. d.), Bayreuth (27. III. ca. 10—15 Ex. d.), Bidingen (12. IX.), Burglengenfeld (3. IV. große Mengen an der Naab), Dechsendorf (VII. viele juv.), Fürth (III. u. IV. Scharen an der Regnitz), Inningen (26. VIII. 13 Ex.), Kaufbeuren (26. VII.), Kissing (2 P. Br. bei Siebenbrunn), Mering (auf Kiesbank 3—400 P. Br.), München (III. bes. viele im engl. Garten: ab 30. III. verschwunden; 14. III. 1 Ex. erl.; mausert die Kopffedern, welche mit Ausnahme der Stirn bereits schwärzlichgrau u. deutlich als frisch zu erkennen sind: neue schieben sich auch auf der Stirne zwischen den alten hervor), Neudrossenfeld (13. IV. 26 Ex. am Main), Neuburg v. W. (31. III. u. 1. IV. in großen Scharen auf den überschwemmten Wiesen u. allen Feldern, den pflügenden Bauern folgend: dabei dunkelköpfige Ex. in Menge), Nürnberg (XII. 10 Ex. Dutzendteich), Oberbeuren (6. V. 2 Ex., VI. häuf., 21. V. größere Gesellschaft am Ammersee), Premberg (4. IV. viele), Roding (4. III. angek., 28. III. viele am Regen), Schwandorf (24. III. ca. 30 Ex. hinter pflügendem Bauern), Unterbergen (kl. Kolonie Lechkiesbank).

1906.

Beob. od. erl.: Augsburg (zieml. häuf. Br. auf Lechkiesbänken; III. V. VI. [19. V. vgl. Bd. VI. p. 127 ff.]), Bamberg (29. III. 2 Fl. von je 10 Ex.), Buttenheim (27. XII. 1 Ex.), Erlangen (22. III. 1 Ex., 12. IV. gr. Fl. O. nach W. d.: 5. V. 12 Ex. im Seebachgrund), Fürth (4. IV. mehrere 100 an der Pegnitz), Lechfeld (III. viele am Lech) München (Winterzieml. viele; 7. III. 32 Ex. an der Isar, davon ca. $\frac{1}{3}$ juv.: von den ad. ca. 50% total ausgeführt; 2. IV. ca. 160 Ex. an der Isar; 4. IV. bis auf wenige fort [Dr. P.]), Oberbeuren (18. III. u. 1. IV. einige; v. 1.—14. VI. stets 6—8 Ex. auf Feldern u. Wiesen), Oberföhring (13. IV. viele, auch ad.), Wutzelhofen (Br.), Zeitlarn (Br. in den Sümpfen).

↔ **Limosa limosa** (L.), Schwarزشwänzige Uferschnepfe.

Pfarrkirchen: Herbst 1905 zahlr. im Rottal beob.

↔ **Locustella fluviatilis** (Wolf), Flußrohrsänger.

Bamberg: 20. V. 1906 suchte sich die Art in der Gabelung zwischen Kanal und Regnitz bei Bug anzusiedeln, wurde aber nach 8 Tagen durch den Beginn von Erdarbeiten vertrieben.

Locustella naevia (Bodd.), Heuschreckensänger.

1905.

Beob.: Dillingen (30. IV.—3. V. angek., dann häuf.), Ingolstadt

(6. V. s. ♂ in der Schütte), München (15. V. im Herzogspark; N. in dichtem Weißdorn ca. 0,15 m hoch gef.; 18. V. N. u. Vogel verschwunden [Lesmüller], Pfersee (6. V. 5 s. ♂).

1906.

Ingolstadt: Mitte V. mehrere im Graben am roten Turm u. in den Anlagen beob.

~ ***Loxia curvirostra* (L.), Fichtenkrenzschnabel.**

1905.

Beob.: Affaltern (auffallend spärlich heuer; 30. VII. 6 Ex., 3. XI. 4 Ex.), Erlangen (21. I. kl. Fl. Altstädter Wald), Oberbeuren (Anf. u. Mitte VIII. häuf., dann verschwunden, 23. XII. kl. Fl.), Riedlhütte (XI. ca. 30 Ex.), Walchensee (27. VII. ca. 30 Ex., sonst mehrfach).

1906.

Beob. od. erl.: Affaltern (I. — Mitte VII. einzeln, 19. VII. ab öfters kl. Gesellschaften; Anf. XII. täglich kl. Flüge), Alterlangen (23. I. 6 Ex.), Arber (5. VIII. an verschiedenen Stellen), Bamberg (8. X. 1 Ex.), Berchtesgaden (18. VIII. Gotzenalpe), Büchenbach (23. I. 1 ♂), Gräfendorf, Langenbruck (○), München (viele), Oberbeuren (11. II. einige: 5. VI. größerer Fl., von da bis 5. VIII. öfter), Obergünzburg (29. XI. 1 Ex.), Regen (5. VIII. 6 Ex.).

~ ***Loxia pityopsittacus* (Bechst.), Kiefernkreuzschnabel.**

1906.

Beob.: Augsburg (22. XII. u. 25. XII. Siebentischwald), Badersee (9. IX. 2 Ex.), Göggingen (1. VII. 3 Ex.), Partenkirchen (5. IX. 1 Ex., 8. IX. 2 Ex.).

↔ ***Lullula arborea* (L.), Heidelerche.**

1905.

Beob.: Affaltern (Br., 4. III.), Amberg (5. IX. viele), Andechs (29. III. mehrere), Bamberg (zieml. häuf. Br., 23. II.), Erlangen (Br., 14. III.), Euerdorf (25. II. ♂ s.), Hauzenstein (11. III.), Ingolstadt (24. III. 15 Ex.), Kitzingen (Br., 11. III.), Lauf (26. III. s. ♂), Moos (5. IX.), Neunburg v. W. (31. III. s. ♂), Nürnberg (Br., nachts 12 h. 2 s. ♂ Schmausenbuck), Oberbeuren (9. III., 2. IV. s. ♂; 21. V., 3. u. 4. VI. geh., 27. IX., 17., 20. u. 22. X. große Fl. v. O. nach W.), Roding (14. III. angek.; 27. III. viele s. ♂ Regental), Ungelstetten (Br., 16. III.; 5 Nester), Utting (30. IX. 8 Ex.).

1906.

Beob.: Affaltern (Br., 9. III.), Bamberg (zahlr. Br., 6. III.), Bug (Br., 4. III.), Gräfendorf (Br., 4. III.), Großhabersdorf (14. III.), Hallstadt (Br.), Hauzenstein (4. III.), Heinrichsthal (4. III.), Kitzingen (Br. 5. III.), Höchstadt a. A. (Br.), Langenbruck (zieml. häuf. Br.), Lauf-amholz (zieml. häuf. Br.), München (seltener Br.), Oberbeuren (5. III.).

angek., 18. III. mehrfach zu hören), Straubing (21. III. s. ♂), Utting (11. III. 1 ♂ s.).

↔ **Machetes pugnax** (L.), Kampffläuer.

1905.

Beob. od. erl.: Kaufbeuren (24. III. 3 Ex., d.), München (Anf. VIII. 2 ♀, 26. IX. 1 Ex.), Murnau (26. IX. 2 juv.), Oberstdorf (12. V.), Reichenbach (25. III.).

1906.

Beob. od. erl.: Erding (1. XI. 10 Ex. im Moos), München (4. X. 1 ♀).

←*→ **Mergus albellus** (L.), Zwergsäger.

1905.

Erl.: München (24. I. 1 Ex.), Pautzfeld (Anf. I. 1 Ex.).

1906.

Erl.: Bischberg (Anf. XI. 1 Ex.), Staltach (I. 1 ♀).

○ **Mergus merganser** (L.), Gänsesäger.

1905.

Beob. od. erl.: Laufamholz (selten im Winter), Moosburg (Ende II. 1 Ex.), München (5. u. 19. II., 3. III. je 1 Ex.).

1906.

Beob. od. erl.: Augsburg (8. V. 3 Ex., 11. VI. 1 ♀ ad. mit juv. am Lech), Binsenhofen (16. IX. 12 Ex. auf einer Wertachsandbank, davon 2 erl.), Ganting (7. I. 1 ♀), München (30. I. 1 ♂ ad., 11. XII. 1 ♀ ad.), Murnau (20. II. 2 ♀ ad.).

←*→ **Mergus serrator** (L.), Mittelsäger.

1905.

Erl.: Irrsee (21. II. 1 Ex.), Oberdorf (15. XII. 1 Ex. unter zahmen Enten gfg.), Tegernsee (25. I. 1 ♀).

1906.

Erl.: Abtsau (14. XI. 1 ♂ juv.), Bischberg (1 Ex.).

↔ **Milvus korschun** (L.), Schwarzer Milan.

1905.

Erl.: München (24. IV. 1 Ex., sehr beraußt), Oberbeuren (Ende IX. 1 Ex. beob.), Wolfratshausen (21. IV. 1 Ex.; halb im Wasser liegend u. noch lebend wird es von mehreren Flußseeschwalben umflogen). Dr. P.

1906.

Beob. od. erl.: Bug (ganzes Frühjahr 1 Ex.), Hallstadt (23. VII. 1 juv.), Menzing (Mitte IX. 1 Ex.), Oberbeuren (30. IV. 1 Ex.), Taschendorf (Frühjahr 1 Ex.).

↔ **Milvus milvus** (L.), Roter Milan, Gabelweih.

1905.

Beob. od. erl.: Lichtenstein (IV. 1 Ex., sehr selt.), München (X. 2 Ex., XII. 1 Ex. juv.), Planegg (9. X. 1 Ex.), Schneidegg (29. I. 1 Ex., prächtig, dunkelgefärbt, rotbraun mit sehr großer schwarzer Schaftung auf der Unterseite u. teilweise frisch vermauserten Schwingen, die schwärzlich sind, während die alten heller sind: Stoßfedern alt, hell rotbraun mit zerzausten Enden [Dr. P.]), Zöschingen (26. III. 1 Ex.).

1906.

Beob. od. erl.: Gräfendorf, Berchtesgaden (1 Ex. am Königssee gfg., im Schulhaus Schönan ausgestopft), Oberbeuern (31. V., 12. u. 21. X. 25. VIII. je 1 Ex. ges.).

↔ **Motacilla boarula** (L.), Gebirgsstelze.

1905.

Beob.: Affaltern (I. III. IV. X. XI.), Amberg (13. IX.), Arnbach (29. IX.), Augsburg (Br.), Bamberg (Kanal u. Regnitz), Bug, Burglengenfeld (4. IV. Naab), Erlangen (Br.), Geslau (Br., 28. III.), Göggingen (Br.), Kaufbeuren (29. VIII), Keilberg (10. III. 4 Ex.), Kimmersbruck (Br.), Kirchseon, Kitzingen (Br., überwintert), Kreuth, Leoni, Lindau (18. III. 2 Ex. bl.), Pfersee (10. XI.), Reichenau (18. III. 2 Ex.), Riederan (Br. im Wald), Schliersee (Ende X. 2 Ex.), Tierhaupten (14. VIII.), Vilseck (9. IX.), Zwiesler-Waldhaus (14. III. 1 Ex.).

1906.

Beob.: Affaltern (D., II. X. XI.), Andechs (6. IV. Kienbach), Augsburg (Br.), Bamberg (Br., D. XI. XII.), Bodenbach (häuf. Br., 18. III.—6. X.), Bug (D. III. viele), Erlangen (Br.), Flos enbürg, Garmisch (4. IX.), Göggingen (Br.), Gotzenalpe (18. VIII. 1 Familie), Gräfendorf (Br., überwintert), Hersbruck (15. XII. b. hohem Schnee), Kötztling (häuf. Br.), Langenbruck (III. 2 Ex.), Laufamholz (nicht selten), Oberbeuren (spärlicher Br.), Partenkirchen (4. IX.), Berchtesgaden (Winter zahlr. an der Ache b. Schönan), Straubing (Br.), Utting (12. V.), Valepp (Br., 2 P., 18. III.), Viechtach (Br.), Waldhaus (Br., 25. III.).

↔ **Muscicapa atricapilla** (L.), Trauerfliegenschnäpper.

1905.

Beob.: Affaltern (D., 9. V. ♀), Augsburg (Br., 22. IV.), Bamberg (1 P. im Frühjahr), Erlangen (Br.), Kaufbeuren (29. VIII. viele juv.), Kitzingen (Br., 24. IV.), Seeg (Br.), Zöschingen (22. IV. 1 Ex.).

1906.

Beob.: Affaltern (D. 17.—23. IV.), Bamberg (D. 24. IV.), Erlangen (spärlicher Br.), München (20. — 29. IV. viele d.), Nymphenburg (2. V. 2 Ex. Hirschpark), Oberbeuren (22. IV. 1 ♂ juv.), Rettenbach (29. IV. 1 ♂), Stegaurach (Br.).

↔ **Muscicapa collaris** (Bechst.), Halsbandfliegenschmäpper.

1905.

Beob.: Erching (zahlr. Br., 27. IV.), Lindau (25.—28. X. 1 Ex.), München (Br., 19. V. ♂ im Nymphenb. Park), Planegg (11. V. 1 P. beim Nestbau in dem Astloch einer alten Eiche neben der Kapelle von Maria-Eich).

1906.

Beob.: Nymphenburg (29. IV. 1 ♂ ad. Park; 4. V. 1 ♂, 6. V 2 ♂ ebenda).

↔ **Muscicapa grisola** (L.), Grauer Fliegenschmäpper.

1905.

Beob.: Andechs (zahlr. Br., 12. V.), Augsburg (Br., 3. V.), Bamberg (Br., 16. V.), Erlangen (zahlr. Br.), Herzogenaurach (Br.), Kaufbeuren (22. V. 1 Ex.), Kohlgrub (Br.), Lindau (18. V. viele), Oberbeuren (Br., bis 3. IX. da), Pödelndorf (Br., 4. V.), Zöschingen (Br., 12. VIII. noch eben flügge juv., 2. IX. noch da).

1906.

Beob.: Affalterr (heuer Br., 1 P., 14. V.—26. VIII.) Arnstorf (Br., 15. V.), Bamberg (zahlr. Br.), Berchtesgaden (15. VIII. Schönau), Erlangen (Br., heuer an Zahl abgenommen), Kitzingen (Br., 12. V. bis 11. IX.), München (27. X. [?] sehr viele im engl. Garten), Nürnberg (Br., 4. V.), Oberbeuren (Br., 5. VIII. noch da), Streitberg (Br.).

∞ **Nucifraga caryocatactes** (L.), Tannenhäher.

1905.

Beob. od. erl.: Dienhausen (12. IX.), Füssen (15. IX.), Kaufbeuren (19. I.), Kohlgrub (VII. mehrfach), Kreuth (in 3 Jahren nur 1 mal; bei Jachenau häufig), Riedlhütte (Br., 4—5 P.: überwintert hier nicht), Sachsenried (4. V.), Stötten (27. XII.), Trasching (vereinz. Br.), Walderbach, Wolftratshausen (Auf. X. 1 Ex., mittelbreite Stoßbinde, Schnabel relativ kurz, aber nicht sehr dick).

1906.

Beob. od. erl.: Dienhausen (12. VIII.), Füssen (29. X.), Kaufbeuren (29. IX.), Langenbruck (Herbst einzelne Ex.), Oberbeuren (1. VI. 1 Ex., 22 VI. 1 Ex.).

↔ **Numenius arquatus** (L.), Großer Brachvogel.

1905.

Beob. od. erl.: Ammerland (1. IV. 2 Ex.), Augsburg (d. 10. III., 7. u. 29. X.), Dillingen (17. III.), Eitrag (8. VI.), Erlangen (22. IX.), Finningen (Mitte III. im Ried angek.), Gessertshausen (6. X. 30 Ex.), Höchstädt a. A. (8. X. sehr gr. Fl., davon 5 Ex. erl.), Mödlishofen (6. X. kl. Fl.), Oberbeuren (17. IV. laut rufend; 1. V. 1 ♂ umtrippelt rufend u. die Flügel lüftend das ♀; 8. VI. noch trillernd; 3. VIII.

zuletzt), Pfersee (31. X. 27 Ex. d.), Roding (2. IV. 1 Ex.), Rudrats-
hofen (27. V.), Tölz (21. X. rufende Ex. ca. 100 m hoch fl.).

1906.

Beob. od. erl.: Ammerland (16. IV. 1 Ex.), Augsburg (12. X. 4 Ex.),
Erching (5. III. 5 Ex., 8. III. ca. 30 Ex., 10. XII. 9 Ex.), Göggingen
(15. IV. 1 Ex.). Langenbruck (zieml. häuf.), München (26. V. im Schwarz-
hölzl 1 etwa 8 Tage altes juv.), Oberbeuren (14. III. d.; 1. u. 15. IV.
sowie 2. VI. trillernd an der Windach), Pullenried (17. III. einige von
SO nach NW), Regensburg (zieml. häuf. Donauebene), Siebenbrunn
(13. V. 50 Ex.), Stegen (zahlreicher Br., 12. V. 5 Ex. beisammen auf
dem Moos), Türkheim (26. VIII. 1 Ex. d.), Walsdorf (4. IX. D.),
Windischletten (3. IX. D.), Wutzelhofen (zieml. häuf.).

○ *Nyctala tengmalmi* (Gm.), Raufußkauz.

Gräfenberg: 8. I. 1905 ♀ ad. erl. Hofolding: III. 1906 1 Ex. erl.

↔ *Oedienemus oedienemus* (L.), Triel.

1905.

Beob. od. erl.: Augsburg (23. VI. 1 Sperei auf einer Lechkiesbank
gef.), Buchloe (1 Ex.), Engelschalking (4. XI. 1 Ex.), Oberaudorf
(22. X. 1 Ex.).

1906.

Beob. od. erl.: Aichach (7. XI. 1 Ex.), Feldkirchen (M.) (8. XI. 1 ♀),
Königsbrunn (18. V. 2 Ex.), Kolbermoor (IX. kleiner Trupp mehrere
Tage auf feuchten Wiesen, 26. IX. 1 Ex.), Neufahrn (13. X. 1 Ex.),
Pfaffenhofen (28. IX. 1 Ex.), Rudratshofen (16. X. 1 Ex.), Wolfrats-
hausen (12. X. 1 Ex.); s. auch v. Besserer „Der Triel in Bayern“
[„D. Deutsche Jäger“ 1906 p. 421].

↔ *Oriolus galbula* (L.), Pirol.

1905.

Beob.: Affaltern (nur D., 29. VII. 1 ♂ ruf. in Beob. Garten), Augsburg
(22. V. 1 ♂, 27. VII. 1 Ex.), Antenried (Sommer 1 Ex.), Bamberg (häuf. Br.),
Bischwind (2. V.), Dillingen (29. IV. angek.), Ebensfeld (10. V. ruf. ♂),
Erching (28. IV. angek.), Erlangen (häuf. Br., 12. V.), Euerdorf (6. V.
1 Ex.), Göggingen (6. V.), Guttenberg (Br., 3 V.), Hainsbach (Br., 8. V.
bis Anf. VIII.), Ingolstadt (Br., 7. V.), Kitzingen (Br., 29. IV.—17. VIII.),
Landshut (7. V.), Lechhausen (26. V. 1 P.), Lichtenstein (Br., 3. V.),
Oberbeuren (1. VI. Haart: 3. u. 4. VI. s. Staatsfilz, 5. VI. ♀), Pfersee
(6. V.), Pflaumfeld (wenige P.), Pinzberg (Br.), Regensburg (zahlr. Br.),
Roding (Br., 11. V.), Rottenstein (Br., 4. V.), Zöschingen (11. V. 1 Ex.).

1906.

Beob.: Ammerland (5. V. 1 ♂), Arnstorf (14. V. s. ♂; 29. VII.
5 Ex., 1 s. ♂), Bamberg (zahlr. Br., 6. V., 1 P. in einem Garten mitten
in der Stadt br.), Bockhorn (7. V.), Bayreuth (18. V.), Erlangen (zahlr.

Br., 30. IV.), Euerdorf (Br., 7. V.), Gräfendorf (Br., 7. V.), Grettstadt (zahlr. Br.), Guttenberg (Br., 8. V.), Hainsbach (Br. selten, 15. V.), Heinrichsthal (10. V., sehr selten), Heroldsberg (Br. bei Kalchreuth), Kitzingen (Br., 4. V.—6. VIII.), Langenbruck (sehr häuf. Br.), Moosham (Br., 13. V.), Münster (Br.), Neumarkt i. O. (Br., 5. V.), Nürnberg (Br., 18. V.), Oberbeuren (10. VI. u. 5. VIII. Haart), Pfeffenhausen (Br., 7. V.), Roßdorf (Br., 11. V., 24. VI. 3 juv.), Utting (25. V.), Wettenhausen (zahlr. Br., 4. V.), Winkelhof (Br., 7. V.).

↔ **Ortygometra porzana** (L.), Getüpfeltes Sumpfhuhn.

1905.

Beob. od. erl.: Dachau (VII. 3 Ex.), Dechsendorf (26. u. 29. IV. je 1 Ex.), Erlangen (7. IX. 1 Ex.), Kaufbeuren (27. IV., 16. VIII., 24. IX. je 1 Ex.), Laufamholz (4 Ex. verungl.), München (11. IV. 1 Ex. verungl.; 24. IV. 2 Ex.).

1906.

Beob. od. erl.: Arnstorf (zahlr. D.; 17. IV. 1 ♀ ad. erl.; 27. VIII. bis 9. X. täglich 1—5 Ex.; bleiben lange vor dem Hund liegen: fliegen überhaupt ungern auf), Kaufbeuren (10. IV., 19. IX., 6. XI. je 1 Ex.), Kohlstorf (21. IX. 1 Ex.), Langenbruck (17. IV. 1 Ex.), Neunkirchen a. B. (23. IV. ♂ ad.), Sendling (6. IV. ♀).

Ortygometra pusilla (Pall.), Zwergsumpfhuhn.

Herzogenaurach: 1. X. 1905 1 Ex. ad. erl.

↔ **Otis tetrax** (L.), Zwergtrappe.

1905.

Moosburg: X. 1 Ex. auf der Niederhummeler Jagd erl.

1906.

Oberndorf: 22. IV. 1 Ex. d. ges. Pfatter: 8. VI. 1 Ex. gfg., starb nach einigen Tagen.

Pandion haliaëtus (L.), Fischadler.

1905.

Bulling: 3. X. 1 Ex. an der Amper erl. Uffing: 11. X. 1 Ex. erl.

1906.

Autenried: 17. XII. 1 Ex. über den Staatswald hinstreichend. — Reichmannsdorf: 7. X. 1 Ex. erl. Roggenburg: V. 1 Ex. erl.

~ **Parus ater** (L.), Tannenmeise.

1905.

Beob.: Affaltern (häuf. Br.), Amberg (12. IX.), Bamberg (Winter einzeln), Böhmischbruck (29. IX. viele), Boden (9. IX. einzelne), Burglengenfeld (2. u. 4. IV. viele), Deinshof (27. VIII.), Erlangen (Br., ○).

Gärnersdorf (4. IX.), Hahnbach (7. IX. viele), Herzogau (23. III. viele), Kohlgrub (Br.), Oberbeuren (ab 1. IV. vereinzelt ruf.: 16. IV. nicht selten), Pinzberg (12. VI. viele), Ursensollen (27. VIII.), Vilseck (9. IX. einzeln).

1906.

Beob.: Affaltern (Br.), Augsburg (häuf. Br., Herbst D.), Bamberg (selten), Erlangen (Br., ○), Gräfenhof (Br.), Kötzing (3. III. mehrere), Laufamholz (sehr häuf. Br.), Oberbeuren (6. I. Frühlingsruf; 27. II. häufiger: IX. u. X. vereinzelt).

~ **Parus atricapillus salicarius** (Br.), Weidenmeise.

1905.

Beob.: Bogen (28. III. 1 P.), Erlangen (19. I. einige), Oberbeuren (26. III. 1 Ex. erl.), Viechtach (8. III. mehrere).

1906.

Beob.: Bamberg (23.—28. XI.), Laufamholz (2 P. im Winter in den Erlen an der Pegnitz).

~ **Parus caeruleus** (L.), Blaumeise.

1905.

Beob.: Affaltern (spärl. Br., häuf. D.), Amberg (zahlr. Br., 12. III. ♂ eifrig balzend), Augsburg (Br.), Bamberg (häuf. Br., D.), Burglengenfeld (2. u. 4. IV. viele), Dillingen (selten im Winter), Erlangen (sehr häuf. Br.), Hochzoll (12. I. 15 Ex.), Moos (5. IX. sehr viele), Pinzberg (12. VI. mehrere), Roding (29. III. ♂ balzend bei Heilbrunn).

1906.

Beob.: Affaltern (D. I. II. u. von IX. an), Arnstorf (Br., ○), Ammerland (Br., N. mit juv. 1. VII.), Augsburg (häuf. Br.), Bamberg (häuf. Br.), Erlangen (sehr häuf. Br.), Gräfenhof (Br.), Kötzing (5. III.), Laufamholz (nicht zu häuf. Br.), München (B.), Münster (Br.), Obersendling (3. IV. im G.), Regensburg (12. III. 2 Ex.), Scheßlitz (4. II.), Starnberg (27. V. N. mit juv. unter Wellblechdach), Straubing (14. III.).

~ **Parus cristatus** (L.), Haubenmeise.

1905.

Beob.: Affaltern (nicht seltener Br. u. ○), Bamberg (eher selten), Roding (Br., 20. V. N. mit juv.), Böhmischbruck (20. IX. viele), Erlangen (Br.).

1906.

Beob.: Affaltern (zieml. häuf.), Bamberg (sehr selten: 4. XI. 1 Ex.), Erlangen (Br.), Gräfenhof (Br.), Kötzing (6. III.), Langenbruck (Winter zieml. häuf.), Laufamholz (sehr häuf. in den Wäldern), Oberbeuren (Br., nicht selt.).

~ **Parus major** (L.), Kohlmeise.

1905.

Beob.: Affaltern (Br., häufigste Meise), Amberg (zahlr. Br.), Augsburg (Br.), Bayreuth (Br., 3. V. Gelege von 9 Eiern), Dillingen (Winter), Erlangen (sehr häuf. Br.), Forchheim (21. I. mehrere), Freihöls (15. IX.), Kimmersbruck (13. IX.), Kohlgrub (Br.), Lauf (26. II.), München (11. I. viele Hofgarten), Münster (Br., 10. V. N. mit 12 Eiern), Neunburg v. W. (1. IV. viele), Oberbeuren (häuf. Br.), Peißenberg (Herbst sehr häufig), Pinzberg (12. VI. am Waldrand), Riedlhütte (Br.), Schwandorf (häuf. Br.), Sulzbach i. O. (8 u. 10. IV. s. ♂), Vilseck (8. IX. viele), Waldmünchen (22. III. mehrere), Zöschingen (27. IV. 2 Ex.).

1906.

Beob.: Affaltern (31. XII. 1 erfrorenes ♂ im Einschlupf einer Buntspechthöhle), Arnstorf (X.), Augsburg (häuf. Br.), Bamberg (gem. Br.), Bockhorn (häuf. Br., 22. III. 2 Ex. ein totes Eichhörnchen bearbeitend), Bogen (III. viele), Göggingen (Br.), Gräfendorf (Br.), Happareute (Br.), Kötzing (III. viele), Lam (4. III), Langenbruck (sehr häuf. Br.), Laufamholz (überall Br.), Mallersdorf (III.), Regensburg (sehr häuf. Br.), Straubing (III. zahlr.), Wolfartshausen (Br., Winter).

~ **Parus palustris communis** (Baldest.), Sumpfmeise.

1905.

Beob.: Affaltern (ganz selten), Amberg (III. nicht selten), Augsburg (Br.), Dillingen (Winter häufig; trägt 5—6 Körner auf einmal fort u. teilt anderen ihrer Art davon mit), Erlangen (Br., 25. IV. gebärdet sich 1 Ex. ad. genau wie ein juv. u. wird tatsächlich von mehreren anderen geätzt), Forchheim (12. I. mehrere), Göggingen (Br.), Walchensee (27. VII. 1 Ex.; nach dem Lockruf „dscheh dscheh“, von dem rheinischen *salicarius* nicht zu unterscheiden).

1906.

Beob.: Affaltern (28. IX. 1 Ex.), Augsburg (Br.), Bamberg (Br.), Erlangen (Br.), Kötzing (3. III. viele), Laufamholz, Münster (Br.), Nürnberg (Br.; Wendehals macht einem P. die Nisthöhle streitig, Meisen bleiben anscheinend Sieger), Oberbeuren (spärl. Br.), Straubing (11 u. 12. III. mehrere), Viechtach (10. III. mehrere).

○ **Passer domesticus** (L.), Haussperling.

1905.

Als Br. beob.: Amberg, Augsburg (zahlr.), Cham, Erlangen, Fürth, Göggingen, Irrenlohe, Lauterbach (auch 1 Albino das ganze Jahr), Mögeldorf, Neunburg v. W., Neunkirchen b. S., Nürnberg, Ottensoos, Riedlhütte (150 Ex. überwinterten), Schwandorf, Sulzbach i. O., Trenchtlingen, Vilseck, Waldmünchen.

1906.

Als Br. beob.: Affaltern (sehr zahlr.), Antenried (geradezu Land-

plage), Bogen (zahlr.), Erlangen, Gräfendorf, Kötzing (spärlich), Lam (spärlich), Langenbruck (sehr zahlr.), Laufamholz (zahlr.), Mallersdorf, München (sehr zahlr., manchmal freistehende Baumnester), Straubing, Viechtach.

○ **Passer montanus** (L.), Feldsperling.

1905.

Als Br. beob.: Affaltern (häuf.), Amberg, Bamberg (häuf. an der Altenburg), Cham, Dillingen (nährt sich im Winter von Meldensamen), Erlangen, Herzogau, Kimmersbruck, Moos, Vilseck.

1906.

Als Br. beob.: Arnstorf (24. u. 25. XI. D.), Augsburg (zahlr.), Bamberg (sehr zahlr.), Bogen, Gräfendorf, Langenbruck (selten), Laufamholz (sehr häuf.), Mallersdorf, Viechtach.

○ **Perdix perdix** (L.), Rephuhn, Rebhuhn.

1905.

Beob.: Affaltern (häuf. Br.), Amberg (25. VIII. mehrere), Augsburg (Br. in den Lech- u. Wertachauen), Bamberg (Br.: 1 P. unmittelbar an der Stadt br.), Bruck (Auf. VII. bei Hagelwetter viele erschlagen), Burglengenfeld (3. IV. 1 P.), Erlangen (zahlr. Br.), Franenaurach (15. VI. 1 P.), Lechhausen (Br.), Lichtenau (Br.), Moos (30. VIII. u. 13. IX. mehrere), München (10. IX. 1 Albino mit grauer Iris erl.), Premberg (4. IV. 1 P.), Riedlhütte (auf dem Strich bisweilen), Roding (29. III. 1 P.), Seiboldsricht (9. IX. 3 Ketten, 3 Ex. erl.), Sulzbach i. O. (12. IX. mehrere Ketten), Vilseck (11. IX. mehrere Ketten), Zentbechhofen (Br. in wenigen P.).

1906.

Beob.: Affaltern (zahlr. Br.), Autenried (häuf. Br.; Ketten von 20 Ex. nicht selten), Bogen (Br.), Erlangen (häuf. Br.), Gräfendorf (Br.), Happareute (Br.), Langenbruck (zieml. häuf. Br.), Laufamholz (zahlr. Br., besonders in den mit Heidekraut bewachsenen Spannerfraßflächen), Meilenberg (30. VI. N. mit 17 Eiern auf Wiese; ♀ flattert bei Berührung weg, bleibt aber 1 m davon unbeweglich auf dem Bauch liegen [Dr. P.]), Oberbeuren (Br., 27. II. Ruf des ♂; 25. VI. 1. Kette juv. ges., 30. VI. 2. Kette; 6. VII. N. mit 16 Eiern verlassen; 15. VIII. sperlingsgroße juv.; 26. VIII. 2 Ketten mit ganz kleinen juv., 1 mit halbwüchsigen; 8. IX. 2 halbwüchsige Ex.), Straubing (häuf. Br.), Süneching (Br.), Viechtach (Br.).

↔ **Pernis apivorus** (L.), Wespenbussard.

1905.

Beob. od. erl.: Augsburg (2. II. [?], 17. u. 21. III., 17. V., 18. XII. [?] je 1 Ex.), Hetzles (14. VI. 1 P., ♀ sehr alt, ♂ juv.), Kaufbeuren (28. VII. 1 Ex.), Laufamholz (Br., P. am Horst erl., sonst nicht häuf.), Lechhausen (25. V. 1 Ex.), Lichtenstein (Br., 28. V. 1 ♀ mit Eiern), Lindau

(18. IV. ♂ ♀), München (11. V. erster, im ganzen 13 Ex. bei einem Anstopfer), Murnau (19. VIII. bei Berggeist 1 Ex.), Neuötting (24. V. 1 Ex.), Oberbeuren (7. u. 21. V. je 1 Ex., 4. VI. 1 P.), Oberdorf (29. VIII. 1 Ex.), Obergünzburg (3. X. 1 Ex.), Raisting (25. V. 3 Ex.).

1906.

Beob. od. erl.: Augsburg (18. X. 1 Ex.), Bamberg (Br. 2. VI. 1 Ex., Anf. VIII. 1 Ex.), Bidingen (9. VI. 1 Ex.), Eurasburg (IX. 4 Ex. beim „Auf“ erl.), Großhabersdorf (selten; X. 1 P.), Hainsbach (selt. Br., 31. V. 1 Ex.), Heinrichsthal (1. IX. 1 Ex.), Kaufbeuren (3. VI., 6. VIII. je 1 Ex.), Leinau (7. VI. 1 Ex.), München (15. IX. 1 Ex., sehr schwach, gescheckt u. unterseits fast weiß), Oberbeuren (Br., 24. V. 3 Ex., 25. VIII. u. 7. IX. je 1 Ex.), Ottobeuren (3. VI.), Partenkirchen (6. IX. 1 Ex.), Pfersee (14. IX. 1 Ex.), Röthenbach (16. VIII. 1 Ex.).

△ **Phasianus colchicus** (L.), Kupferfasan.

1905.

Beob. od. erl.: Affaltern (Br., nimmt mehr ab als zu), Augsburg (Br. in den Lech- u. Wertachauen), Buttenheim (Br.), Göggingen (Br.), Pfersee (Br.), Riedlhütte (12. XII. 1 ♂), Wald (16. II. 1 Ex.), Wertach (4. III. 1 Ex.).

1906.

Beob. od. erl.: Affaltern (19. III. mehrere balzende ♂), Bogen (nicht selten. Br.), Eggolsheim (30. X. 1 ♂), Gräfendorf (seit 2 Jahren ausgesetzt). Bei Oberbeuren wieder ganz aus dem Revier verschwunden.

↔ **Phylloscopus bonellii** (Vieill.), Berglaubvogel.

1905.

Beob.: Oberbeuren (21. V. 1 eifrig s. ♂ am Kühberg; 2.—4. VI. tägl. 1—2 ♂ an gleicher Stelle), Tölz (14. V. 1 Ex. geh.).

1906.

Beob.: Erlangen (13.—24. V. tägl. 1 eifrig s. ♂ im Schloßgarten, dann verschwunden), Oberbeuren (12. VI. vorübergehend s.: 5. VIII. 2mal Ges. von D. D. geh.).

↔ **Phylloscopus rufus** (Bechst.), Weidenlaubvogel.

1905.

Beob.: Affaltern (häuf. Br., 1. IV.), Andechs (Br., 29. III.), Augsburg (Br., 21. III.—29. X.), Bamberg (25. III.), Burglengenfeld (4. IV.), Diessen (8. IV.), Dillingen (18. III. Donauauen), Erlangen (Br., 11. IV.), Göggingen (Br.), Kaufbeuren (29. III.), Kitzingen (Br., 20. III.), Kohlgrub (Br.), Lindau (20. III. heuer häufiger als sonst), Moosham (25. III.), München (1. XI. noch 1 Ex.), Oberbeuren (1. IV., Anf. VI. nur vereinzelt, 2. VII. an 5 bis 6 Stellen s.: 8. X. mehrere D.; schon Mitte IX. fast ganz verschwunden), Pfarrkirchen (2. IV. 2 Ex.), Sulzbach i. O. (10. IV. 1. s. ♂).

1906.

Beob.: Affaltern (Br., 6. IV.—13. X.), Andechs (17. IV.), Bamberg (Br., 5. IV.), Bayreuth (Br., 25. IV. geh.), Erlangen (Br., 10. IV.), Gräfen-
dorf (Br.), Kaufbeuren (21. III.), Kitzingen (Br. 7. IV.—18. X.), Nürn-
berg (Br. 28. III.), Oberbeuren (10. IV.; 16. IV. ziemlich allenthalben
zu hören, weniger wie *Ph. trochilus*; 19. VII. letzter Ges., Ende VIII.
sehr vereinzelt), Obersendling (M.) (2. VIII. noch Ges.), Schollbrunn
(zahlr. Br., 16. IV.).

↔ **Phylloscopus sibilator** (L.), Waldlaubvogel.

1905.

Beob.: Andechs (4. V.), Augsburg (1. V. 1 Ex.), Dillingen (1. IV.;
29. IV. 1 P.), Erlangen (Br., 13. IV.), Kitzingen (Br.), Oberbeuren
(30. IV. s., 6. V. mindestens 4 P. nahe beisammen; Riederan (6. V.
1 s. Ex.).

1906.

Beob.: Andechs (30. IV. s. ♂), Gräfen-
dorf (Br.), Kitzingen (Br.,
10. V.), Oberbeuren (13. V. ca. 3 P., später noch mehr, aber nur im
„Buchwald“).

↔ **Phylloscopus trochilus** (Bechst.), Fitislaubvogel.

1905.

Beob.: Affaltern (Br., 16. IV.), Augsburg (1. IV.—29. VIII., Br.),
Andechs (29. IV.), Bamberg (31. III. einige, dann mehr), Dillingen (Br.),
Erlangen (Br., 13. IV.), Kissing (10. IV.), Kitzingen (Br., 11. IV.),
München (10. VI. viele, Isarauen), Oberbeuren (29. IV. häuf. s., 2. VII.
noch an verschiedenen Stellen s.), Obersendling (15. IV.), Pfersee (Br.),
Pinzberg (12. VI. mehrere s. ♂), Sulzbach i. O. (10. IV. s. ♂), Tölz
(14. V. bei Wackersberg 2mal geh.).

1906.

Beob.: Affaltern (Br., 12. IV.—28. IX.), Ammerland (Ende VI. ver-
einzelt s.; seltener als *Ph. rufus*), Andechs (Br. 12. IV.), Bamberg
(zahlr. Br., 12. IV.), Erlangen (Br., 12. IV.; heuer fast zahlreicher als
Ph. rufus), Gräfen-
dorf (Br.), Kitzingen (Br., 13. IV.—25. VIII.), München
(13. IV. 2 ♂ geh. Anmeister), Nymphenburg (25. IV. 1 Ex.), Ober-
beuren (10. IV. 1 s. ♂; 15. IV. mehr; 22. u. 29. IV. häuf.; in der
1. Juliwoche nicht mehr s.), Obersendling (1. VIII. noch Ges.), Wolfrats-
hausen.

○ **Pica pica** (L.), Elster.

1905.

Beob.: Amberg (29. VIII.), Augsburg (Br.), Baiersdorf (12. I. 4 Ex.,
12. VI. 1 Ex.), Bamberg (XI. u. XII. kommt sie bis in die Stadt), Bock-
horn (Br.), Cham (21. III. 2 P. mit 2 Krähen im heftigen Streit), Forch-
heim (21. I. mehrere), Hammerkölbitz (1. IV.), Lechhausen (Br.), Neun-
burg v. W. (31. III. mehrere P.), Nürnberg (18. VII. 1 Ex.), Peißen-

berg (Sommer sehr viele, oft 30—40 Ex.), Pfersee (Br.), Pinzberg (12. VI. 1 Ex.), Roding (sehr häuf. Br.), Vilseck (Br., 7. IX. mehrere).

1906.

Beob.: Abtsberg (vereinz. Br.), Arnstorf (häuf. Br.), Augsburg (Br.), Autenried (selten), Bamberg (5. I. 1 Ex.), Bernlohe (selt. Br.), Bibersbach (9. I. 4 Ex.), Bng (Br.), Erlangen (zahlr. Br.), Gaustadt (Br.), Gräfendorf (Br.), Happareute (sehr häuf. Br.), Herbertshofen (2. V. mehrere), Lam (4. III. 1 Ex.), Langenbruck (sehr häuf. Br.), Laufamholz (Br. in einigen P.), Oberbeuren (spärl. Br. i. Nachbarschaft), Roßdorf (29. I. 1 Ex.), Steigerwald (vereinz. Br.), Straubing (21. III.), Wiesenthan (20. III. 2 Ex.).

○ **Picoides tridactylus alpinus** (Br.), Dreizehenspecht.

1905.

Frauenau: 18. XII. 1 ♂ erl. Kaufbeuren: 17. V. 1 ♀ erl. Im Bayerischen Wald nicht selten im Rachelgebiet (Blum).

~ **Picus viridicanus** (M. & W.), Grauspecht.

1905.

Beob.: Affaltern (heuer Br.: N. in Aspe, Schlupfloch 3,80 m über dem Boden, Tiefe der Höhle 38 cm), Dillingen (10. III. d., 29. IV.), Eggenthal (9. II. 1 Ex.), Erlangen (28. XII. 1 Ex.), Irrsee (23. XI. 1 Ex.), Kaufbeuren (18. I. 3. II. je 1 Ex.), „Oberbayern“ (5. u. 8. II. je 1 Ex. erl.), Oberbeuren (6. I., 15. u. 17. IV., 7. V. u. 4. VI. je 1 Ex.), Obertiefenbach (30. I. u. 4. II. je 1 Ex.).

1906.

Beob. od. erl.: Affaltern (22. V. 1 Ex., 21. XII. 1 ♀), Bamberg (selten), Diessen (XII. 1 Ex.), Erlangen (18. V. 1 ♂), Gräfendorf (Br.), Kaufbeuren (9. XII. 1 Ex.), Laufamholz (nicht häuf. Br.), Mindelheim (14. I. 1 Ex.), Oberbeuren (Frühjahr an 3—4 Stellen geh.), Schandau (15. III. 1 Ex.), Wessobrunn (17. III. 1 ♂), Wolfratshausen (Herbst 1 Ex.).

~ ○ **Picus viridis** (L.), Grünspecht.

1905.

Beob. od. erl.: Affaltern (nicht selt. Br.), Atzelricht (12. III. 1 Ex.), Augsburg (Br.), Bernried (25. VI. ♂ ♀), Burglengenfeld (4. IV.), Erlangen (Br.), Guttenberg (5. IX. 1 Ex.), Hörzhausen (28. IX. 1 Ex.), Kastl (27. VIII. mehrere), Kaufbeuren (21. I. u. 10. XII. je 1 Ex.), Moos (26. VIII. 1 Ex.), Neunburg v. W. (31. III. 1 Ex.), Oberbeuren (häuf. Br.), Obergünzburg (10. II. 1 Ex.), Premberg (4. IV. mehrere), Riedlhütte (häuf. ○), Roding (27. III. 1 Ex. Regental), Rosenberg (12. IX. mehrere), Ungelstetten (Winter), Vilseck (Br., 7. IX. mehrere).

1906.

Beob. od. erl.: Affaltern (heuer spärlicher), Arnstorf (IX. X.), Augsburg

burg (Br., 19. V. u. 12. X. je 1 Ex.), Bamberg (sehr häuf.), Berchtesgaden (VIII. häuf. an Alornbäumen i. d. Schönan), Bockhorn (häufig. Br.), Bug (sehr häuf.), Eggenthal (5. III. 1 Ex.), Gaustadt (12. III. 1 ♂), Gräfendorf (Br.), Irrsee (9. II. 1 Ex.), Kaufbeuren (1. V., 19. X. u. 24. XI. je 1 Ex. erh.), Kötzing (5. III. 1 Ex.), Langenbruck (○), Lauf-amholz (häufigster Specht; kommt im Winter mitten ins Dorf), Oberdorf (29. VI. 1 Ex.), Obergünzburg (7. II. 1 Ex.), Ödwaug (29. XII. 1 Ex.), Regensburg (sehr häuf. Br.), Tussenhausen (17. I. 1 Ex.), Upfkofen (27. III. 1 Ex.), Viechtach (8. III. 1 Ex.). Wolfratshausen.

↔ **Pisorhina scops** (L.), Zwergohreule.

Lauf: Anf. IV. 1906 1 Ex. erl.

↔ **Pratincola rubetra** (L.), Braunkehliger Wiesenschmätzer.

1905.

Beob.: Affalteru (Br., 30. IV., heuer weniger), Aibling (11. VI. 15—20 Ex.; 1 ♂ imitiert sehr gut Ges. von *Phyll. trochilus*), Andechs (Br., 7. V.), Angsburg (29. VIII. mehrfach), Baiersdorf (Br.), Bamberg (Br., nicht häuf.), Dachau (31. V. 8 Ex. im Moos), Diessen (nicht selten), Dillingen (Br., 16. IV.), Erlangen (Br., heuer weniger), Göggingen (Br.), Kaufbeuren (5. V. 1 Ex.), Kersbach (12. VI. zahlreich), Kitzingen (Br., 10. IV.), Lechhausen (26. IV. 1 ♂), Neudorf (11. V.), Oberbeuren (30. IV. ♂ ad., Anf. VI. u. VII. nicht selten, nur an gewissen Plätzen), Partenkirchen (Br., 28. VII. ausgeflogene juv., sehr häuf.), Skulbitz (10. V.), Vilseck (10. IX. 1 ♂), Wolfratshausen (4. IV. 1 ♂ angek.).

1906.

Beob.: Affaltern (selt. Br., 22. IV.), Bamberg (vereinz. Br., 23. IV.), Diessen (nicht selten: 21. IV. 1 ♂ Ammermoos), Berchtesgaden (12. VIII. 1 einz. Ex.), Delleru (häuf. Br.), Gräfendorf (Br.), Kitzingen (Br., 18. IV.), Mühlendorf (häuf. Br.), Oberbeuren (Br. an den bekannten Plätzen; 24. VI. 1 Ex. mit Futter im Schnabel: 9. IX. 1 P.), Schliersee (14. V. mehrere), Stegaurach (häuf. Br.), Waizendorf (Br.), Wolfratshausen (30. VI. wenige), Zapfendorf (zahlr., 23. IV.).

↔ **Pratincola rubicola** (L.), Schwarzkehliger Wiesenschmätzer.

1905.

Beob.: Burgleugenfeld (3. IV. 1 ♂ im Naabtal), Pfarrkirchen (16. X. 6—7 Ex. im Rottal), Premberg (4. IV. 1 ♂).

1906.

Beob.: Bamberg (Br., 2 P.; 16. III.), Bug (Br.), Hofolding (16. III. 1 ♂ erl.), Oberndorf (Br.), Sambach (Br.), Waizendorf (Br., 2 P.).

~ **Pyrrhula pyrrhula europaea** (Vieill.), Gimpel, Dompfaff.

1905.

Beob.: Affaltern (d. 6. u. 10. IV.: beißt die Knospen von Pflaumen

n. Sauerkirschen ab, verschmählt die von Birnen), Augsburg (Br.), Deins-
hofen (27. VIII. 1 Ex.), Erlangen (Winter sehr zahlreich: Br. am Bohlen-
platz u. im Schloßgarten), Erlenstegen (ganzen Winter hier), Geiersberg
(22. I. 2 Ex.), Kempten (11. I. 1 Ex.), Kitzingen (20. u. 25. I., 2. 7. 10.
u. 21. II., 7. 3. u. 10. XI), Oberbeuren (12. VIII. 2 Ex.), Regensburg
(1. im Dernberg-Garten), Türkheim (27. I. 1 Ex.), Ursensollen (27. VIII.
1 ♀), Zöschingen (29. IV. 1 Ex.).

1906.

Beob.: Affaltern (Winter häuf.), Ammerland (einige während des
ganzen Jahres), Augsburg (Br.), Bamberg (vereinz. Br.: von 2. XII. an
zahlreich, manche Flüge nur ♀), Bernlohe (nicht selt.: 30. XII. 2 Ex.),
Erlangen (Winter sehr viele), Gräfendorf (Br.), Happarente (Winter),
Kaufbeuren (20. XII. 1 Ex.), Kitzingen (25. III. u. 26. XII.), Langen-
bruck (○), Laufamholz (Winter in Scharen: auch Sommer da), München
(I. weniger als sonst), Oberbeuren (2. 12. 24. VI.; Herbst u. Winter
vereinzelt), Regensburg (I. I. u. II.), Stadelhofen (13. I. 1 Ex.).

◄*→ **Pyrrhula pyrrhula** (L.), Großgimpel, „Russischer Dompfaff“.

Bamberg: 29.—31. XII. 1906 1 ♂ allein beob.: hielt sich nicht
zu der kleineren Form.

◄⊕→ **Rallus aquaticus** L., Wasserralle.

1905.

Beob. od. erl.: Augsburg (27. XII. 1 ♂), Dillingen (5. III., Angst-
schrei „Bieh“), Obergünzburg (26. III. 1 Ex.), Peißenberg (26. IX. 1 Ex.).

1906.

Beob. od. erl.: Arnstorf (Br., Winter hier; 2 Ex. vom Hund gfg.),
Erlangen (Ende IX. 2 Ex.), Laufamholz (XI. 1 Ex.), Michelau (6. IX.
1 Ex.), München (29. u. 30. I. je 1 Ex., Mitte I. 1 ungemein mageres Ex.,
22. II. 1 Ex.), Neunkirchen a. B. (23. IV. 1 Ex.), Oberdorf (24. X. 1 Ex.).

◄⊕→ **Regulus ignicapillus** (Br.). Fenerköpfiges Goldhähnchen.

1905.

Beob.: Affaltern (d. 21. III. 1 ♂ ad., 26. III., 4. IV. u. 12. X.),
Erlangen (24. IX. 1 ♂ ad.).

1906.

Beob.: Affaltern (1.—26. IV. einzeln od. in Paaren: 2. IX. 3 Ex.).

∖ **Regulus regulus** (L.), Gelbköpfiges Goldhähnchen.

1905.

Beob. od. erl.: Affaltern (häuf. Br., I. u. ○), Amberg (VIII. zahlr.),
Augsburg (recht zahlr. Br.), Boden (9. IX. viele), Böhmischbruck (20. IX.
viele), Burglengenfeld (2. u. 4. IV. viele), Cham (III. wenige), Deinshof
(27. VIII. viele), Erlangen (Br.), Erlenstegen (○), Füssen (12. X. 1 Ex.),
Hiltersdorf (6. IX. einzelne), Katzbach (21. III. kl. Fl.), Roding (27. u.

29. III. viele), Ursensollen (27. VIII. viele), Vilseck (IX. viele), Vohen-
strauß (IX. viele).

1906.

Beob.: Affaltern (Winter zahlr.), Augsburg (häuf. Br.), Erlangen
(Br.), Göggingen (Br.), Gräfendorf (Br.), Happareute (zahlr. Br.), Langen-
bruck (○), Laufamholz (D. Winter), Oberbeuren (spärl.), Viechtach
(9. III. mehrere).

✧* Rissa tridaetyla (L.), Dreizehenmöve.

Königssee: 12. V. 1905 1 Ex. erl.

↔ Saxicola oenanthe (L.), Steinschmätzer.

1905.

Beob.: Augsburg (29. VIII. etliche), Bindlach (13. IV.), Garmisch
(13. X.), Gößweinstein (VII.), Kitzingen (Br., 15. IV.), Krottenmühl
(13. IX. 1 ♀), Nannhofen (ganzen IX. sehr zahlr. auf Äckern), Pfarr-
kirchen (2. IV. 12—14 Ex.), Roding (10. IV. 1 Ex., 14. IV. ♂ ♀).

1906.

Beob.: Affaltern (16. IV. 1 ♂ d.), Erlangen (27. VIII. 1 ♀ Haupt-
straße tot gef.), Heinrichsthal (6. IV. 1 P. am Steinbruch), Oberbeuren
(d. 9. IX. 1 P.), Uffenheim (13. VIII. 1 Ex.).

↔ Serinus serinus (L.), Girlitz.

1905.

Beob.: Augsburg (recht spärl. Br.), Dillingen (nicht Br., 14. IV.
1 s. ♂, seit Mitte V. wieder fort), Erlangen (zahlr. Br., 13. IV.), Kitzingen
(Br., 10. IV.), München (b. Gießing 10. VI. s. ♂, Ende VI. 1 s. ♂ Eremitage).

1906.

Beob.: Andechs (D., 3. V. 1 P.), Bamberg (sehr zahlr. Br., 28. III.:
27. XII. 1 ermattetes Ex.), Bug (Br., 22. IV.), Erlangen (zahlr. Br., 12. IV.),
Kitzingen (Br., 10. IV.—1. X.), Kötzing (6. VIII. 1 ♂). München (Br.
in den oberen Isarauen), Zapfendorf (Br., 23. IV.).

~ Sitta europaea caesia Wolf., Spechtmeise, Kleiber.

1905.

Beob.: Affaltern (Br., nimmt gern von Spechthöhlen Besitz), Amberg
(III., recht zahlr.), Augsburg (zieml. häuf. Br.), Erlangen (zahlr. Br. u.
○), Erlenstegen (Br.), Oberbeuren (Br.), Pinzberg (Br., 12. VI. Alte mit
flüggen juv.), Zöschingen (3. III. 1 Ex.).

1906.

Beob.: Affaltern (Br.), Bamberg (häuf. Br.), Berchtesgaden (scheint
häuf. in d. Schönan), Bogen (28. III. 1 Ex.), Bernlohe (sehr häuf. Br.
in Eichen), Erlangen (zahlr. Br. u. ○), Gräfendorf (Br.), Heinrichsthal
(6. IV. 2 Ex.), Langenbruck (zieml. häuf. Br.), Laufamholz (häuf. Br.).

München (häuf. Br.), Oberbeuren (Frühjahr an 4 Stellen: 1 P. hat sich in einer Schwarzspechthöhle anzusiedeln versucht und das Eingangsloch verengt; N. später wahrscheinl. von anderer Seite okkupiert, denn Feder von *Col. oenas* klebt am wieder erweiterten Eingang). Regensburg (häuf.), Straubing (16. III.).

↔ **Somateria mollissima** (L.) Eiderente.

1905.

Gersthofen: 27. XI. 1 ♂ juv. erl. Schäftlarn: 2. XI. 1 ♀ juv. halbverhungert in den Isaraueu gfg. (Coll. Parrot).

1906.

Erding: 29. IX. 1 ♀ erl.

↔ **Spatula clypeata** (L.), Löffelente.

1905.

Erl.: Burgtreswitz (3. IV. 1 ♂ ad.), Fronberg (VII. 1 Ex.), Höchststadt a. A. (Herbst ♂ ♀), Roggenburg (23. III. 1 ♂ ad.).

1906.

Nennkirchen a. B.: 27. III. 8 Ex. ges., davon 2 erl.

↔ **Stercorarius cephus** (Brünn.), Kleine Raubmöve.

(*Stercorarius longicaudus* Vieill.)

Arnstorf: 18. IX. 1906 1 ♀ juv. erl., das sich schon einige Tage vorher in der Gegend umhergetrieben hatte; nachdem es von Arbeitern mit Steinen beworfen worden, wurde es sehr scheu.

↔ **Stercorarius pomarinus** (Temm.), Spatelraubmöve.

(*Stercorarius pomatorhinus* Vieill.)

Ismaning (M.): 24. IX. 1906 1 juv. erl.

↔ **Stercorarius skua** (Brünn.), Große Raubmöve.

Großbritingen: 28. IX. 1905 1 Ex. erl.

↔ **Sterna hirundo** (L.), Flußseeschwalbe.

1905.

Beob. od. erl.: Affaltern (5. V. 2 Ex., 12. V. 3 Ex., 12. VI. n. 1. VII. je 1 Ex.), Augsburg (10. IV. am Lech), Herrsching (12. VIII. 1 Ex.), Kissing (23. VI. ca. 15 P. br. schon flügte juv.), München 25. X. 1 Ex.), St. Alban (7. X. 1 Ex.), Siebenbrunn (in dieser Kolonie 26. VI. kl. juv. u. bebrütete Eier; auch ein Sparei), Starnberg (28. V. 2 Ex.), Tölz (14. V. 1 P. Isar), Unterbergen (10. VII. Kolonie auf Kiesbank: juv. in verschiedener Größe), Utting (21. V. 1 P., 12. VIII. 1 Ex.), Wolfratshausen (21. IV. mehrere, davon 1 Ex. erl.).

1906.

Beob. od. erl.: Affaltern (5. VI. 1 P., 12.—16. VII. 1 Ex.), Ammerland (29. VI. 7 Ex.), Augsburg (zahlr. Br. auf den Lechkiesbänken [vgl. Bd. VI p. 128 ff.]), Kaufbeuren (21. VII. 1 Ex.), Starnberg (23. VI. mehrere), Stegen (12. V. mehrfach an der Amper u. am See), Utting (7. VII. 6 Ex.).

↔ **Sterna nilotica** (Hasselqu.), Lachseeschwalbe.

1905.

Starnberg: 5. VIII. 1 Ex. unter den Flußseeschwalben am See, Unterbergen: Kolonie auf Lechkiesbank: 10. VII. ca. 70 P.; größter Teil der juv. schon abgeflogen.

1906.

Augsburg: Nachdem im Mai Hochwasser die Brutstelle am Lochbach zerstört, Ansiedelung im Juni an der Moosquelle u. bei Siebenbrunn (vgl. Bd. VI p. 130 ff.). Auch hier sowie in der beim Bahnhof Kissing angelegten Kolonie zerstörte das Hochwasser alles; die Eier waren fast reif. Im August auf den Feldern um Kissing sehr häuf.). Landsberg a. L.: 29. VII. ♂ ♀ erl. (Coll. Parrot).

○ **Strix flammea** (L.). Schleiereule.

1905.

Erl.: Baldersheim (9. III. 1 Ex.), Ingolstadt (Auf. II. 1 Ex.), Ismaning (M.) (22. XII. 1 Ex. mit fast weißer Unterseite), Lengdorf (7. I. 1 Ex. mit fast weißer Unterseite), München (Auf. II. 1 Ex.: 10. IV. 1 Ex.), Wertshausen (27. XI. 1 Ex.).

1906.

Erl.: Altendorf (5. II. 1 Ex.), Berg am Laim (M.) (2. I. 2 Ex.: Br.), Burgebrach (31. I. 1 Ex.), Erching (27. II. 1 Ex., 16. XII. 1 Ex., 18. XII. 1 ♂), Erding (3. IV. 2 Ex. mit fast weißer Unterseite), Frensdorf (16. V. 1 Ex.), Gaustadt (30. I. 1 Ex.), Langenbruck (einzeln), Memmingen (14. IX. 1 Ex.), Neufahrn (27. II. 1 Ex.), Riem (M.) (23. XII. 1 Ex.), Scheßlitz (23. IV. 1 Ex.).

↔ **Sturnus vulgaris** (L.), Star.

1905.

Als Br. beob.: Affaltern (sehr häuf. Br., 21. II.), Aha, Altmanushof, Amberg (häuf.), Ammerland (26. II.), Andechs (27. II.), Arustorf, Augsburg (24. II.), Autevried (25. II.), Babenhansen (10. II.), Bachhausen (15. II.), Bamberg (18. II.), Bayreuth (8. II.), Berg (9. II. 8 St. bis 12. II., dann bis 1. III. verschwunden), Bischwind (3. III.), Bodenwöhr, Burglengenfeld, Cham, Diessen, Dillingen (23. II.—25. X.), Eixendorf, Eltersdorf, Emsing (25. II.), Erlangen (19. II.—11. X.), Erlenstegen (17. II.), Etzelwang, Etzenricht (29. I.), Finningen (Auf. III.), Frauenaurach, Freihöls, Geisenfeld (25. II.—30. X.), Gersthofen, Geslau (19. II.), Göggingen, Happareute (26. II.), Hartmannshof, Henfenfeld, Hersbruck, Herzogen-

aurach (zahlr.), Hiltersdorf, Ingolstadt (9. III.), Irrenlohe, Kaufbeuren (24. II.), Kemnat (1.—10. II.), Kimmersbruck, Kitzingen (10. II.), Kohlgrub, Lambach (14. III.), Lauf, Laufamholz (28. II.), Lautrach (25. II. bis 6. X.), Lindau (3. III.), Mögeldorf, Moos, Mühlthal, München (26. X.), Münsing (4. II.), Münster (19. II.), Neubäu, Neunburg v. W., Neunkirchen b. S., Neustetten (10. II.), Nürnberg, Oberbeuren (28. II.—26. X.), Oberhamstadt (1. III.), Ottenhofen (24. II.), Ottensoos, Pfersee, Pinzberg, Reichenau (1. III.), Regensburg (15. II.), Riedlhütte (5. III.), Roding (18. II.), Röttenbach, Rosenberg, Roßstall, Rothenburg o. T., Rottenstein (1. III. hat zugenommen), Sandizell (23. II.), Schäftlarn (2. III.), Schwabach (25. II.), Schwandorf, Schwarzenfeld, Schnpf (28. II.), Staffelsstein (21. I.), Trisching, Ungelstetten (22. II.), Unterebersbach (25. II.), Unterpeißenberg (19. II.—26. X.), Vach, Vilsbiburg (27. II.), Vilseck, Vohenstrauß, Vorbach (8. II.), Wackersberg (15. III.), Waldmünchen, Weichering (24. II.), Weiler (24. II.), Wellheim (20. II.), Wernberg, Wolftratshausen (28. II.—27. X.), Zöschingen. — Als D. beob.: Amberg (23. VIII.—14. IX. gr. Flüge auf den Feldern), Augsburg (29. VIII. größere Fl.), Autenried (20. IX.—24. X.), Bamberg (24. X. bis Anf. XI.), Diepolz (17. X. Scharen), Diessen (7. X.), Nannhofen (22. X. gr. Scharen), Schliersee (VII. gr. Flüge), Tegernsee (1.—9. IX. gr. Flüge), Weißling (12. n. 26. VIII.), Zwiesler-Waldhaus (18. III. Scharen).

1096.

Als Br. beob.: Affalter (22. II.), Almoshof (17. I.), Almoos (21. II. bis 18. X.), Ammerland (27. II.), Andechs (20. II.), Arnstorf (12. II.), Autenried (27. II.—18. X.), Bachhausen (27. II. bis Anf. XI.), Bamberg (20. II.), Bernlohe (17. II.), Bischwind (19. II.—20. XI.), Bockhorn (28. II.—1. XI.), Bogen, Eckersdorf (5. III.), Erching (25. II.), Erlangen (15. II.), Erlenstegen (16. II.), Finningen (22. II., 28. II. 20—30 St.), Fleckl (21. X.), Forchheim (Winter erfroren 100e), Förtschendorf (1. III.), Geiselhöring, Geisenfeld (27. II.—28. X.), Großhabersdorf (18. II.), Guttenberg (21. II.), Hainsbach (6. III.), Happareute (22. II.), Heinrichsthal (2. II., einzelne überwintern), Heroldsberg, Hersbruck (15. II.), Ingolstadt (28. II.), Kalchreuth, Keebergreuten (21. II. bis Ende X.), Kemnat (25. II.), Kitzingen (9. II.), Kötzing, Lam, Landshut, Langenbruck (25. II.), Laufamholz (26. II.), Lautrach (27. II.), Lederhub (21. II.—22. X.), Lichtenstein (23. II.), Maltersdorf, München, Neubäu, Neufahrn, Neumarkt i. O. (27. I.), Nürnberg (4. I.), Oberau (22. II. 4 St. bl., 25. II. 2 St. bl.), Oberbeuren (26. II., Ende V. überall ausgeflog. Junge: 5. VI. wieder bauend: frisches Ei am Erdboden gef.: 8. VII. ausgeflogene Junge auf dem Hof gefüttert), Ottenhofen (20. II.), Pfeffenhausen (27. II.—30. X.), Regensburg (20. II.), Schliersee (25. II. bis Mitte X.), Steinach a. S. (5. II.), Straubing, Sulzbürg (28. II.), Taufkirchen (25. II.), Thurn (22. II.), Unterebersbach (24. II.), Vestenberg (23. II.), Viechtach, Wemding (27. II. bis 20. X.), Wellheim (25. II.—25. XII.), Winkelhof (27. II.), Wolftratshausen (27. II.), Würgan (27. II.), Zentbechhofen (1. III.). — Als D. beob.: Kalchreuth (Herbst zu vielen 1000 im Schilf des Kreuzweihers),

Kempten (14. IX. gr. Scharen bei der Kaserne), Laufamholz (Frühjahr ca. 4000 Ex. an der Pegnitz), Meitingen (4. X. gr. Zug von N. nach S. zwischen hier u. Thierhaupten), Oberbeuren (1. III. ca. 300 Ex. von W. nach O.), Weilheim (9. IX. kleine Flüge).

↔ **Surnia ulula** (L.), Sperbereule.

Hetzles: Mitte III. 1905 1 Ex. erl. (Coll. Gengler). Hof i. B.: Mitte III. 1906 1 Ex. erl.

↔ **Sylvia atricapilla** (L.), Schwarzplättchen.

1905.

Beob.: Affaltern (Br., 11. IV.), Amberg (25. VII. mehrere), Andechs (Br., 29. IV.), Augsburg (Br., 2. IV.), Bamberg (häuf. Br.), Diessen (29. IV. s. ♂), Dillingen (Br., 13. IV.), Erlangen (Br., 17. IV.), Freihöls (15. IX. viele ♂ ♀ im Forst), Ingolstadt (Br., 11. IV.), Kaufbeuren (29. IV. u. 1. V. je 1 Ex.), Kitzingen (Br., 13. IV.), Lindau (Br., 17. IV.; zahlreicher als sonst), München (10. VI. mehrere Isaraunen: Gesangsstümper), Oberbeuren (Br., 30. IV.), Obersendling (Br.), Roding (Br.).

1906.

Beob.: Affaltern (Br., 6. IV.), Ammerland (Br.), Andechs (Br., 30. IV.), Bamberg (Br., 13. IV.), Erlangen (Br., 21. IV.), Gräfendorf (Br.), Großhabersdorf (häuf. Br.), Güttenberg (Br., 17. IV.), Ingolstadt (Br., 18. IV.), Kaufbeuren (Br., 23. IV.), Kitzingen (Br., 12. IV.—17. IX.), Langenbruck (zieml. häuf. Br.), Neumarkt i. O. (Br., 16. IV.), Nymphenburg (29. IV. 1 ♂), Oberbeuren (mäß. häuf. Br.), Obersendling (Br.), Regensburg (häuf.), Schollbrunn (zahlr. Br., 19. IV.), Sulzbach i. O. (Br.).

↔ **Sylvia curruca** (L.), Zaungrasmücke.

1905.

Als Br. beob.: Affaltern (28. IV.), Augsburg (21. IV.), Baiersdorf, Bamberg (häuf.), Dillingen (24.—27. IV.), Erlangen (zahlr.), Etzenricht (23. III. [?]), Herrsching, Ingolstadt (15. IV.), Kaufbeuren, Kitzingen (20. IV.), Kohlgrub, Oberbeuren (30. IV.), Obersendling (M.), Roding, Utting.

1906.

Als Br. beob.: Affaltern (29. IV.) Bamberg (häuf., 16. IV.), Bodenbach (5. IV.), Erlangen (23. IV.), Gräfendorf, Güttenberg (16. IV.), Ingolstadt (16. IV.), Kaufbeuren (2. V.), Kitzingen (11. IV.—29. IX.), Kohlgrub, Leimershof, Meilenberg, Oberbeuren (zahlr., 22. IV.), Zapfendorf.

↔ **Sylvia nisoria** (L.), Sperbergrasmücke.

Roding: Einmal im Frühjahr als D. beob.

↔ **Sylvia simplex** (Lath.), Gartengrasmücke.

1905.

Bls Br. beob.: Affaltern (zieml. spärlich im Wald), Audechs (11. V.), Augsburg (5. V.), Bamberg (häuf.), Dillingen (4. V.), Erlangen (spärlich), Göggingen, Ingolstadt, Kaufbeuren (12. V.), Kohlgrub, München (viele Isarauen), Oberbeuren (zahlr.), Obersendling, Pfersee, Pinzberg (am Waldrand), Roding, Schliersee (21. IX.), Tölz (1 ♂ mit Nachtigallentour), Wolfratshausen, Zöschingen (11. V.).

1906.

Als Br. beob.: Affaltern (14. V.), Ammerland (nicht selt.), Bamberg (8. V.), Bockhorn (zieml. häuf., 1. V.), Bug (2. V.), Burgebrach, Erlangen (spärlich), Frensdorf, Großhabersdorf (regelmäßig, doch vereinzelt), Gräfen-
dorf, Kaufbeuren, (6. V.) Langenbruck (1 P.), München (heuer weniger), Neumarkt i. O., Oberbeuren (häuf.), Obersendling, Riederau, Schliersee (9. V.), Vorrä, Zentbechhofen.

↔ **Sylvia sylvia** (L.), Dorngrasmücke.

1905.

Als Br. beob.: Affaltern (nicht zahlr., 28. IV.), Arnstorf, Bamberg (stellenweise häufigste Art der Umgebung), Diessen (29. IV.), Etzenricht (23. IV.), Dillingen (28. IV.), Erlangen, Oberbeuren (21. V.), Riederau (6. V.), Roding.

1906.

Als Br. beob.: Affaltern (22. IV., zahlr. D.), Bamberg (sehr zahlr., 19. IV.), Erlangen (23. IV.), Ingolstadt (25. IV.), Kitzingen (20. IV.), Oberbeuren (spärlich), Obersendling, Riederau, Schollbrunn (zahlr., 23. IV.).

○ **Syrnium aluco** (L.), Waldkauz.

1905.

Beob. od. erl.: Affaltern (Br., geht zurück), Dillingen (häuf.), Faulenbach (23. IV. 1 Ex.), Huttenwang (5. I. 1 Ex.), Immenstadt (15. V. 1 Ex.), Kaufbeuren (20. I., 4. II. je 1 Ex.), Lindenberg (5. XI. 1 Ex.), Mindelheim (16. XI. 1 Ex.), Münster (Br. in einem Kistchen am Dachboden des Schulhauses: 28. III. 1 Ei, 28. IV. 2 juv., 31. V. 1 juv. abgefl.: da kein Mäusejahr, wurden die juv. mit Staren, jungen Tauben etc. gefüttert: auch Fischschuppen im N.), Oberbeuren (zieml. häuf. Br.), Obergermaringen (21. II. 1 Ex.), Ollazried (27. I. 1 Ex.), Wertach (13. I. 1 Ex.), Zentbechhofen (Br., 18. II. mehrere).

1906.

Beob. od. erl.: Affaltern (Br.), Augsburg (sehr häuf.), Bamberg (Br.) Erlangen (9. I., 17. IV. je 1 Ex.), Gräfen-
dorf (Br.), Heinrichsthal (22. II. 1 Ex.), Immenstadt (1 ♀ mit einer Forelle im Magen), Johannishof (21. V., 3. VI. je 1 Ex.), Kaufbeuren (12. II., 17. II. 1 Ex.), Laufamholz (nicht selt. Br.), Lauterbrunn (Br. im Taubenschlag), Lohndorf (29. III. 1 ♂), Memmingen (29. IX. 1 Ex.), Mindelheim (5. IV. 1 Ex.), Münster (Br. an gleichen Platz; 26. III. 4 Eier: 26. IV. 4 pull.: 5. V. nur 3 juv., 2. VI.

abgeflogen), Muttershofen (21. VIII. 1 Ex.), Oberbeuren (nicht mehr so häufig.), Obergünzburg (10. IV. 1 Ex.), Rentweinsdorf (4. XI. 1 Ex.), Staffelbach (11. XII. 1 Ex.).

○ *Tetrao tetrix* (L.), Birkhuhn.

— 1905.

Beob. od. erl.: Affaltern (selten, Irrgast: 25. X. 1 ♂), Angsburg (10. IV. 1 ♀), Bamberg, Bodenwöhr (nicht selt. Br.), Cham (17. III. mehrere), Dillingen, Engratsried (23. IV. 1 ♂), Erlangen (häuf. Br.), Freihöls (13. III. viele), Friedberg (27. X. 8 Ex. Stätzlinger Moos), Germaringen (2. IV. 1 ♂), Göggingen (16. IV. 1 ♀), Kaufbeuren (20. I. 1 ♂ juv.), Oberbeuren (8. I. 20 Ex., 1 ♂ balzt: 19. III. 32 ♀ auf einer Waldwiese: von Mitte IV. an regelmäßig balzend; 7. V. balzt ♂, umtanzt ein herbeigeflogenes ♀ u. tritt es nach längerer Zeit; 4. VIII. 1 schlecht flieg. juv.: X. öfter Flüge von 20—25 Ex.), Oberdorf (30. III. 1 ♂), Peißenberg (sehr viele), Ricklingen (Br. in der Bertenau), Riedlhütte (10 ♂ u. viele ♀ da), Roding (zahlr. Br.; 10. III. balzend), Rudratshofen (14. IV. 1 ♂), Stötten (22. IV. 1 ♂), Sulzbach i. O. (10. IV. ein geflügeltes ♂ lebend zum Kauf angeboten), Vilseck (IV. 18 ♂ balzend).

1906.

Beob. od. erl.: Ammerland (20. X. 1 ♂ unter den Fasanen), Bamberg (14. XI. 1 ♂, 21. u. 23. XI. je 1 Ex.), Buttenheim (Br. u. ○), Erlangen (Br., 29. IV. 2 ♂ ad.), Gräfendorf (Br.), Grünwalder Park (8. IV. 1 ♂: zahlr., seit die Wildschweine abgeschossen, die die meisten Nester zerstört), Günzburg (15 Ex. Ried), Heinrichsthal (12. II. 1 ♂: 6. IV. 1 ♂ balzend), Höchststadt a. A. (16. IV. 1 ♂), Laufamholz (Br.: früher ca. 40 ♂ balzend, jetzt nur 2—3, da die Fraßstellen wieder beforstet werden: Winter zahlr. da), Leinershof (Br. u. ○), Marktleugast (17. I. 1 ♂), Oberbeuren (18. II. Fl. v. c. 20 Ex., 31. III. 19 Ex.: 1. Märzwoche etwas balzend, erst von 29. IV. an flott balzend: 23. V. N. mit 9 frischen, wenig gefleckten Eiern auf einem wilden Schlag: ♀ sitzt sehr fest: nachdem 1 Ei genommen, verläßt es das N. für immer; 7. IX. 4 juv. sehr festliegend: 21. VII. 1 ♀ ad. mit 3 ♂ juv. u. 4 ♀ juv.; X. u. XI. Flüge v. 20—35 St.: 3. XI. 2 ♂ balzend; 23. XI. Fl. 16 ♀ u. 1 ♂), Pegnitz (13. I. 1 ♂), Schlüsselfeld (23. XI.), Viechtach (27. III. 1 ♂), Waizendorf (27. III. 1 ♂).

Tetrao tetrix × *urogallus*, Rackelhuhn.

1905.

Erl.: Hof (26. XI. 1 ♂), Regensburg (Ende IV. 1 ♂), Roding (Frühjahr 1903 1 ♂ mit Birkhahntypus: wenige Tage danach ebenda ein zweites); außerdem im September 1 Ex. unbekannter Herkunft.

1906.

Erl.: Hohenkirchen (16. XI. 1 ♂): außerdem unbekannt woher V. u. XII. je 1 Ex.

○ **Tetrao urogallus** (L.), Auerhuhn.

1905.

Beob. od. erl.: Bamberg, Biesenhofen (11. IV. 1 ♂), Bodenwöhr (Br.), Dettenschwang (29. IV. 1 ♂ jun.; hat abends zieml. lang u. lebhaft gebalzt), Diessen (2. VIII. 1 ♂ zw. Hübschenried u. Riederan), Erlangen (16. IV. 1 ♂), Freihöls (nicht selten Br.), Fürth (25. IV. 1 ♂ bei Brunn), Neubäu (Br.), Oberbeuren (II. u. III. 1 ♂ balzend: 4. u. 7. VI. je 1 ♀. 3. IX. einzelne ♀♀ beob.: 29. X. 1 ♂ ca. 3jährig erl.), Raisting (Mitte IV. 1 ♂), Regensburg (7. V. 1 ♀ lebend in der Stadt gfg.), Riedlhütte (Br., oft noch im VII. balzend), Roding (ca. 3 Balzplätze), Waldmünchen (zieml. häuf. Br.), Wunsiedel (4. V. 1 ♂ jun.).

1906.

Beob. od. erl.: Dettenschwang (Balz heuer flau; 6. V. N. mit Eiern gef.), Gräfendorf (Br.), Grünwalder Forst (20. XI. 1 ♂), Hohegüßbach (1 ♂ ad.), Kaufbeuren, Laufamholz (ist im Abnehmen; Winter 1 ♂ 2 ♀ in Abt. Hirschenkopf, Sommer balzt ♂ 1400 m davon entfernt), Ludwag (29. XII.), Muggendorf (15. IV. 1 ♂), Oberbeuren (Auf. V. längere Zeit 1 ♀ unter *T. tetrix*-♀, auch XI. wieder, sehr wenig sehen; Rev. Kohlstatt 24. V. 1 ♂; später ebenda 2 ♂; 30. VI. 1 ♂), Oberhaid (20. IX. 1 ♀, 21. XI. 1 Ex.), Pfronten (15. V.), Rothensand (1. I. 1 Ex.), Sassanfarth (6. XI.), Scheinfeld (17. X.), Schlüsselfeld (2. XI.), Schwürbitz (30. X.), Starnberg (24. XII.), Steingaden (17. V.), Viechtach (nicht selt. Br.), Wegscheidel (6. V.), Zeil a. Main (2. XI.).

◀⊕▶ **Tinnunculus tinnunculus** (L.), Turmfalke.

1905.

Beob. od. erl.: Affaltern (Br., 1 P.), Augsburg (ganzen Winter in der Stadt; 29. VIII. sehr viele), Blauhofen (8. VI.), Dillingen (29. X. 1 Paar Mäuse jagend), Erlangen (6. I. 1 ♀), Kaufbeuren (9. V.), Kitzingen (Br. 8. III.: 14. XII.), Kohlgrub (Br.), Lichtenstein (4. I. 1 Ex.: in Abnahme), Lindau (2. V. ♂ ♀ am Horst), Lindenberg (6. V.), München (nicht selten überwintend), Oberbeuren (vereinz. Br.), Oberdorf (12. u. 26. IX.), Oberkamlach (17. V.). — Sonst. Beob.: 26. VI. 1 pnll. erh., das sich sehr schnell ausfiedert, sehr zahm wird, auf der Hand sitzt, im Wassernapf des Hühnerhundes badet u. das Freßgeschirr untersucht; spielt gern mit Papierkneulen, auf die es halb hüpfend, halb fliegend stößt. (Dr. P.)

1906.

Beob. od. erl.: Affaltern (1 P. Br.), Arnstorf (23. IV. 2 Ex.), Augsburg (häuf. Br.), Baisweil (24. VI.), Bamberg (4. IX., 27. XI., 27. u. 28. XII.), Eltstätten (28. IV.), Erlangen (24. V. 1 ♂ ad.), Füssen (19. VII.), Gräfendorf (Br.), Hainberg (25. IX. 2 Ex.), Hainsbach (19. XII. 1 Ex.), Hauzenstein (26. I. 1 Ex.), Kaufbeuren (14. VII., 29. XII.), Kitzingen (Br., überwintend), Kleinaitingen (9. II. 6 Ex., 23. II. 4 Ex.), Langenbruck (zieml. häuf. Br.), Laufamholz (häuf. Br.), München (zahlr., weil

Mäusejahr), Oberbeuren (bis 13. X. 8--10 St.), Oberdorf (30. VIII.), Remsbart (25. IV. 3 Ex.), Wolfratshausen (einzeln stets hier).

Tinnunculus vespertinus (L.), Rotfußfalke.

1905.

Erl.: Ammersee (15. VI. 1 Ex.), Hofolding (9. V. 1 ♀), Igling (5. V. 1 ♂ juv. teilweise mausernd), Raisting (12. VI. 1 ♂).

↔ **Totanus fuscus** (L.), Dunkelfarbiger Wasserläufer.

1905.

Erl.: Geltendorf (IX. 1 Ex.), München (12. IX. 1 Ex.), Murnau (26. IX. 1 Ex.).

↔ **Totanus glareola** (L.), Bruchwasserläufer.

1905.

Erl.: Wolfratshausen (9. VII. 2 Ex.).

1906.

Beob. od. erl.: Arnstorf (20. VII. 5 Ex., 2 erl., 2. VIII. 25—30 u. 50 Ex., 5. VIII. 10 Ex.), Kohlsterf (20. VIII. 6 Ex., 2 erl.).

↔ **Totanus littoreus** (L.), Hellfarbiger Wasserläufer.

1906.

Beob. od. erl.: Bamberg (27. X. 1 Ex.), Bug (3. IX. 1 ♂ juv.), Kitzingen (18. IV.), Memmingen (13. IX. 1 Ex.), Neufahrn (X. 1 Ex.).

↔ **Totanus ochropus** (L.), Punktierter oder Wald-Wasserläufer.

1905.

Beob. od. erl.: München (2. IX. 1 juv.), Pfarrkirchen (2. IV. 1 Ex. an der Rott), Schwaben (17. II. 1 Ex.).

1906.

Beob. od. erl.: Ammerland (1. VII.), Neunkirchen a. B. (22. IV. gr. Fl., 1 ♂, 2 ♀ erl.).

↔ **Totanus totanus** (L.), Gambettwasserläufer, Rotschenkel.

1905.

Beob.: Ammerland (31. III. 4 Ex.), Augsburg (Br., 8. V. stark bebr. Eier; 19. VI. stark bebr. Eier gef.), Herrsching (7. VII. 14 Ex.), Puchheim (13. XI. ca. 20 Ex. auf freiem Felde).

1906.

Beob. od. erl.: Arnstorf (25. III. 2 Ex.), Augsburg (vgl. Bd. VI. p. 128 ff.), Ilmendorf (15. IV. 1 Ex.).

↔ **Tringa alpina** L., Alpenstrandläufer.

München: 26. IX. 1905 1 Ex. Umgehend erl. Diessen: Spätsommer 1906 5—6 Ex. erl. (Staatssammlung).

↔ **Tringa minuta** Leisl., Zwergstrandläufer.

Lichtenstein: Herbst 1905 1 Ex. erl. Diessen: Sommer 1906 3 Ex. erl. (Staatssammlung).

↔ **Tringoides hypoleucus** (L.), Flußuferläufer.

1905.

Beob.: Bug (Br.), Dillingen (5.—9. IV.), Kohlgrub (20. VIII. 1 Ex.), Kreuth (nicht selt. Weißach: 8. IX. 2 mal geh.), München (28. VII. abends Isarlust geh.).

1906.

Beob. od. erl.: Bamberg (Br. an der Gabelung von Kanal u. Regnitz), Bruckmühl (30. VII. 1 Ex.), Bug (Br., 23. IV. ♂ ♀), Dachau (19. IV. 1 Ex.), Kempten (23. VIII. 1 Ex.), Kohlstorf (2. VIII. 3 Ex.), München (22. VIII. abends 10 h. Ludwigshöhe geh.).

~ ○ **Troglodytes troglodytes** (L.), Zaunkönig.

1905.

Beob.: Affaltern (Br., vermindert sich), Augsburg (Br., nimmt ab), Dillingen (Br., 25. XII. s. ♂), Erlangen (Br. u. ○), Kaufbeuren (23. XI. 1 Ex.), Mittenwald (28. VII. verlassenes N. in der Leutaschkamm), Pfersee (Br.), Regensburg (20. VII.), Riedlhütte (häuf. ○), Zwiesler-Waldhaus (23. III. 1 Ex.).

1906.

Beob.: Affaltern (Br.), Augsburg (Br., nimmt ab), Bamberg (sehr häuf. Br.), Berchtesgaden (15. VIII. Familie), Bernlohe (zahlr. ○), Bug (häuf. Br.), Erlangen (Br.), Fürth (Br.), (Berchtesgaden Gotzenalpe 18. VIII. bis 1700 m), Gräfendorf (Br.), Heinrichsthal (zahlr. ○), Kötzing (5. III. 1 P.), Langenbruck (zieml. häuf. Br.), Laufamholz (zahlr. ○), Münster (I. u. II. 1 P.), Straubing (22. III. 1 P.), Waldhaus (zahlr. Br., Winter selten, von Ende III. an zahlr.).

↔ **Turdus iliacus** (L.), Rotdrossel, Weindrossel.

1905.

Beob.: Augsburg (11. III. 15 Ex., 21. III. einige Lechauen, 8. IV. 2 Ex., 9. IV. ♂ s., 17. X. mehrere, 3. XI. 2 Ex.), Andechs (3. XI. einige), Ingolstadt (I. 1 Ex. unter *T. pilaris*), Lichtenstein (27. III. 300—400 Ex. mit starkem Gezwitscher).

1906.

Beob.: Arber (6. VIII. mehrfach), Bamberg (7. IV. kl. Fl.: 13. IV. 1 ♂), Kaufbeuren (erh. 18. u. 23. II., 24. III. verhungerte Ex.: 4. IV.), Miesbach (23. III. 1 Ex. verhungert).

○ ↔ **Turdus merula** L., Amsel, Schwarzdrossel.

1905.

Beob.: Affaltern (Br., wenige P. im Wald), Amberg (zahlr. Br.), Augsburg (zahlr. Br.), Bayreuth (Br., 5. II. 1 ♂), Diessen (18. I. 1 ♂), Erlangen (sehr zahlr. Br.), Erlenstegen (Br., 24. II. 1 ♂), Göggingen (Br.), Kaufbeuren (16. I. 1 Ex.); Kemnat (Br.), Kohlgrub (Br.), Lautrach (10. 11. III. u. 8. X.), München (29. I. s. ♂; 25. II. 1 ♂ balzt, sich verneigend u. den Schwanz spreizend, 6—7 ♂ kommen angefliegen u. machen starken Lärm), Oberbeuren (nicht selt. Br., die meisten ziehen im Winter weg), Peißenberg, Regensburg (Br., 6. II. 1 s. ♂), Riedlhütte (häuf. Br., überwintert nicht), Zwiesler-Waldhaus (14. III. 1 Ex.).

1906.

Beob.: Affaltern (Br., 3. III.; tut Schaden an kleinen Pflaumen, süßen Ebereschen u. Cornelnkirschen), Augsburg (zahlr. Br.), Autenried (5. III. 1 Ex.), Bamberg (sehr häuf. Br., 1 ♀ tötete juv. von *Apus*, *Hypolais* u. *Passer*), Bernlohe (Br., überwintert), Bütthard (13. IX. 10—15 Ex. D.), Diessen (nicht selten; 22. XII. 1 ♂ ad. mit schwarzem Schnabel), Erlangen (zahlr. Br.), Gräfendorf (Br.), Hersbruck (○ in d. Stadtgärten), Ingolstadt (Br., 19. II. 1 ♂), Kötzing (Br., 3. III.), Landshut (Br.), Langenbruck (zieml. häuf. Br., einzeln überwintend), München, Nürnberg (äuß. zahlr. Br., 27. II. 1 s. ♂), Oberbeuren (6. I. 1 ♂ ad., die meisten im Winter weggezogen), Regensburg (zahlr. Br., 20. II. Ges.), Schönan (VIII. viele juv., Garten u. Wald häuf.), Straubing (Br.), Streitberg (Br.), Valepp (sehr selt. Br., 7. III.).

↔ **Turdus musicus** L., Singdrossel, Weißdrossel.

1905.

Beob.: Affaltern (Br., nimmt ab), Andechs (Br., 12. III.), Augsburg (Br., 13. III.), Bamberg (zahlr. Br., 13. III.), Burglengenfeld (Br.), Dillingen (Br., 10. III.), Erlangen (Br., 19. III.), Gutttenberg (Br., 4. III.), Kaufbeuren (20. III. 3 Ex., 11. u. 14. IV. je 1 Ex.), Kitzingen (Br., 13. III.), Laufamholz (Br., 10. III.), Lindau (12. III. 1 Ex., 20. III. viele), München (14. III. 1 ♂; 10. VI. viele Isaraue), Oberbeuren (zieml. häuf. Br., 12. III.: 1 ♂ ahmt *Coturnix*, *Lullula* u. *Parus major* nach; 1. X. 16 Ex. d., 29. X. einige), Obersendling (Br., 2. V. juv.), Ottenhofen (15. III. 1 s.), Pinzberg (Br.), Regensburg (Br., 11. III.), Reichenau (Br., 10. III.), Roding (29. III. 1 s. ♂), Ungelstetten (Br., 16. II.), Unterpeißenberg (10. X. 1 Ex. dem Sperber abgejagt), Vorbach (6. II.), Zöschingen (28. II. 8 Ex. d.).

1906.

Beob.: Affaltern (häuf. Br., 6. III.), Altenkundstadt (17. III.), Ammerland (1. III.; 30. VI. s. ♂), Andechs (6. III. s. ♂), Augsburg (Br., 13. III.: Ende IV. viele verhungert), Bamberg (Br. in einzelnen Paaren in Gärten u. Wald: 11. III.), Berchtesgaden (17. VIII. 1 juv.), Bischofswiesen (Br., 7. III.), Erlangen (Br.), Euerdorf (Br., 8. III.), Gräfendorf (Br.), Hainsbach (Br., 8. III.), Heinrichsthal (9. III. 1 Ex.), Kaufbeuren (18. II.,

24. u. 25. III.), Kitzingen (Br., 18. III.), Langenbruck (Br., 6. III.), München (Br., Ende III. viele verhungert), Neuwittelsbach (Br. in Hausgärten), Nürnberg (Br. in Gärten u. im Reichswald, 28. III.), Oberbeuren (19. III. 1 Ex., Ende III. sehr viele, wohl auch s. D., 8. IV. ca. 40 Ex. d.), Obersendling (Br., 7. III.), Regensburg (Br., 4—5 P. in der Stadt; 7. III.), Waldhaus (Br., 18. III.), Winkelhof (Br., 28. II.).

✧✧ ✧✧ **Turdus pilaris** L., Wachholderdrossel.

1905.

Beob. od. erl.: Affaltern (Br. in 2 kl. Kolonien: häuf. D. I. u. XII.), Augsburg (Br. in Lech- u. Wertachauen: 29. VIII. häuf.: X. D.), Bamberg (Br. Hauptsmoorwald), Burglengenfeld (3. u. 4. IV. s. ♂♂), Diessen (9. IX. u. 19. XI. einige), Dillingen (noch im Mai hier), Ebersbach (24. III.), Eixendorf (31. III. s. ♂♂), Erlangen (22. I. 25 Ex., 14. II. 20 Ex. 25. IV. 1 s. ♂), Geiersberg 22. I.), Göggingen (Br.), Haart (23. IV. 20 Ex., 21. V. geh.), Hammerkölbitz (31. III. 1 P.), Haslach (21. II.), Herzogau (23. III. s. ♂♂), Horgau (Br., 21. VII.), Ingolstadt (I. D. Glacis), Inningen (Br.), Kohlgrub (zahlr. Br.), Lauingen (noch im Mai da), Lechhausen (10. I. 53 Ex.), Neumburg v. W. (31. III. viele), Oberbeuren (18. I. einzelne, 9. IV. 1 Ex., 2. VI. 1 P. Br., 17. XII. 30 Ex. Windach), Oberdorf (25. IX.), Roding (häuf. Br., auch Winter: 27. III. s. ♂♂ Regental), Zentbechhofen (○).

1906.

Beob. od. erl.: Affaltern (nur D. I. III. IV. XI. XII.), Altenaich (8. VII. mehrere juv. u. ad.), Bamberg (Br., Herbst heuer seltener), Bayreuth (nimmt als Br. in Oberfranken zu), Gnodstadt (10. IV. 1 Ex.), Göggingen (spärl. Br.), Grettstadt (Br., Wiesen), Grünwalder Forst (16. IX. viele, 1. XI. zahlr. Fl.), Happareute (8. III. 40 Ex.), Kaufbeuren (12. u. 13. XII.), Kötzing (4. III. s. ♂♂), Langenbruck (14. III. mehrere Fl.: 16. XII. einzelne große Fl.), Laufamholz (Winter Fl. von 7—10 Ex.), Nordhalben (D. 17. IX. 6 Ex.; 6. X. 10 Ex., 16. X. 100—120 Ex.: 10.—18. XII. einzelne), Oberbeuren (18. I. 40 Ex., 3. II. 1 P., 2. II. mehrere 100; 10. III. 1 Ex. am Brutplatz: 1. IV. 48 Ex. mit Staren; 10. XI. gr. Fl.), Regenstein (5. III. 1 s. ♂), Steben (Br. im Badpark), Stötten (8. XI.), Unterschrenz (19. IV. einige P.), Wemding (5. III. 4 Ex.).

○○ **Turdus torquatus alpestris** (Brehm), Ringamsel.

1905.

Beob.: Diessen (4. IV. 1 Ex., wahrscheinlich durch die im Gebirge lagernden Schneemassen herabgetrieben), Herzogstand (Br., 27. VII. flügg juv.), Kaufbeuren (29. IV. 4 Ex. D.), Kreuth (selten), Neuoffingen (24. IV. ca. 10 Ex. D.), Oberaudorf (6. V. s. ♂ 1635 m hoch am Brunnstein: 22. VI. 3 Ex. ebenda), Obersendling (10. IV. 1 Ex.), Zwiesler-Waldhaus (21. III. 2 Ex.).

1906.

Beob.: Affaltern (4. V. 1 ♂ ad. D.)^{*)}, Waldhaus (6. III. geh.: scheint hier nicht zu überwintern).

↔ **Turdus viscivorus** (L.), Misteldrossel.

1905.

Beob.: Affaltern (zieml. häuf. Br., 1. III.), Amberg (Br., 15. III.), Burglengenfeld (4. IV. s. ♂), Erlangen (Br., 13. III.), Jachenau (6. IV. bei plötzlichem Schneefall viele), Kaufbeuren (13. III. 1 Ex., 20. III. mehrere), Kitzingen (7. II.), Lautrachtal (27. VIII. viele), Lichtenstein (Br.), Oberaudorf (22. VI. 5 Ex. am Brunnstein 1620 m hoch), Oberbeuren (12. III.: 29. X. zuletzt), Roding (27. III. s. ♂ Perlbachtal; 28. III. 2 Ex.), Stulln (17. IX. viele), Unterpeißenberg (21. III. 40—50 Ex. angek.), Zwiesler-Waldhaus (12. III. s. ♂: überwintert hier).

1906.

Beob. od. erl.: Affaltern (Br., 28. II.), Andechs (Auf. II. 1 Ex.), Arber (7. VIII. einzelne), Bodenbach (8. III. 50 Ex.), Dettenhofen (1 Ex. überwintert), Fleckl (23. X. letztes Ex.), Gräfendorf (Br., 4. III.), Heinrichsthal (28. II. 2 Ex.), Kaufbeuren (27. II. u. 27. III. je 1 Ex.), Langenbruck (Br., vermehrt sich stark, überwintert), Laufamholz (nicht häuf. Br.), Oberbeuren (zieml. häuf. Br., 27. II. s. ♂, 28. II. 1 P.), Ramspau (6. I. s. ♂), Regensburg (sehr häuf. Br.), Viechtach (7. III. mehrere s. ♂♂).

↔ **Turtur turtur** (L.), Turteltaube.

1905.

Beob. od. erl.: Ammerland (selten; 28. V.—5. VI. tägl. 2 P.), Augsburg (Br. Lechauen), Brückenau (häuf.), Euerdorf (11. V. 1 Ex.), Fronberg (zahlr. Br., Kiefernwaldungen), Langwaid (4. VI. 2 Ex.), Lichtenstein (selt. Br.), Moosach (X. 1 juv.).

1906.

Beob. od. erl.: Ammerland (11. u. 12. V.), Euerdorf (Br., 10. V.), Gräfendorf (Br., 11. V.), Grettstadt (Br., 2 P.), Hauzenstein (24. IV.), Heinrichsthal (9. V. 1 ruf. Ex.), Langenbruck (V. 1 P.), Mindelau (22. IX. 1 Ex.), Pforzen (9. VI. 1 Ex.), Schwebheim.

↔ **Upupa epops** L., Wiedehopf.

1905.

Beob. od. erl.: Ammerland (3. IV. 1 Ex. D.), Augsburg (18. V. 1 Ex.), Buchwies (Br., 1 P.), Erlangen (Br.), Göggingen (8. V. 1 Ex.), Gördried (3. IX. 1 Ex.), Guttenberg (Br., 9. IV.), Hammerau (25. IV. 1 Ex.),

^{*)} Dieses Exemplar gehörte vielleicht der nordischen Form *T. torquatus torquatus* (L.), die ich z. B. in einem anfangs April 1885 im Steigerwald beobachteten Vogel sicher erkannte (s. Bd. I, p. 120), an. (D. Herausgeber.)

München (28. III., 10., 11. u. 26. IV. je 1 Ex.), Pasing (10. IV. 1 Ex.), Pfarrkirchen (2. IV. 1 Ex.), Rottenstein (selt. Br.), Untergermaringen (12. VIII. 1 Ex.), Untersambach (4. IV.), Zöschingen (10. VIII. 3 Ex. Schafweide: nur D.).

1906.

Beob. od. erl.: Allach (17. IX. 1 ♀), Ammerland (14. IV. 1 Ex.), Bamberg (Br., 2 P. am Westrand des Hauptmoorwaldes), Bernlohe (Br.), Egming (23. III. 1 verhungertes Ex.), Erlangen (Br., 28. III.), Feldafing (1. IV. 1 Ex.), Gern (19. IV. 1 Ex.), Gräfendorf (kommt vor), Heroldsberg (29. IV. ♂ ♀), Kaufbeuren (1. VIII. 1 Ex.), Kitzingen (Br., 18. IV.), Langenbruck (zieml. häuf. Br., 18. IV.), Laufamholz (Br., N. in hohler Eiche), Oberbeuren (15. IV. 1 Ex.), Scheßlitz (9. VII. 1 Ex.), Valepp (Br. [?]).

←*→ **Urinator arcticus** (L.), Polartaucher.

1905.

Erl.: Elmschwang (30. XI. 1 ♂ ad.), Erlangen (24. XI. 1 juv.), Mindelheim (4. XII. 2 Ex.), Möhrenndorf (9. XII. 1 ♂ ad.), München (1. XII. 2 Ex., XII. 4 Ex.), Regensburg (XII. 1 Ex.), Seeshaupt (22. XI. 1 Ex.), Waal (1. XII. 1 ♂ ad.).

1906.

Erl.: Abtsee (XII. 1 Ex.), Biesenhofen (3. XII. 1 Ex.).

←*→ **Urinator lumme** (Gunn.), Nordseetaucher.

(*Urinator septentrionalis* L.)

1905.

Erl. od. gefg.: Kochel (20. XI. 1 Ex.), München (18. XI. 1 Ex.; 1.—7. XII. 5 Ex.), Staltach (19. XI. 1 Ex.), Vilshofen (28. XII. 1 Ex. an der Angel).

1906.

Erl.: Bug (16. XI. 1 Ex.), Erlach (15. XII. 1 Ex.), Tittmoning (24. II. 1 Ex.).

↔ ↔ **Vanellus vanellus** (L.), Kiebitz.

1905.

Beob. od. erl.: Affaltern (sehr selten; 1. XI. 1 Ex.), Amberg (24. VIII. 2 Ex.), Ammerland (Br., 9. III.), Andechs (24. X. d.), Augsburg (1. III.: d. 21. III., 15.—23. X.), Bachhausen (Br.), Beilngries (Br., 15. III.), Bruck (1. XI. Hunderte), Burglengenfeld (3. u. 4. IV. viele an der Naab), Cham (17. III. 2 Ex.), Dachsbach (29. IV. einen Korb frischer Eier erh.), Dillingen (22. X.), Ebersbach (9. XI.), Erlangen (zahlr. Br., 27. II.), Geisenfeld (27. III. 10 Ex.), Geslau (Br., 20. II.), Hammerkölbitz (1. IV. viele D.), Hiltersdorf (6. IX. 1 Ex.), Irrenlohe (26. III. einzelne), Kaufbeuren (17. III. d.; 22. u. 24. XI.), Kitzingen (Br., 27. II.), Langenwang (17. XII.), Lauf (26. III. 6 Ex. d. nach NO.), Lichtenau (28. IX. 2 Ex. d.), Moosham (19. III.), München (14. u. 18. XI. je 1 Ex.), Neuhausen (26. II.),

Neunburg v. W. (1. IV. viele), Oberbeuren (18. III. 3 St. Brutplatz; 25. III. 1 P. an der Windach; 20. u. 21. X. 8 Ex. bei starkem Schnee), Osthausen (19. XI. 1 Ex. im Jugendkleid), Roding (Br., 24. II.; 28. III. viele im Regental), St. Ottilien (1. X. 40 Ex.), Schondorf (30. XI. 2 Ex. Ammersee), Schwandorf (16. IX. mehrere), Staffelbach (Br.), Stockheim (12. VIII.), Unteregg (25. VIII.), Vilseck (8. IX. 14 Ex., einzelne in Starenflügen), Waizendorf (17. III. einige an den Weihern), Widenbach (8. IV. kleine Fl. bei hohem Schnee; 27. X. 40 Ex.), Zentbechhofen (Br., 15. III.).

1906.

Beob. od. erl.: Ammerland (Br., 7. III.; 24. XI.), Arnstorf (I. II. III. VIII.—XI. zahlr. D.), Bamberg (Br.), Bayreuth (Br.), Bockhorn (5. III. 9 Ex. Vilstal), Bogen (29. III. 3 Ex.), Breitengüßbach (17. III.), Bütthard (30. X. ca. 200 Ex. d.), Dachau (Herbst große Fl.), Dosingen (1. XII.), Erching (2. III. 20 Ex.; 3. III. doppelt so viele), Erding (Herbst zahlr.), Erlangen (Br.; 8. IV. 68 Eier erh.), Euerdorf (8. III. 6 Ex.), Geisenfeld (9. III. 10 Ex.), Gräfendorf (D.), Großgründlach (zahlr. Br.), Großhabersdorf (nicht mehr Br.: 3. III. 6 Ex.; 14. III. 20 Ex. d.), Hallstadt (Br.), Heisesheim (1. V. einige), Kempten (Br.), Kirchenlaibach (zahlr. Br.), Kirchenlamitz (16. III. 1 Ex.), Kitzingen (Br., 6. III.—10. X.), Langenbruck (häuf. Br.), Laufamholz (D. Frühjahr), Memmingen (30. X.), Mertingen (1. V. einige), Moosham (Br., 18. III.), München, Neubäu (10. IV. 2 Ex.), Neumarkt i. O. (Br., 16. III.), Nürnberg (Br., 8. III.), Oberbeuren (2. III. einige; 17. III. 10 Ex. Brutplatz; 31. V. 2 juv. in Starengroße gef.; Anf. VII. meisten verschwunden, 6. X. Fl. d.), Oberlauerbach (30. IV. 6 Ex. d.), Puchheim (31. X. u. 1. XI. mehrere 100), Rudratshofen (24. III.), Straubing (22. III. sehr viele an der Donau), Wemding (Br., 10. III.—11. XI.), Zapfendorf (13. III. mehrere), Zentbechhofen (Br., 5. III.).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Ornithologischen Gesellschaft in Bayern](#)

Jahr/Year: 1906

Band/Volume: [07_1906](#)

Autor(en)/Author(s): Bertram C., Besserer-Thalfingen Ludwig Freiherr, Gallenkamp Wilh., Gengler Josef, Parrot Karl [Carl]

Artikel/Article: [Materialien zur bayerischen Ornithologie V. Fünfter Beobachtungsbericht aus den Jahren 1905 und 1906. 68-145](#)